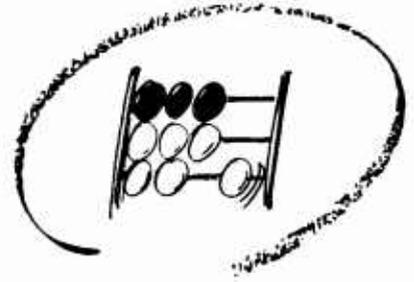


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

März 1990

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

März 1990

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1990

Preis: DM 13,--

Bestellnummer: 1020210 - 90103

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

	<u>Inhalt</u>	
	Seite	Seite
Vorbemerkung	5	
T e x t t e i l		
Erläuterungen	6	
Allgemeiner Überblick	10	
Schaubilder	12	
T a b e l l e n t e i l		
<u>Bauberichterstattung</u>		
1 Bauhauptgewerbe		
1.1 Langfristige Übersichten		
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	14	
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	14	
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt	14	
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	15	
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	16	
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt	17	
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme nach Ländern	18	
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern	19	
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern	20	
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt	21	
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern	22	
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	23	
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	24	
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	25	
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	26	
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	27	
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	28	
1.16 Vierteljahresergebnisse für Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Auftragseingang insgesamt sowie nach Ländern	29	
2 Ausbaugewerbe		
2.1 Beschäftigung und Umsatz insgesamt	31	
2.2 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für die Bauinstallation	32	
2.3 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation	33	
2.4 Beschäftigung und Umsatz nach Ländern	34	

Bautätigkeit

1 Langfristige Übersichten		
1.1 Baugenehmigungen		
1.1.1 Hochbau insgesamt	35	
1.1.2 Fertigteilbau	35	
1.1.3 Durchschnittliche Kosten neuerrichteter Gebäude	35	
1.2 Baufertigstellungen	35	
2 Baugenehmigungen		
2.1 Monatliche Entwicklung	36	
2.2 Hochbau insgesamt		
2.2.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	42	
2.2.2 Nach Gebäudearten und Ländern	44	
2.3 Fertigteilbau		
2.3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	52	
2.3.2 Nach Gebäudearten und Ländern	53	
3 Baufertigstellungen		
3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	54	
4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raumordnungsregionen	56	
5 Bauüberhang am Jahresende	58	
6 Gebäude- und Wohnungsabgang	58	
7 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	58	
<u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>		
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe		
1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe ..	59	
1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhaupt-gewerbe	59	
1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	59	
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	60	
1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	60	
1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	60	
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzie-rende Gewerbe	61	
1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe ..	61	
2 Produzierendes Gewerbe		
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse	62	
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe		
3.1 Beschäftigung und Umsatz	64	
4 Handwerk		
4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	64	
5 Witterung im Berichtsmonat	65	

	Seite		Seite
6		8	Löhne
6.1	Arbeitslose, offene Stellen 65	8.1	Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen..... 73
6.2	Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls 66	8.2	Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 73
6.3	Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken 67	9	Geld und Kredit
6.4	Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken 68	9.1	Bauspargeschäft 74
6.5	Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe 69	9.2	Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke..... 74
7	Preise	9.3	Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere 75
7.1	Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)	9.4	Konkurse und Vergleichsverfahren 75
7.1.1	Wohn- und Nichtwohngebäude 70	10	Finanzen und Steuern
7.1.2	Sonstige Bauwerke 70	10.1	Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgabebereichen 76
7.2	Kaufwerte für Bauland 71	A n h a n g	
7.3	Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte 72	1	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden 77
7.4	Preisindex für die Lebenshaltung 72	2	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden 77

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Million
%	= Prozent
cm	= Zentimeter
m ²	= Quadratmeter
m ³	= Kubikmeter
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Sonstige Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme
DT.	= Deutsche
GV	= Gemeindeverbände

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
...	= Angabe fällt später an
p	= vorläufig
r	= berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern *E II bzw. *F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nichtgerundeten Zahlen gerechnet worden.

Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

Erläuterungen

Bauberichterstattung

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.7) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (ab Tabelle 1.8). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. In den Veröffentlichungen bis einschl. November werden in den Tabellen 1.1 bis 1.7 für die Monate März bis September des laufenden Jahres jeweils vorläufige Ergebnisse nachgewiesen.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben.

Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Auslieferung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt. Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser. Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m^3 Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude

von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilmbau, wenn geschosshohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschosshöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach dem ehemaligen Teil 2 der DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft¹⁾
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte.

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verwendet.

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe

Die Input-Output-Tabellen des Statistischen Bundesamtes liefern Angaben über die Produktion von Baustoffen sowie deren Verwendungsrichtung für das Bauhauptgewerbe einerseits und das Ausbaugewerbe andererseits. Auf der Grundlage entsprechend ausgewählter Fortschreibungsdaten der Nettoproduktionsindizes kann damit monatlich berechnet werden, in welchem Umfang Baustoffe für die beiden vorgenannten Bereiche produziert worden sind.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (ab 1982: Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken).

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

6.1 Arbeitslose, offene Stellen

6.2 Kurzarbeitergeld

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landes- arbeitsamtsbezirken

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

6.5 Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe

Die Tabelle erscheint nur für die Berichtsmonate November bis März.

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

7.2 Kaufwerte für Bauland

Die Unterlagen zur Ermittlung der Kaufwerte für Bauland bilden die Veräußerungsanzeigen einschließlich der beglaubigten Abschriften der Grundstückskaufverträge, die von den Notaren an die Finanzämter übermittelt werden.

7.3 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

7.4 Preisindex für die Lebenshaltung

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages auf. Tarifierhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen.

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

10 Finanzen und Steuern

10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bauberichterstattung¹⁾

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im März 1990 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber Februar 1990 um rund 24 600 oder um 2,5 % auf 995 114 erhöht. Sie war um rund 22 300 oder 2,3 % höher als Ende März 1989. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im März 1990 (22,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 20,0 Arbeitstagen um 30,5 % auf

114,5 Mill. angestiegen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (21,0 Arbeitstage) bedeutet dies eine Zunahme von 10,3 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 9 614,2 Mill. DM lag im März 1990 um 13,2 % über dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im März 1990 gegenüber dem Vormonat um rund 20 000 bzw. 2,3 % auf 874 715 Personen erhöht. Davon waren 662 098 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 212 617 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber März 1989 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenzuwachs von 6,4 %.

Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um 25,5 % auf 101,3 Mill. Stunden angestiegen. Gegenüber März 1989 entspricht dies einer Zunahme um 11,8 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung + 11,7 %, im Ausbaugewerbe + 12,2 %. Der von den erfaßten Betrieben für März 1990 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 8 789,0 Mill. DM lag um 15,8 % über dem des März 1989. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um + 14,3 %, im Ausbaugewerbe betrug sie + 21,7 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im

Wirtschaftsgliederung Bauart	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Januar - März 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Januar - März 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Januar - März 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)¹⁾

Bauhauptgewerbe insgesamt	979 812	+ 2,3	289 920	+ 4,5	24 735,7	+ 11,5
davon:						
Wohnungsbau	-	-	109 138	+ 8,6	8 153,6	+ 14,6
Landwirtschaftlicher Bau	-	-	1 734	- 5,7	142,0	+ 18,6
Gewerblicher und industrieller Bau	-	-	91 098	+ 5,1	8 868,3	+ 14,0
Öffentlicher und Verkehrsbau	-	-	87 950	- 0,6	7 571,9	+ 5,7
dar. Straßenbau	-	-	24 500	+ 2,2	2 007,6	+ 8,0
Hochbau	-	-	202 612	+ 5,2	17 298,4	+ 13,2
Tiefbau	-	-	87 308	+ 2,7	7 437,4	+ 7,8

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)¹⁾

Baugewerbe insgesamt	862 149	+ 6,3	263 679	+ 7,4	22 752,9	+ 14,7
davon:						
Bauhauptgewerbe	650 625	+ 4,9	191 345	+ 5,8	17 660,7	+ 13,0
Ausbaugewerbe	211 524	+ 10,9	72 334	+ 11,7	5 092,2	+ 20,8

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

In den ersten beiden Monaten 1990 wurden 25 900 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohn- und Nichtwohngebäude mit einem Rauminhalt von 51 Mill. Kubikmetern erteilt. Im Vergleich zu den Vorjahresmonaten ist das ein Zuwachs von 26 %.

Der Rauminhalt für genehmigte Wohngebäude stieg gegenüber Januar und Februar 1989 um 34 % an. Bei den Nichtwohngebäuden lag das Ergebnis um 20 % über dem des Vorjahres. Bei den nichtöffentlichen Bauherren, die - gemessen am Rauminhalt - einen Anteil von 89 % am gesamten Nichtwohnbau hatten, war ein Zuwachs um 20 % festzustellen. Auch die öffentlichen Bauherren können gegenüber den ersten beiden Monaten 1989 einen Zuwachs von 22 % verzeichnen.

Nach den im Januar und Februar 1990 erteilten Baugenehmigungen sollen durch Neubau und durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden insgesamt 50 400 Wohnungen entstehen; damit liegt dieses Ergebnis um 50 % über dem des Vorjahres (33 600 Wohnungen).

In den ersten beiden Monaten 1990 lag der Anstieg der Genehmigungen für die Errichtung neuer Einfamilienhäuser (15 700 Einheiten) bei 13 %. Mit 6 000 Wohnungen in Zweifamilienhäusern wurden 46 % mehr Genehmigungen erteilt. In Mehrfamilienhäusern wurden im Januar und Februar dieses Jahres 21 500 Wohnungen genehmigt. Damit war dieses Ergebnis um 86 % höher als im Vorjahr. Auch bei den genehmigten 10 500 Eigentumswohnungen war das Ergebnis höher als im Vorjahreszeitraum (70 %).

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar und Februar		Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1989	1990	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		33 629	50 424	49,9
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	40 246	50 867	26,4
	Mill. DM	10 798	13 834	28,1
Genehmigte Wohngebäude	1 000 m ³	18 177	24 356	34,0
	Mill. DM	6 029	8 345	38,4
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	18 014	21 703	20,5
mit 3 oder mehr Wohnungen	Anzahl	11 567	21 468	85,6
Genehmigte Nichtwohngebäude	1 000 m ³	22 069	26 511	20,1
	Mill. DM	4 769	5 489	15,1
davon: Öffentliche Bauherren ¹⁾	1 000 m ³	2 302	2 804	21,8
	Mill. DM	939	1 164	24,0
Nichtöffentliche Bauherren ²⁾	1 000 m ³	19 769	23 709	19,9
	Mill. DM	3 830	4 325	12,9
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	16 408	17 700	7,9
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		13 524	15 463	14,3

¹⁾ Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

²⁾ Unternehmen und private Haushalte.

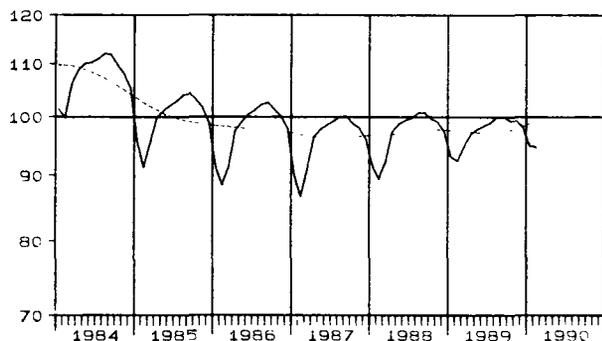
BAUHAUPTGWERBE

1985 = 100

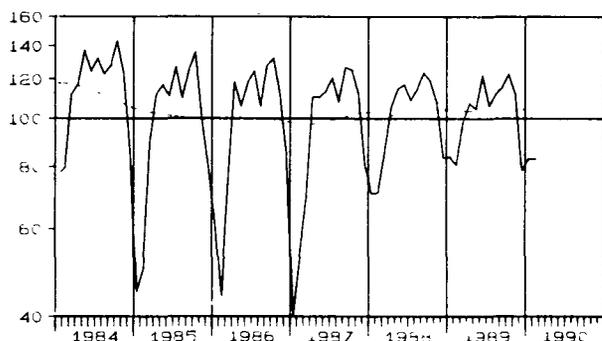
——— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)

Log Maßstab

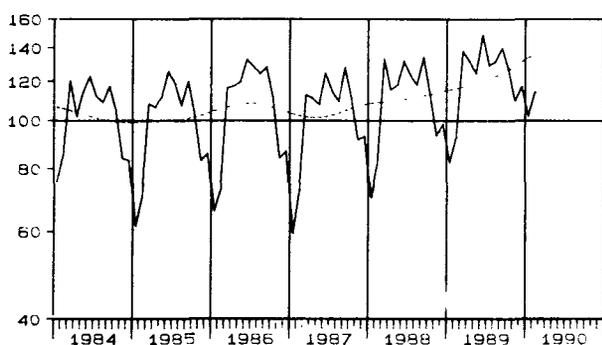
BESCHÄFTIGTE INSGESAMT



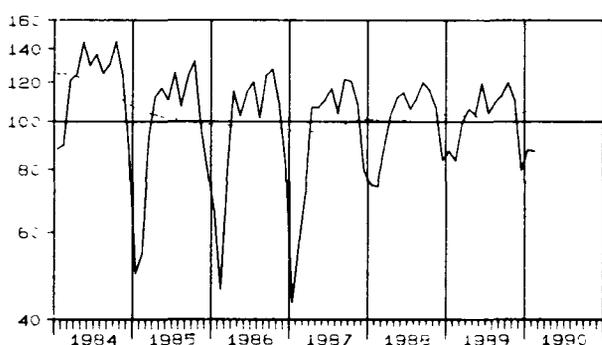
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT



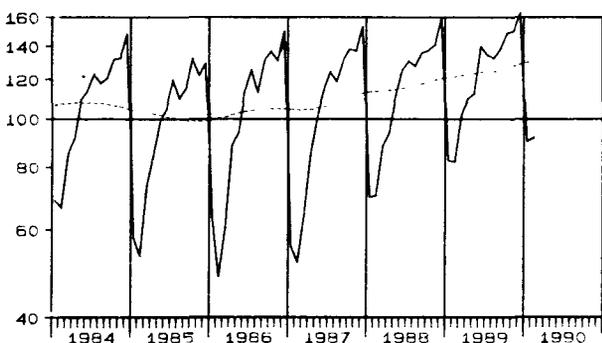
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT (VOLUMENINDEX)



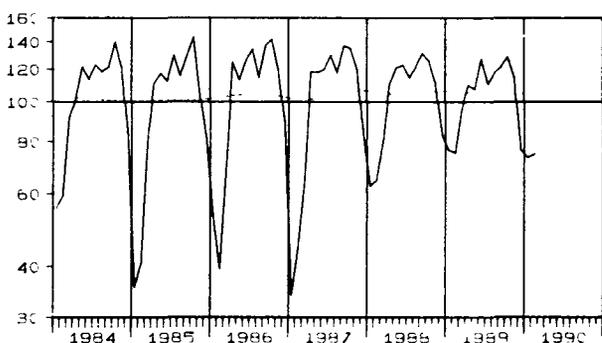
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM HOCHBAU



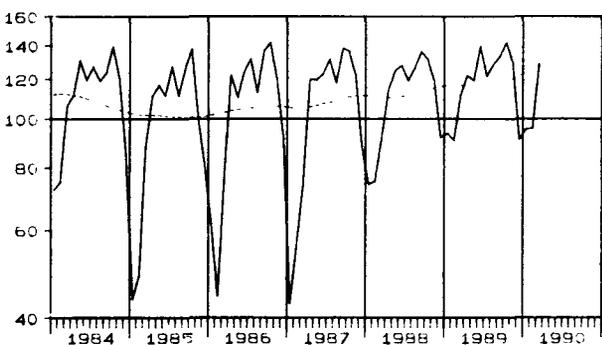
BAUGEWERBLICHER UMSATZ



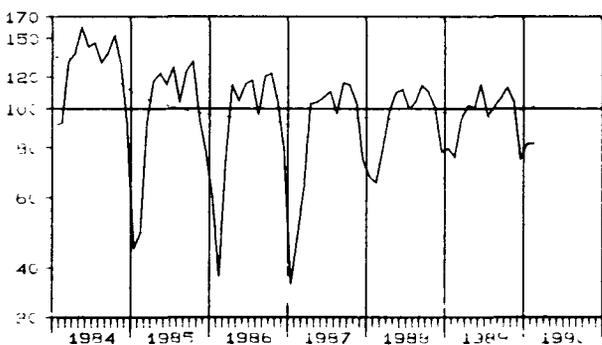
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM TIEFBAU



INDEX DER NETTOPRODUKTION



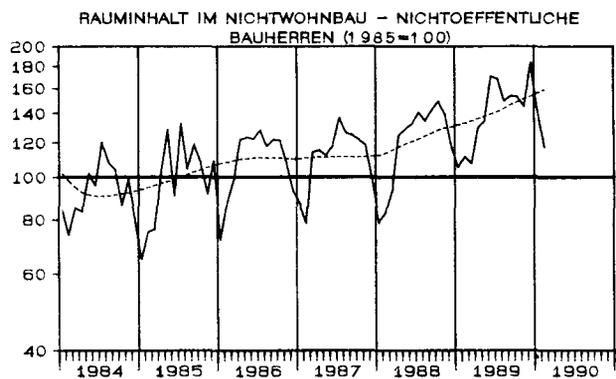
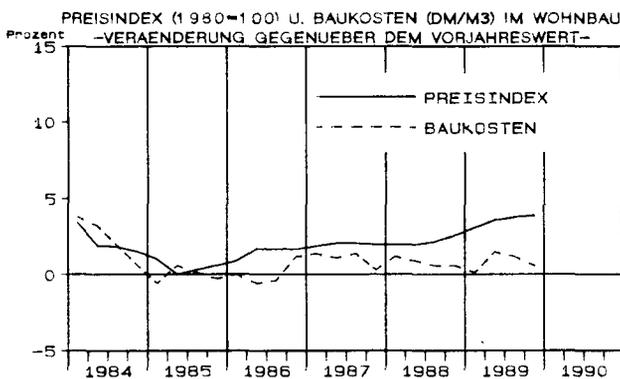
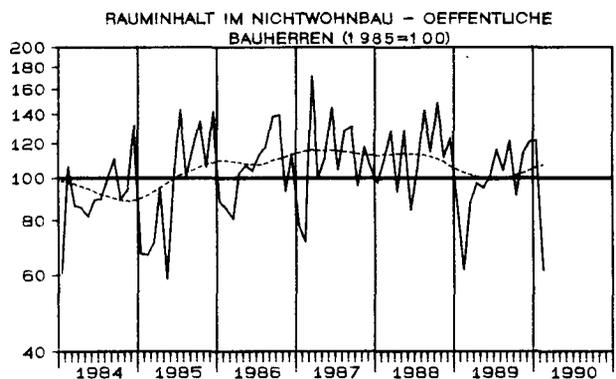
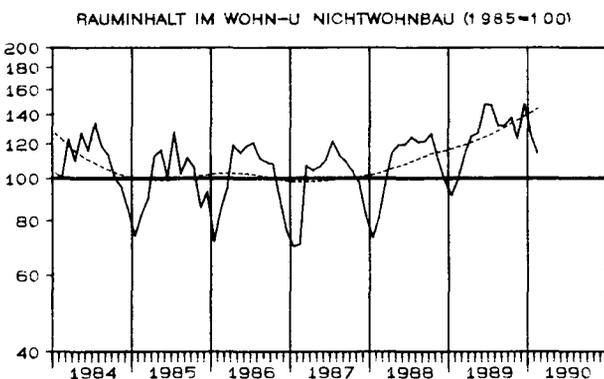
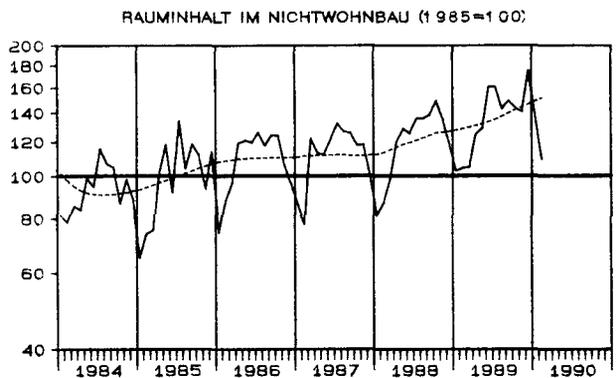
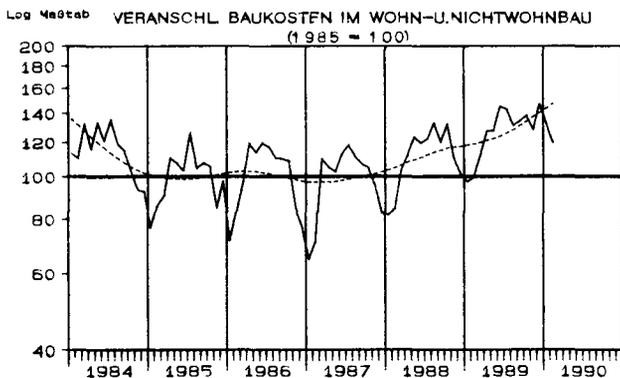
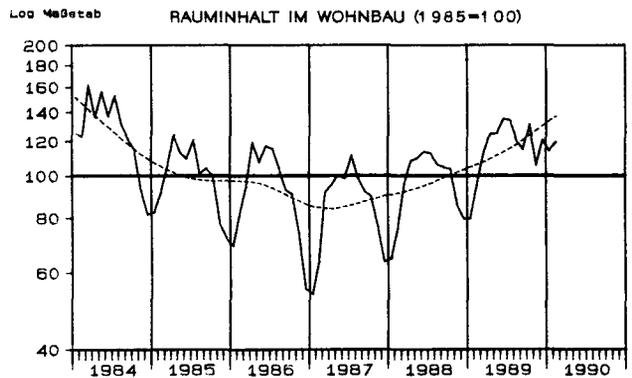
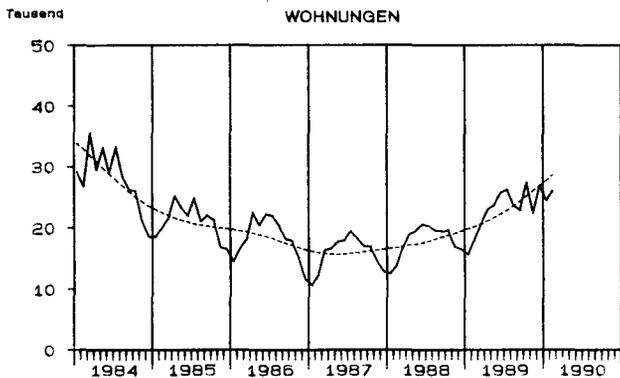
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM WOHNUNGSBAU



*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES BERLINER VERFAHRENS (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE

BAUGENEHMIGUNGEN

————— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)



*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES 'BERLINER VERFAHRENS' (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE

TABELLENTEIL

BAUBERICHTERSTATTUNG

1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN *)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BE- TRIEBE 1)	BESCHAEFTIGTE 2)							BRUTTO- LOHN- SUMME 4) 5)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 5)
		INS- GESAMT	TAETIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	UEBRIGE BESCHAEFTIGTE					
					ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER 3)	FACH- WERKER U. WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE		
ANZAHL	1 000							MILL. DM		
1974	-	1 387	68	161	1 158	810	314	34	25 511	4 392
1975	-	1 242	65	148	1 029	731	263	35	24 142	4 287
1976	58 354	1 222	63	142	1 017	726	253	38	24 665	4 385
1977	58 160	1 168	65	139	965	664	255	45	24 227	4 515
1978	59 589	1 190	64	144	982	667	261	55	25 448	4 970
1979	60 656	1 240	62	152	1 026	672	292	62	28 296	5 557
1980	60 294	1 263	60	159	1 044	678	297	70	31 269	6 173
1981	62 511	1 226	59	160	1 006	655	270	71	31 011	6 575
1982	63 411	1 152	61	157	935	636	228	70	30 742	6 658
1983	59 644	1 122	55	154	912	630	213	69	30 798	6 767
1984	60 255	1 106	53	153	895	625	205	70	31 334	6 879
1985	59 478	1 026	52	147	827	578	182	66	27 513	6 701
1986	59 132	1 003	51	144	809	575	175	63	27 936	6 816
1987	59 030	985	50	143	792	570	172	50	27 577	6 937
1988 6)	59 677	996	53	148	796	578	174	44	29 466	7 372
1989	63 298	999	53	150	787	582	175	40	31 069	7 717

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	ARBEITS- TAGE	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
						ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL	MILL. STD.								
1974	248.9	2 139	875	24	460	781	198	268	315
1975	249.1	1 890	747	24	404	715	186	239	290
1976	253.4	1 844	757	25	410	651	172	216	264
1977	251.7	1 722	712	25	384	600	155	206	238
1978	250.0	1 687	696	24	365	602	151	209	242
1979	249.4	1 724	717	20	382	605	149	209	247
1980	250.1	1 745	715	19	402	609	153	203	253
1981	249.8	1 614	659	16	382	556	151	178	228
1982	251.1	1 523	620	17	371	514	146	163	205
1983	250.9	1 480	632	18	364	468	130	146	191
1984	250.9	1 461	621	16	360	464	126	144	194
1985	249.3	1 269	484	15	332	439	117	132	189
1986	249.6	1 279	462	12	346	459	122	136	201
1987	250.8	1 237	434	11	350	442	118	132	191
1988 6)	250.9	1 290	459	11	375	446	120	134	192
1989	249.9	1 313	468	10	391	444	117	137	190

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT **)

MILL. DM

JAHR	INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1974	78 794	29 984	755	17 735	30 320	7 944	10 920	11 455
1975	75 370	26 697	824	16 746	31 103	8 383	10 975	11 744
1976	78 398	28 326	899	18 460	30 712	8 288	11 022	11 402
1977	86 128	32 767	910	19 556	32 894	9 539	11 294	12 062
1978	77 984	29 497	1 017	18 258	29 211	7 240	10 675	11 296
1979	92 080	34 703	1 068	21 702	34 606	8 424	12 469	13 713
1980	112 484	42 617	1 053	27 647	41 166	9 944	13 894	17 328
1981	110 929	41 713	1 007	27 930	40 279	10 758	13 250	16 271
1982	104 665	38 651	1 116	26 911	37 988	10 588	12 324	15 077
1983	106 390	40 871	1 100	28 039	36 379	10 067	11 613	14 699
1984	108 950	42 713	998	29 435	35 803	9 666	11 533	14 604
1985	99 976	34 081	1 040	28 403	36 452	9 436	11 661	15 356
1986	104 526	33 140	889	30 796	39 701	10 177	12 363	17 161
1987	106 094	32 354	842	32 908	39 990	10 566	12 187	17 237
1988 6)	115 723	36 023	879	37 012	41 810	11 038	13 017	17 754
1989	124 531	38 827	886	41 567	43 252	11 364	13 865	18 024

*) 1974 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATSBERICHTS.

**) DIE GENAUIGKEIT DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN IST GERINGER ALS DIE DER ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTALERHEBUNG.

1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI.

2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

4) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

5) JAHRESSUMMEN.

6) AB 1988 SIND DIE ERGEBNISSE DER ARBEITSSTAETTENZAELHUNG VON 1987 BERUECKSICHTIGT.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEMERBE

1.2 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT *)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEMALT- SUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
1989 JAN.-MAERZ	53313	148040	556447	159605	40478	957883	99866	6355.7	1737.6
1990 JAN.-MAERZ	50470	151818	571814	167175	38535	979812	100630	6811.4	1873.0
1988 MAERZ	54234	147572	542128	156420	45036	945390	99340	1855.7	561.3
1988 APRIL	53773	147520	578480	173778	44587	998138	103995	2329.8	573.9
1988 MAI	53524	147727	587461	179561	44411	1012684	105913	2596.3	591.2
1988 JUNI	53333	147807	597759	178081	42704	1019684	106328	2646.0	619.8
1988 JULI	53025	147328	595501	187021	40771	1023646	106806	2605.1	609.1
1988 AUGUST	52696	148163	599282	188533	44272	1032946	107412	2804.8	606.5
1988 SEPTEMBER	52514	148768	600268	187136	44354	1033040	108337	2721.8	589.2
1988 OKTOBER	52251	148464	594225	183341	43810	1022091	107269	2664.4	588.1
1988 NOVEMBER	52127	148516	591568	179767	43294	1015272	106181	3321.4	870.7
1988 DEZEMBER	52011	147917	581441	173372	42495	997236	104626	2419.3	656.3
1989 JANUAR	53482	148111	554164	157499	41167	954423	99909	2140.4	581.6
1989 FEBRUAR	53114	148040	549158	155820	40254	946386	98942	1919.6	574.0
1989 MAERZ	53342	147970	566019	165496	40013	972840	100747	2295.7	582.1
1989 APRIL	53069	148662	579742	172916	39324	993713	103125	2355.6	606.4
1989 MAI	53100	149128	584269	176866	39481	1002844	104284	2691.7	610.0
1989 JUNI	52850	149455	593413	175786	37523	1009027	105418	2700.7	646.7
1989 JULI	52732	149255	592315	183767	35965	1014034	105740	2648.7	638.3
1989 AUGUST	52714	150725	594397	185861	40788	1024485	106374	2866.9	631.7
1989 SEPTEMBER	52552	151541	595266	184471	41724	1025554	106066	2658.4	618.8
1989 OKTOBER	51186	151284	592771	181861	41326	1018428	106053	2825.0	626.0
1989 NOVEMBER	51365	151649	592766	181434	40946	1018160	105459	3557.2	923.4
1989 DEZEMBER	50989	151718	588102	175955	40301	1007056	103693	2403.1	678.0
1990 JANUAR	50834	151150	567539	165102	39195	973820	100724	2286.2	623.6
1990 FEBRUAR	50547	151871	566167	163527	38389	970501	99556	2055.8	617.1
1990 MAERZ	50028	152434	581736	172895	38021	995114	101610	2469.4	632.3
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %									
1988 MAERZ	6.5	1.4	3.1	4.7	-2.2	3.0	3.0	11.4	2.2
1988 APRIL	-0.8	-0.0	6.7	11.1	-1.0	5.6	4.7	25.6	2.3
1988 MAI	-0.5	0.1	1.6	3.3	-0.4	1.5	1.8	11.4	3.0
1988 JUNI	-0.4	0.1	1.8	-0.8	-3.8	0.7	0.4	1.9	4.8
1988 JULI	-0.6	-0.3	-0.4	5.0	-4.5	0.4	0.4	-1.5	-1.7
1988 AUGUST	-0.6	0.6	0.6	0.8	8.6	0.9	0.6	7.7	-0.4
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.4	0.2	-0.7	0.2	0.0	0.9	-3.0	-2.9
1988 OKTOBER	-0.5	-0.2	-1.0	-2.0	-1.2	-1.1	-1.0	-2.1	-0.2
1988 NOVEMBER	-0.2	0.0	-0.4	-1.9	-1.2	-0.7	-1.0	24.7	48.1
1988 DEZEMBER	-0.2	-0.4	-1.7	-3.6	-1.8	-1.8	-1.5	-27.2	-24.6
1989 JANUAR	2.8	0.1	-4.7	-9.2	-3.1	-4.3	-4.5	-11.5	-11.4
1989 FEBRUAR	-0.7	-0.0	-0.9	-1.1	-2.2	-0.8	-1.0	-10.3	-1.3
1989 MAERZ	0.4	-0.0	3.1	6.2	-0.6	2.8	1.8	19.6	1.4
1989 APRIL	-0.5	0.5	2.4	4.5	-1.7	2.1	2.4	2.6	4.2
1989 MAI	0.1	0.3	0.8	2.3	0.4	0.9	1.1	14.3	0.6
1989 JUNI	-0.5	0.2	1.6	-0.6	-5.0	0.6	1.1	0.3	6.0
1989 JULI	-0.2	-0.1	-0.2	4.5	-4.2	0.5	0.3	-1.9	-1.3
1989 AUGUST	-0.0	1.0	0.4	1.1	13.4	1.0	0.6	8.2	-1.0
1989 SEPTEMBER	-0.3	0.5	0.1	-0.7	2.3	0.1	-0.3	-7.3	-2.0
1989 OKTOBER	-2.6	-0.2	-0.4	-1.4	-1.0	-0.7	-0.0	6.3	1.2
1989 NOVEMBER	0.3	0.2	-0.0	-0.2	-0.9	-0.0	-0.6	25.9	47.5
1989 DEZEMBER	-0.7	0.0	-0.8	-3.0	-1.6	-1.1	-1.7	-32.3	-26.6
1990 JANUAR	-0.3	-0.4	-3.5	-6.2	-2.7	-3.3	-2.9	-5.1	-8.0
1990 FEBRUAR	-0.6	0.5	-0.2	-1.0	-2.1	-0.3	-1.2	-10.1	-1.0
1990 MAERZ	-1.0	0.4	2.7	5.7	-1.0	2.5	2.1	20.1	2.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %									
1990 JAN.-MAERZ	-5.3	2.6	2.8	4.7	-4.8	2.3	0.8	7.2	7.8
1989 JANUAR	4.7	1.4	2.8	1.4	-12.5	1.7	1.9	16.6	4.4
1989 FEBRUAR	4.3	1.7	4.5	4.3	-12.6	3.2	2.6	15.2	4.5
1989 MAERZ	-1.6	0.3	4.4	5.8	-11.2	2.9	1.4	23.7	3.7
1989 APRIL	-1.3	0.8	0.2	-0.5	-11.8	-0.4	-0.8	1.1	5.6
1989 MAI	-0.8	0.9	-0.5	-1.5	-11.1	-1.0	-1.5	3.7	3.2
1989 JUNI	-0.9	1.1	-0.7	-1.3	-12.1	-1.0	-0.9	2.1	4.3
1989 JULI	-0.6	1.3	-0.5	-1.7	-11.8	-0.9	-1.0	1.7	4.8
1989 AUGUST	0.0	1.7	-0.8	-1.4	-7.9	-0.8	-1.0	2.2	4.2
1989 SEPTEMBER	0.1	1.9	-0.8	-1.4	-5.9	-0.7	-2.1	-2.3	5.0
1989 OKTOBER	-2.0	1.9	-0.2	-0.8	-5.7	-0.4	-1.1	6.0	6.5
1989 NOVEMBER	-1.5	2.1	0.2	0.9	-5.4	0.3	-0.7	7.1	6.1
1989 DEZEMBER	-2.0	2.6	1.1	1.5	-5.2	1.0	-0.9	-0.4	3.3
1990 JANUAR	-5.0	2.1	2.4	4.8	-4.8	2.0	0.8	6.8	7.2
1990 FEBRUAR	-4.8	2.6	3.1	4.9	-4.6	2.5	0.6	7.1	7.5
1990 MAERZ	-6.2	3.0	2.8	4.5	-5.0	2.3	0.9	7.6	8.6

*) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBERBE

1.3 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT *)

ZEITRAUM	AR- BEITS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GEBERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		
ANZAHL | 1 000 STD.														
1989 JAN.-MAERZ	62.6	100538	86686	63561	23125	88470	26605	5110	19626	61865	23979	29214	277533	192543
1990 JAN.-MAERZ	64.0	109138	91098	67043	24055	87950	24697	5096	17792	63253	24500	30295	289920	202612
1988 MAERZ	23.0	32035	28919	21344	7575	29282	8913	1733	6551	20369	7303	9771	90779	62835
1988 APRIL	19.0	39603	31314	22367	8947	39281	10232	2059	7445	29049	11717	12945	111032	73032
1988 MAI	20.0	44255	33126	23710	9416	42951	10713	2179	7793	32238	13525	13995	121254	79600
1988 JUNI	20.2	45033	33871	24408	9463	43822	11018	2345	7931	32804	13883	14270	123816	81549
1988 JULI	21.0	40226	32581	23675	8906	40868	10360	2135	7530	30508	12867	13334	114815	75401
1988 AUGUST	22.8	41947	34645	25076	9569	43473	11170	2316	8096	32303	13915	14022	121152	79280
1988 SEPTEMBER	22.0	46084	35258	26012	10246	46939	12051	2427	8767	34888	14925	15282	130649	85515
1988 OKTOBER	21.0	44259	35341	25399	9942	44815	11580	2312	8460	33235	14293	14554	125512	82335
1988 NOVEMBER	20.3	40498	33113	23780	9333	39206	10480	2085	7647	28726	11960	12891	113686	75627
1988 DEZEMBER	21.0	31384	26530	19056	7474	29378	8317	1665	6033	21061	8570	9645	88138	59603
1989 JANUAR	21.6	32138	28430	21031	7399	27388	8589	1602	6378	18799	7194	8967	88487	62289
1989 FEBRUAR	20.0	30483	27225	19967	7258	26834	8316	1613	6109	18518	7086	8869	85198	59422
1989 MAERZ	21.0	37917	31031	22563	8468	34248	9700	1895	7139	24548	9689	11378	103848	70832
1989 APRIL	20.0	41121	32719	23610	9109	38761	10077	1869	7474	28684	11915	12916	113383	75590
1989 MAI	19.2	40511	31516	22746	8770	37450	9328	1893	6696	28122	12024	12356	110409	73517
1989 JUNI	22.0	46369	37057	26919	10138	44532	10915	2198	7878	33617	14440	14820	129071	85316
1989 JULI	21.0	38799	33550	24440	9110	38447	9727	1960	7084	28720	12358	12588	111838	74008
1989 AUGUST	22.8	40729	35411	25731	9680	40868	10135	2066	7347	30733	13474	13324	118072	77659
1989 SEPTEMBER	21.0	42757	35653	25876	9777	42725	10661	2198	7878	32064	14032	13982	122164	80323
1989 OKTOBER	22.0	45536	37769	27412	10357	45353	11428	2350	8255	33925	14667	15023	129742	85460
1989 NOVEMBER	20.3	41709	34875	25419	9456	40322	10325	2131	7453	29997	12612	13640	117821	78368
1989 DEZEMBER	19.0	30096	25844	18947	6897	26578	7303	1522	5229	19275	7673	9207	83030	56858
1990 JANUAR	22.0	32936	28797	21389	7408	25499	7754	1598	5599	17745	6756	8597	87684	62531
1990 FEBRUAR	20.0	33101	28019	20840	7179	26086	7590	1547	5475	18496	6984	9074	87737	62062
1990 MAERZ	22.0	43101	34282	24814	9468	36365	9353	1951	6718	27012	10760	12624	114499	78019
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %														
1988 MAERZ	9.5	21.8	16.0	16.0	15.9	25.4	17.2	24.6	16.3	29.3	32.7	25.3	21.0	19.1
1988 APRIL	-17.4	23.6	8.3	4.8	18.1	34.1	14.8	18.8	13.6	42.6	60.4	32.5	22.3	16.2
1988 MAI	5.3	11.7	5.8	6.0	5.2	9.3	4.7	5.8	4.7	11.0	15.4	8.1	9.2	9.0
1988 JUNI	1.0	1.8	2.2	2.9	0.5	2.0	2.8	7.6	1.8	1.8	2.6	2.0	2.1	2.4
1988 JULI	4.0	-10.7	-3.8	-3.0	-5.9	-6.7	-6.0	-9.0	-5.1	-7.0	-7.3	-6.6	-7.3	-7.5
1988 AUGUST	8.6	4.3	6.3	5.7	7.4	6.4	7.8	8.5	7.5	5.9	8.1	5.2	5.5	5.1
1988 SEPTEMBER	-3.5	9.9	4.7	3.9	7.1	8.0	7.9	4.8	8.3	8.0	7.3	9.0	7.8	7.9
1988 OKTOBER	-4.5	-4.0	-2.5	-2.4	-3.0	-4.5	-3.9	-4.7	-3.5	-4.7	-4.2	-4.8	-3.9	-3.7
1988 NOVEMBER	-3.3	-8.5	-6.3	-6.4	-6.1	-12.5	-9.5	-9.8	-8.6	-13.6	-16.3	-11.4	-9.4	-8.1
1988 DEZEMBER	3.4	-22.5	-19.9	-19.9	-19.9	-25.1	-20.6	-20.1	-21.1	-26.7	-28.3	-25.2	-22.5	-21.2
1989 JANUAR	2.9	2.4	7.2	10.4	-1.0	-6.8	3.2	-3.8	5.7	-10.7	-16.1	-7.0	-3.7	4.6
1989 FEBRUAR	-7.4	-5.1	-4.2	-5.1	-1.9	-2.0	-3.2	0.7	-4.2	-1.5	-1.4	-1.1	-0.4	-4.5
1989 MAERZ	5.0	24.4	14.0	13.0	16.7	27.6	16.6	17.5	16.9	32.6	36.5	28.3	21.9	19.2
1989 APRIL	-4.8	8.5	5.4	4.6	7.6	13.2	3.9	-1.4	4.7	16.8	23.0	13.5	9.2	6.7
1989 MAI	-4.0	-1.5	-3.7	-3.7	-3.7	-3.4	-7.4	1.3	-10.4	-2.0	0.9	-4.3	-2.6	-2.7
1989 JUNI	14.6	14.5	17.6	18.3	15.6	18.7	17.0	16.1	17.7	19.5	20.1	15.9	16.9	16.0
1989 JULI	-4.5	-16.3	-9.5	-9.2	-10.1	-13.7	-10.9	-10.8	-10.1	-14.6	-14.4	-15.1	-13.4	-13.3
1989 AUGUST	8.6	5.0	5.5	5.3	6.3	4.2	5.4	3.7	7.0	9.0	5.8	5.6	4.9	4.9
1989 SEPTEMBER	-7.9	5.0	0.7	0.6	1.0	4.5	5.2	6.4	4.5	4.3	4.1	4.9	3.5	3.4
1989 OKTOBER	4.8	6.5	5.9	5.9	5.9	6.2	7.2	6.9	7.5	5.8	4.5	7.4	6.2	6.4
1989 NOVEMBER	-7.7	-8.4	-7.7	-7.3	-8.7	-11.1	-9.7	-9.3	-9.7	-11.6	-14.0	-9.2	-9.2	-8.3
1989 DEZEMBER	-6.4	-28.0	-25.9	-25.5	-27.1	-34.1	-29.3	-28.6	-29.8	-35.7	-39.2	-32.5	-29.5	-27.4
1990 JANUAR	15.8	9.7	11.4	12.9	7.4	-4.1	6.2	5.0	7.1	-7.9	-12.0	-6.6	5.6	10.0
1990 FEBRUAR	-9.1	0.5	-2.7	-2.6	-3.1	2.3	-2.1	-3.2	-2.2	4.2	3.4	5.5	0.1	-0.7
1990 MAERZ	10.0	30.2	22.4	19.1	31.9	39.4	23.2	26.1	22.7	46.0	54.1	39.1	30.5	25.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1990 JAN.-MAERZ	2.2	8.6	5.1	5.5	4.0	-0.6	-7.2	-0.3	-9.3	2.2	2.2	3.7	4.5	5.2
1989 JANUAR	10.2	17.9	16.8	16.7	17.2	21.9	17.9	12.6	20.1	23.9	31.2	22.5	18.6	17.3
1989 FEBRUAR	-4.8	15.9	9.2	8.5	11.0	14.9	9.3	16.0	8.4	17.6	28.9	13.7	13.5	12.6
1989 MAERZ	-8.7	18.4	7.3	5.7	11.8	17.0	8.8	9.3	9.0	20.5	32.7	16.4	14.4	12.7
1989 APRIL	5.3	3.8	4.5	5.6	1.8	-1.3	-1.5	-9.2	0.4	-1.3	1.7	-0.2	2.1	3.5
1989 MAI	-4.0	-8.5	-4.9	-4.1	-6.9	-12.8	-12.9	-13.1	-14.1	-12.8	-11.1	-11.7	-8.9	-7.6
1989 JUNI	8.9	3.0	9.4	10.3	7.1	1.6	-0.9	-6.3	-0.7	2.5	4.0	3.9	4.2	4.6
1989 JULI	0.0	-3.5	3.0	3.2	2.3	-5.9	-6.1	-8.2	-5.9	-5.9	-4.0	-5.6	-2.6	-1.8
1989 AUGUST	0.0	-2.9	2.2	2.6	1.2	-6.0	-9.3	-10.8	-9.3	-4.9	-3.2	-5.0	-2.5	-2.0
1989 SEPTEMBER	-4.5	-7.2	-1.7	-0.5	-4.6	-9.0	-11.5	-9.4	-12.4	-8.1	-6.0	-8.5	-6.5	-6.1
1989 OKTOBER	4.8	2.9	6.9	7.9	4.2	1.2	-1.3	1.6	-2.4	2.1	2.6	3.2	3.4	3.8
1989 NOVEMBER	0.0	3.0	5.3	6.9	1.3	2.8	-1.5	2.2	-2.5	4.4	5.5	5.8	3.6	3.6
1989 DEZEMBER	-9.5	-4.3	-2.6	-0.6	-7.7	-9.5	-12.2	-8.6	-13.3	-8.5	-10.5	-4.5	-5.8	-4.6
1990 JANUAR	1.9	2.5	1.3	1.7	0.1	-6.9	-9.7	-0.2	-12.2	-5.6	-6.1	-4.1	-0.9	0.4
1990 FEBRUAR	0.0	8.6	2.9	4.4	-1.1	-2.8	-8.7	-4.1	-10.4	-0.1	-1.6	2.3	3.0	4.4
1990 MAERZ	4.8	13.7	10.5	10.0	11.8	6.2	-3.6	3.0	-5.9	10.0	11.1	11.0	10.3	10.1

*) AB MAERZ 1990 VORLAEFIGE ERGEBNISSE.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.4 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT *)
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			DEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER			
							ORGA-NISATIONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRASSEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		
1989 JAN.-MAERZ	7115.4	7779.6	5864.1	1915.5	7165.2	2180.1	373.6	1606.5	4985.1	1859.6	2521.2	22179.9	22564.6
1990 JAN.-MAERZ	8153.6	8868.3	6790.9	2077.4	7571.9	2211.9	404.1	1622.3	5359.8	2007.6	2775.5	24735.7	25175.7
1988 MAERZ	2305.8	2517.3	1910.3	607.0	2476.7	765.5	136.1	577.7	1711.3	555.5	867.5	7393.0	7460.2
1988 APRIL	2464.5	2563.2	1905.4	657.7	2741.8	780.6	140.9	583.1	1961.2	758.9	934.4	7816.4	7972.0
1988 MAI	2983.3	2859.7	2141.0	718.7	3347.5	872.2	150.9	651.2	2475.3	1056.9	1101.5	9257.7	9451.2
1988 JUNI	3294.2	3169.0	2345.0	824.1	3860.7	978.8	201.6	705.3	2881.9	1272.4	1260.1	10410.3	10617.6
1988 JULI	3330.6	3561.6	2730.0	831.6	3888.6	954.3	154.7	735.2	2934.4	1309.1	1283.3	10878.4	11079.7
1988 AUGUST	3226.1	3324.4	2466.0	858.3	3993.8	1011.7	166.1	758.3	2972.1	1317.9	1318.9	10624.2	10837.9
1988 SEPTEMBER	3498.2	3523.0	2599.4	923.5	4184.4	1055.5	165.6	822.1	3128.9	1416.9	1369.9	11309.5	11530.7
1988 OKTOBER	3589.9	3478.0	2564.6	913.3	4273.4	1034.6	177.7	791.1	3238.8	1452.4	1414.6	11439.8	11644.9
1988 NOVEMBER	3639.3	3628.7	2677.8	951.0	4382.0	1095.5	188.1	830.7	3286.4	1449.6	1486.8	11732.1	11925.4
1988 DEZEMBER	4056.6	4318.0	3317.9	1000.1	4788.3	1311.0	207.2	1016.0	3477.2	1497.8	1617.8	13265.3	13459.6
1989 JANUAR	2165.6	2454.5	1853.2	601.3	2222.2	651.6	113.2	488.3	1570.6	580.7	800.7	6875.2	6986.3
1989 FEBRUAR	2241.2	2405.7	1817.5	588.2	2125.0	663.0	116.0	495.9	1462.0	527.6	752.2	6811.7	6932.1
1989 MAERZ	2708.6	2919.4	2193.4	726.0	2818.0	865.6	144.4	622.2	1952.4	751.2	968.2	8493.0	8646.1
1989 APRIL	2904.2	3014.3	2267.0	747.4	3143.8	884.2	139.4	658.3	2259.6	923.3	1088.9	9118.8	9288.1
1989 MAI	2965.3	3001.3	2230.4	771.0	3339.7	875.4	154.7	644.8	2464.3	1075.5	1111.1	9379.2	9562.3
1989 JUNI	3673.9	3805.9	2827.8	978.1	4070.1	1001.2	179.3	732.8	3069.0	1356.2	1394.7	11646.9	11855.9
1989 JULI	3445.2	3660.9	2741.9	918.9	3989.9	983.5	162.4	735.7	3006.4	1350.4	1356.8	11184.4	11395.6
1989 AUGUST	3263.5	3739.9	2826.2	913.7	3911.5	984.8	176.5	716.6	2926.7	1358.4	1278.8	11006.6	11221.7
1989 SEPTEMBER	3501.9	3854.1	2913.9	940.1	4063.5	995.2	181.6	738.4	3068.3	1442.1	1343.4	11516.3	11741.5
1989 OKTOBER	3797.7	4025.2	3024.7	1000.5	4457.4	1093.8	199.7	807.7	3363.6	1529.2	1505.3	12380.0	12622.1
1989 NOVEMBER	3852.3	4027.7	2992.8	1034.9	4549.6	1147.8	195.6	853.3	3401.8	1528.8	1560.6	12516.4	12714.2
1989 DEZEMBER	4303.6	4657.8	3594.4	1063.3	4561.3	1217.7	216.0	906.2	3343.6	1441.3	1584.7	13602.9	13805.6
1990 JANUAR	2491.8	2688.4	2089.1	599.3	2293.5	673.2	134.0	488.7	1610.3	633.8	806.9	7499.6	7613.4
1990 FEBRUAR	2475.1	2804.3	2130.3	674.0	2296.8	701.7	128.9	512.3	1595.1	549.8	876.7	7621.9	7757.0
1990 MAERZ	3186.7	3375.5	2571.4	804.1	2991.5	837.0	141.2	621.4	2154.5	823.9	1091.9	9614.2	9805.4
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %													
1988 MAERZ	22.9	21.3	22.3	18.5	32.1	26.6	29.5	28.1	34.8	34.6	29.4	25.3	25.4
1988 APRIL	6.9	1.8	-0.3	8.4	10.7	2.0	3.6	0.9	14.6	36.6	7.7	6.6	6.9
1988 MAI	21.1	11.6	12.4	9.3	22.1	11.7	7.0	11.7	26.2	39.3	17.9	18.4	18.6
1988 JUNI	10.4	10.8	9.5	14.7	15.3	12.2	33.6	8.3	16.4	20.4	14.4	12.4	12.3
1988 JULI	1.1	12.4	16.4	0.9	0.7	-2.5	-23.2	4.2	1.8	2.9	1.8	4.5	4.4
1988 AUGUST	-3.1	-6.7	-9.7	3.2	2.4	6.0	7.4	3.1	1.3	0.7	2.8	-2.3	-2.2
1988 SEPTEMBER	8.4	6.0	5.4	7.6	5.0	4.3	-0.3	8.4	5.3	7.5	3.9	6.5	6.4
1988 OKTOBER	2.6	-1.3	-1.3	-1.1	2.1	-2.0	7.3	-3.8	3.5	2.5	3.3	1.2	1.0
1988 NOVEMBER	1.4	4.3	4.4	4.1	2.5	5.9	5.8	5.0	1.5	-0.2	5.1	2.6	2.4
1988 DEZEMBER	11.5	19.0	23.9	5.2	9.3	19.7	10.2	22.3	5.8	3.3	8.8	13.1	12.9
1989 JANUAR	-46.6	-43.2	-44.1	-39.9	-53.6	-50.3	-45.4	-51.9	-54.8	-61.2	-50.5	-48.2	-48.1
1989 FEBRUAR	3.5	-2.0	-1.9	-2.2	-4.4	1.8	2.5	1.6	-6.9	-9.1	-6.1	-0.9	-0.8
1989 MAERZ	20.9	21.4	20.7	23.4	32.6	30.6	24.5	25.5	33.5	42.4	28.7	24.7	24.7
1989 APRIL	7.2	3.3	3.4	2.9	11.6	2.2	-3.5	5.8	15.7	22.9	12.5	7.4	7.4
1989 MAI	2.2	-0.4	-1.6	3.2	6.2	-1.0	7.9	-2.1	9.1	16.5	2.0	2.9	3.0
1989 JUNI	23.7	26.8	26.8	26.9	21.9	14.4	19.2	13.7	24.5	26.1	25.5	24.2	24.0
1989 JULI	-6.2	-3.8	-3.0	-6.0	-2.0	-1.8	-9.4	0.4	-2.0	-0.4	-2.7	-4.0	-3.9
1989 AUGUST	-5.3	2.2	3.1	-0.6	-2.0	0.1	8.7	-2.6	-2.7	0.6	-5.7	-1.6	-1.5
1989 SEPTEMBER	7.3	3.1	3.1	2.9	3.9	1.1	2.9	3.0	4.8	6.2	5.1	4.6	4.6
1989 OKTOBER	8.4	4.4	3.8	6.4	9.7	9.5	9.9	9.4	9.6	6.0	12.1	7.5	7.5
1989 NOVEMBER	1.4	0.1	-1.1	3.4	2.1	4.9	-2.0	5.6	1.1	-0.0	3.7	1.1	0.7
1989 DEZEMBER	11.7	15.6	20.1	2.8	0.3	6.1	10.4	6.2	-1.7	-5.7	1.5	8.7	8.6
1990 JANUAR	-42.1	-42.3	-41.9	-43.6	-49.9	-44.7	-38.0	-46.1	-51.8	-56.0	-49.1	-44.9	-44.9
1990 FEBRUAR	-0.7	4.3	2.0	12.5	0.6	4.2	-3.8	4.8	-0.9	-13.3	8.6	1.6	1.9
1990 MAERZ	28.8	20.4	20.7	19.3	30.2	19.3	9.6	21.3	35.1	49.9	24.5	26.1	26.4
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
1990 JAN.-MAERZ	14.6	14.0	15.8	8.5	5.7	1.5	8.2	1.0	7.5	8.0	10.1	11.5	11.6
1989 JANUAR	23.1	23.1	25.9	15.0	10.7	13.5	10.1	15.8	9.5	12.3	15.2	18.5	18.6
1989 FEBRUAR	19.5	16.0	16.3	14.8	13.4	9.6	10.3	10.0	15.2	27.8	12.2	16.4	16.5
1989 MAERZ	17.5	16.0	14.8	19.6	13.8	13.1	6.1	7.7	14.1	35.2	11.6	15.8	15.9
1989 APRIL	17.8	17.6	19.0	13.6	14.7	13.3	-1.1	12.9	15.2	21.7	16.5	16.7	16.5
1989 MAI	-0.5	5.0	4.2	7.3	-0.2	0.4	-0.3	-1.0	-0.4	1.8	0.9	1.3	1.2
1989 JUNI	11.5	20.1	20.6	18.7	5.4	2.3	-11.0	3.9	6.5	6.6	10.7	11.9	11.7
1989 JULI	3.4	2.8	0.4	10.5	2.6	3.1	5.0	0.1	2.5	3.2	5.7	2.8	2.9
1989 AUGUST	1.2	12.5	14.6	6.5	-1.8	-2.7	6.3	-5.5	-1.5	3.1	-3.0	3.6	3.5
1989 SEPTEMBER	0.1	9.4	12.1	1.8	-2.9	-5.7	9.6	-10.2	-1.9	1.8	-1.9	1.8	1.8
1989 OKTOBER	5.8	15.7	17.9	9.5	4.3	5.7	12.3	2.1	3.9	5.3	6.4	8.2	8.4
1989 NOVEMBER	5.9	11.0	11.8	8.8	3.8	4.8	4.0	2.7	3.5	5.5	5.0	6.7	6.6
1989 DEZEMBER	6.1	7.9	8.3	6.3	-4.7	-7.1	4.3	-10.8	-3.8	-3.8	-2.0	2.5	2.6
1990 JANUAR	15.1	9.5	12.7	-0.3	2.8	3.3	18.4	0.1	2.5	9.1	0.8	9.1	9.0
1990 FEBRUAR	10.4	16.6	17.2	14.6	8.1	5.8	11.1	3.3	9.1	4.2	16.5	11.9	11.9
1990 MAERZ	17.7	15.6	17.2	10.8	6.2	-3.3	-2.2	-0.1	10.4	9.7	12.8	13.2	13.4

*) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.5 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1989 MAERZ	3117	5281	22207	5596	2211	38412	671	81.8	17.6
1990 FEBRUAR	2877	5233	22735	5725	2160	38730	657	73.4	18.0
1990 MAERZ	2906	5295	22970	5998	2136	39305	708	88.9	18.5
HAMBURG									
1989 MAERZ	958	3679	12493	2476	713	20519	1304	51.0	17.3
1990 FEBRUAR	930	3978	12574	2519	633	20634	1258	46.7	18.6
1990 MAERZ	902	3953	12416	2562	624	20457	1294	52.8	18.7
NIEDERSACHSEN									
1989 MAERZ	5410	14458	59935	15116	4278	99197	3152	221.9	51.5
1990 FEBRUAR	5233	14976	62583	15973	4419	103184	3192	209.4	56.1
1990 MAERZ	5246	15142	64303	17128	4410	106229	3335	254.0	57.6
BREMEN									
1989 MAERZ	380	1685	6384	1119	458	10026	343	24.0	7.4
1990 FEBRUAR	369	1746	6540	1157	435	10247	313	22.4	7.7
1990 MAERZ	369	1753	6507	1161	436	10226	318	24.9	7.9
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1989 MAERZ	13241	35754	134943	34215	10464	228617	23038	553.3	151.9
1990 FEBRUAR	13057	36713	136932	34435	10395	231532	23445	520.4	159.9
1990 MAERZ	12597	36742	136615	34868	10227	231049	23530	599.6	164.9
HESSEN									
1989 MAERZ	3667	14786	50664	14181	3798	87096	12100	202.4	58.4
1990 FEBRUAR	3630	14918	50576	13911	3510	86545	11696	176.2	60.2
1990 MAERZ	3642	14970	50912	14333	3467	87324	11654	213.7	61.5
RHEINLAND-PFALZ									
1989 MAERZ	3596	8661	30526	14074	2484	59341	3648	141.9	32.3
1990 FEBRUAR	2476	8965	30571	13942	2342	58296	3429	133.1	34.3
1990 MAERZ	2494	9011	30891	14498	2290	59184	3487	149.7	35.8
BADEN-WUERTTEMBERG									
1989 MAERZ	8744	24286	90638	35180	6893	165741	30252	408.8	92.9
1990 FEBRUAR	8405	24771	91714	34775	6303	165968	29866	354.3	98.4
1990 MAERZ	8405	24814	92012	35379	6343	166953	29968	421.4	99.5
BAYERN									
1989 MAERZ	12066	31244	132498	31239	7000	214047	20256	490.6	119.1
1990 FEBRUAR	11630	32341	126293	28361	6320	204945	19637	411.3	129.0
1990 MAERZ	11527	32489	139252	34014	6303	223585	21175	537.2	131.6
SAARLAND									
1989 MAERZ	581	2480	8886	3622	716	16285	1124	37.6	9.3
1990 FEBRUAR	556	2640	8769	3815	733	16513	1135	34.2	10.2
1990 MAERZ	556	2635	8861	3906	716	16674	1157	41.3	10.6
BERLIN (WEST)									
1989 MAERZ	1582	5456	16845	8678	998	33559	4859	82.5	24.1
1990 FEBRUAR	1384	5590	16880	8914	1139	33907	4928	74.5	24.8
1990 MAERZ	1384	5630	16997	9048	1069	34128	4984	85.9	25.9

*) AB MAERZ 1990 VORLAUEFIGE ERGEBNISSE.

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	AR- BEITS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		
ANZAHL													1 000 STD.	
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1989 MAERZ	21.0	1506	995	685	310	1292	344	63	253	948	364	449	3845	2587
1990 FEBRUAR	20.0	1331	1018	754	264	1013	307	49	223	706	256	355	3400	2430
1990 MAERZ	22.0	1715	1143	814	329	1384	366	53	270	1018	395	473	4324	2977
HAMBURG														
1989 MAERZ	21.0	432	913	752	161	652	148	25	84	504	164	251	1997	1332
1990 FEBRUAR	20.0	369	949	763	186	507	98	10	67	409	120	238	1825	1230
1990 MAERZ	22.0	393	1085	815	270	615	127	22	86	488	147	279	2093	1335
NIEDERSACHSEN														
1989 MAERZ	21.0	3793	2665	1842	823	3586	957	225	653	2629	1112	1098	10154	6702
1990 FEBRUAR	20.0	3937	2629	1854	775	3090	886	185	634	2204	885	1023	9747	6768
1990 MAERZ	22.0	4866	3110	2122	988	4083	1026	188	768	3057	1224	1413	12182	8137
BREMEN														
1989 MAERZ	21.0	197	444	346	98	400	130	4	89	270	75	147	1041	673
1990 FEBRUAR	20.0	219	425	327	98	332	86	5	68	246	88	128	976	632
1990 MAERZ	22.0	287	459	331	128	405	110	4	92	295	101	148	1151	728
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1989 MAERZ	21.0	7888	9483	5964	3519	6910	1628	467	1061	5282	2127	2487	24366	15565
1990 FEBRUAR	20.0	6969	8625	5504	3121	5966	1405	388	910	4561	1768	2204	21641	13959
1990 MAERZ	22.0	8950	10390	6578	3812	7771	1660	462	1068	6111	2471	2853	27225	17302
HESSEN														
1989 MAERZ	21.0	2910	2671	1961	710	3551	869	118	698	2682	957	1213	9167	5775
1990 FEBRUAR	20.0	2546	2477	1899	578	2611	882	111	508	1929	700	858	7672	5165
1990 MAERZ	22.0	3339	2993	2174	819	3564	860	157	636	2704	1037	1176	9958	6435
RHEINLAND-PFALZ														
1989 MAERZ	21.0	2514	1843	1340	503	2487	615	82	483	1872	954	660	6860	4485
1990 FEBRUAR	20.0	2180	1625	1244	381	1807	443	80	333	1364	683	495	5668	3923
1990 MAERZ	22.0	2679	1909	1411	498	2500	549	106	415	1951	943	688	7118	4669
BADEN-WUERTTEMBERG														
1989 MAERZ	21.0	8361	4800	3834	966	5921	1540	283	1141	4381	1999	1780	19156	13809
1990 FEBRUAR	20.0	7284	4068	3350	718	4257	1174	234	869	3083	1324	1384	15667	11866
1990 MAERZ	22.0	9259	5086	4146	940	5865	1402	286	1038	4463	2017	1878	20284	14881
BAYERN														
1989 MAERZ	21.0	8640	5845	4792	1053	7584	2803	551	2127	4781	1564	2600	22347	16513
1990 FEBRUAR	20.0	6527	4944	4196	748	4995	1968	410	1421	3027	866	1816	16635	12860
1990 MAERZ	22.0	9677	6531	5258	1273	8199	2595	588	1804	5604	1953	3000	24711	17834
SAARLAND														
1989 MAERZ	21.0	526	515	432	83	683	158	22	113	525	203	219	1726	1118
1990 FEBRUAR	20.0	571	455	375	80	485	117	29	76	368	147	156	1511	1063
1990 MAERZ	22.0	605	613	494	119	750	187	23	150	563	240	228	1970	1288
BERLIN (WEST)														
1989 MAERZ	21.0	1150	857	615	242	1182	508	55	437	674	170	474	3189	2273
1990 FEBRUAR	20.0	1168	804	574	230	1023	424	46	366	599	147	417	2995	2166
1990 MAERZ	22.0	1291	963	671	292	1229	471	62	391	758	232	488	3483	2433

*) AB MAERZ 1990 VORLAUEFIGE ERGEBNISSE

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBWERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) NACH LAENDERN *)
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU								BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ
		ZUSAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZUSAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER				
							ORGA-NISAT-IONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRASSEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN			
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1989 MAERZ	120.8	95.0	70.3	28.7	98.8	28.5	3.9	22.5	70.3	30.2	32.5	322.6	327.1	
1990 FEBRUAR	98.9	86.1	63.6	22.5	73.5	21.7	4.4	15.3	51.8	19.8	25.8	261.5	268.1	
1990 MAERZ	128.2	123.8	94.1	29.6	105.5	30.1	5.5	20.3	75.4	31.8	36.5	362.6	366.5	
HAMBURG														
1989 MAERZ	37.5	97.4	78.4	19.0	81.1	11.8	1.2	5.5	69.4	20.7	24.9	216.0	221.9	
1990 FEBRUAR	40.0	144.1	121.0	23.1	51.4	11.8	1.0	8.8	39.6	10.0	24.5	235.4	238.5	
1990 MAERZ	39.6	152.4	112.9	39.4	75.4	15.9	1.3	12.3	59.5	17.2	31.7	267.4	273.0	
NIEDERSACHSEN														
1989 MAERZ	273.9	238.9	179.7	59.2	283.0	85.6	18.3	59.1	197.4	88.8	84.2	806.4	819.1	
1990 FEBRUAR	309.2	249.5	174.0	75.5	244.5	78.6	14.3	56.4	165.9	66.6	83.1	810.3	822.3	
1990 MAERZ	365.1	299.5	218.1	81.4	320.7	93.9	12.4	71.1	226.7	90.4	113.7	995.5	1009.4	
BREMEN														
1989 MAERZ	16.5	46.7	35.9	10.8	36.3	14.0	0.8	10.1	22.3	8.3	11.4	99.4	101.6	
1990 FEBRUAR	15.6	45.4	36.0	9.3	28.0	11.5	0.2	9.3	16.5	5.6	9.6	89.0	91.3	
1990 MAERZ	19.9	64.4	53.5	10.9	38.4	14.6	0.3	12.3	23.8	7.6	13.4	122.8	124.9	
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1989 MAERZ	558.7	917.3	590.2	327.1	596.0	151.5	38.8	103.2	444.5	187.3	212.8	2077.0	2101.6	
1990 FEBRUAR	525.3	846.6	558.3	288.3	544.7	126.4	33.2	81.5	418.3	144.6	229.0	1924.9	1947.4	
1990 MAERZ	680.2	1022.3	692.8	329.5	698.6	143.5	35.6	94.9	555.1	222.9	278.9	2407.5	2443.7	
HESSEN														
1989 MAERZ	191.7	244.4	190.6	53.8	279.2	88.3	9.8	72.0	190.9	63.7	97.6	716.9	728.3	
1990 FEBRUAR	181.7	265.6	209.5	56.0	212.2	60.3	8.9	42.1	151.9	45.8	82.5	662.2	674.3	
1990 MAERZ	248.0	311.6	246.7	64.8	294.2	83.1	14.1	62.6	211.1	69.7	109.6	859.7	877.9	
RHEINLAND-PFALZ														
1989 MAERZ	148.4	164.0	127.9	36.2	226.4	59.2	5.7	48.3	167.1	74.6	77.4	540.7	548.0	
1990 FEBRUAR	155.1	149.8	119.7	30.0	156.5	46.7	7.8	35.8	109.9	54.8	43.1	470.6	476.0	
1990 MAERZ	195.1	161.2	129.0	32.2	197.0	54.9	6.5	46.0	142.1	69.5	48.7	555.7	564.9	
BADEN-WUERTTEMBERG														
1989 MAERZ	612.0	415.4	345.1	70.3	462.5	129.6	21.2	87.8	332.9	148.2	137.9	1492.8	1525.0	
1990 FEBRUAR	538.1	392.6	335.5	57.1	347.3	105.9	19.0	79.8	241.5	95.4	117.9	1280.4	1309.9	
1990 MAERZ	698.4	484.5	402.6	81.8	475.9	124.7	23.8	90.2	351.2	154.1	154.5	1664.5	1701.1	
BAYERN														
1989 MAERZ	604.4	546.0	453.7	92.2	560.6	227.4	35.9	157.9	333.2	95.7	208.3	1731.7	1772.1	
1990 FEBRUAR	477.4	488.5	403.9	84.6	511.2	189.4	31.4	144.1	321.8	83.2	213.0	1490.2	1522.8	
1990 MAERZ	657.6	577.3	477.8	99.5	592.5	195.8	34.2	142.3	396.7	126.5	232.1	1851.9	1903.8	
SAARLAND														
1989 MAERZ	26.4	44.1	36.9	7.2	69.0	22.2	1.6	17.4	46.8	18.1	21.4	139.6	145.6	
1990 FEBRUAR	43.5	44.7	36.2	8.5	36.3	10.2	2.0	7.9	26.2	9.1	13.3	124.5	128.2	
1990 MAERZ	38.0	58.6	49.8	8.9	58.2	14.4	1.4	11.3	43.8	15.1	24.1	155.0	162.2	
BERLIN (WEST)														
1989 MAERZ	118.4	106.2	84.7	21.5	125.2	47.5	7.3	38.4	77.7	15.6	59.9	349.8	355.8	
1990 FEBRUAR	90.2	91.6	72.6	19.0	91.0	39.2	6.8	31.3	51.8	14.9	34.9	272.9	278.1	
1990 MAERZ	116.5	120.0	94.0	26.0	135.1	65.9	6.3	58.1	69.2	19.2	47.6	371.6	378.0	

*) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGWERBE

1.8 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS INSGESAMT *)

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE				BRUTTO-LOHN-SUMME	BRUTTO-GEHALT-SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH-ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZUBILDENDE						
			ANZAHL									MILL. DM	1 000 STD.	MILL. DM
1989 JAN.-MAERZ	11001	620312	372360	118147	24363	4464.7	1369.9	180772	107878	15629.8	9625.4
1990 JAN.-MAERZ	11194	650625	390765	126699	23803	4883.1	1493.0	191345	115169	17660.7	11092.7
1988 MAERZ	11273	612682	363706	116062	26882	1302.7	444.5	59102	35216	5145.8	3133.2
1988 APRIL	11253	651165	389196	129408	26619	1641.8	454.5	72987	40310	5497.8	3217.9
1988 MAI	11214	661723	395340	133810	26518	1831.6	468.3	79575	43683	6521.5	3731.3
1988 JUNI	11202	666435	401674	133059	25553	1868.9	494.6	81163	44820	7343.3	4140.4
1988 JULI	11170	670282	400802	139386	24355	1837.4	482.5	76003	42029	7730.1	4438.9
1988 AUGUST	11153	676462	403351	140638	26321	1978.0	480.3	80077	43984	7563.5	4213.0
1988 SEPTEMBER	11124	676761	404085	139523	26491	1920.1	466.7	86150	47258	8022.3	4480.4
1988 OKTOBER	11095	675536	404072	138246	26296	1895.8	467.2	83710	46265	8172.3	4522.2
1988 NOVEMBER	11086	670707	402263	135529	25975	2363.4	691.6	75413	42496	8392.9	4671.5
1988 DEZEMBER	11080	657995	395282	130687	25495	1719.9	521.5	58186	39552	9476.6	5545.6
1989 JANUAR	11025	617766	370832	116640	24765	1503.1	458.9	57298	34867	4863.9	2970.5
1989 FEBRUAR	10994	612426	367414	115372	24204	1348.1	452.8	55522	33443	4764.1	2982.7
1989 MAERZ	10983	630745	378835	122430	24121	1613.6	458.2	67952	39568	6001.9	3672.2
1989 APRIL	10994	646020	388366	128141	23711	1658.8	477.5	74637	42083	6461.5	3835.8
1989 MAI	11004	652484	391467	131092	23803	1895.6	480.3	72316	40563	6654.3	3833.7
1989 JUNI	11022	656786	397425	130235	22671	1903.7	511.2	85098	47407	8251.2	4740.2
1989 JULI	11016	660835	395819	136189	21667	1864.5	502.3	74441	41856	7995.0	4565.0
1989 AUGUST	11025	667627	398248	137747	24490	2017.6	497.6	78068	43271	7886.2	4533.1
1989 SEPTEMBER	11029	668435	398820	136746	25181	1871.7	487.3	80977	44894	8225.9	4726.5
1989 OKTOBER	11246	678376	405700	138012	25563	2029.4	498.9	87821	49044	9011.2	5139.0
1989 NOVEMBER	11257	679987	405597	137703	25312	2554.7	735.9	79446	44912	9103.1	5166.6
1989 DEZEMBER	11251	670171	402377	133506	24917	1729.9	540.4	55563	32706	9826.4	5923.0
1990 JANUAR	11196	646021	387744	125100	24220	1637.9	497.1	57576	35663	5355.3	3402.7
1990 FEBRUAR	11203	643757	386763	123878	23717	1473.8	491.9	57844	35435	5445.6	3444.4
1990 MAERZ	11183	662098	397789	131118	23471	1771.4	504.0	75925	44071	6859.8	4245.6
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEIFIGEN VORMONAT IN %											
1988 MAERZ	-0.2	1.2	1.3	2.6	-1.1	9.4	1.3	19.3	15.9	24.1	21.3
1988 APRIL	-0.2	6.3	7.0	11.5	-1.0	26.0	2.2	23.5	14.5	6.8	2.7
1988 MAI	-0.3	1.6	1.6	3.4	-0.4	11.6	3.0	9.0	8.4	18.6	16.0
1988 JUNI	-0.1	0.7	1.6	-0.6	-3.6	2.0	5.6	2.0	2.6	12.6	11.0
1988 JULI	-0.3	0.6	-0.2	4.8	-4.7	-1.7	-2.4	-6.4	-6.2	5.3	7.2
1988 AUGUST	-0.2	0.9	0.6	0.8	8.1	7.7	-0.5	5.4	4.7	-2.2	-5.1
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.0	0.2	-0.7	0.6	-2.9	-2.8	7.6	7.4	6.1	6.3
1988 OKTOBER	-0.3	-0.2	-0.0	-0.9	-0.7	-1.3	0.1	-2.8	-2.1	1.9	0.9
1988 NOVEMBER	-0.0	-0.7	-0.4	-2.0	-1.2	24.7	48.0	-8.9	-8.1	2.7	3.3
1988 DEZEMBER	-0.1	-1.9	-1.7	-3.6	-1.8	-27.2	-24.6	-22.8	-21.0	12.9	18.7
1989 JANUAR	-0.5	-6.1	-6.2	-10.7	-2.9	-12.6	-12.0	-1.5	3.9	-48.7	-46.4
1989 FEBRUAR	-0.3	-0.9	-0.9	-1.1	-2.3	-10.3	-1.3	-3.1	-4.1	-2.1	0.4
1989 MAERZ	-0.1	3.0	3.1	6.1	-0.3	19.7	1.2	22.4	18.3	26.0	23.1
1989 APRIL	0.1	2.4	2.5	4.7	-1.7	2.8	4.2	9.8	6.4	7.7	4.5
1989 MAI	0.1	1.0	0.8	2.3	0.4	14.3	0.6	-3.1	-3.6	3.0	-0.1
1989 JUNI	0.2	0.7	1.5	-0.7	-4.8	0.4	6.4	17.7	16.9	24.0	23.6
1989 JULI	-0.1	0.6	-0.2	4.6	-4.4	-2.1	-1.7	-12.5	-11.7	-3.1	-3.7
1989 AUGUST	0.1	1.0	0.4	1.1	13.0	8.2	-0.9	4.9	3.4	-1.4	-0.7
1989 SEPTEMBER	0.0	0.1	0.1	-0.7	2.8	-7.2	-2.1	3.7	3.8	4.3	4.3
1989 OKTOBER	2.0	1.5	1.7	0.9	1.5	8.4	2.4	8.5	9.2	9.5	8.7
1989 NOVEMBER	0.1	-0.1	-0.0	-0.2	-1.0	25.9	47.5	-9.5	-8.4	1.0	0.5
1989 DEZEMBER	-0.1	-1.2	-0.8	-3.0	-1.6	-32.3	-26.6	-30.1	-27.2	7.9	14.6
1990 JANUAR	-0.5	-3.6	-3.6	-6.3	-2.8	-5.3	-8.0	3.6	9.0	-45.5	-42.6
1990 FEBRUAR	0.1	-0.4	-0.3	-1.0	-2.1	-10.0	-1.0	0.5	-0.6	1.7	1.2
1990 MAERZ	-0.2	2.8	2.9	5.8	-1.0	20.2	2.5	31.3	24.4	26.0	23.3
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEIFIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %											
1990 JAN.-MAERZ	1.8	4.9	4.9	7.2	-2.3	9.4	9.0	5.8	6.8	13.0	15.2
1989 JANUAR	-2.5	-0.4	0.7	-0.9	-10.8	14.6	3.2	18.0	15.8	16.6	21.1
1989 FEBRUAR	-2.6	1.2	2.4	2.0	-11.0	13.3	3.2	12.0	10.1	14.9	15.5
1989 MAERZ	-2.6	2.9	4.2	5.5	-10.3	23.9	3.1	15.0	12.4	16.6	17.2
1989 APRIL	-2.3	-0.8	-0.2	-1.0	-10.9	1.0	5.1	2.3	4.4	17.5	19.2
1989 MAI	-1.9	-1.4	-1.0	-2.0	-10.2	3.5	2.6	-9.1	-7.1	2.0	2.7
1989 JUNI	-1.6	-1.4	-1.1	-2.1	-11.3	1.9	3.4	4.8	5.8	12.4	14.5
1989 JULI	-1.4	-1.4	-1.0	-2.3	-11.0	1.5	4.1	-2.1	-0.4	3.4	2.8
1989 AUGUST	-1.1	-1.3	-1.3	-2.0	-7.0	2.0	3.6	-2.5	-1.6	4.3	7.6
1989 SEPTEMBER	-0.9	-1.2	-1.3	-2.0	-4.9	-2.5	4.4	-6.0	-5.0	2.5	5.5
1989 OKTOBER	1.4	0.4	0.4	-0.2	-2.8	7.1	6.8	4.9	6.0	10.3	13.6
1989 NOVEMBER	1.5	1.1	0.8	1.6	-2.6	8.1	6.4	5.3	5.7	8.5	10.6
1989 DEZEMBER	1.5	1.9	1.8	2.2	-2.3	0.6	3.6	-4.5	-2.5	3.7	6.8
1990 JANUAR	1.6	4.6	4.6	7.3	-2.2	9.0	8.3	0.5	2.3	10.1	14.5
1990 FEBRUAR	1.9	5.1	5.3	7.4	-2.0	9.3	8.6	4.2	6.0	14.3	15.5
1990 MAERZ	1.8	5.0	5.0	7.1	-2.7	9.8	10.0	11.7	11.4	14.3	15.6

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFFTIGTE				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE							MILL. DM	1 000 STD.	MILL. DM
		ANZAHL				MILL. DM		1 000 STD.		MILL. DM	
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1989 MAERZ	463	21306	12959	3947	1247	51.4	12.3	2185	1180	195.3	116.1
1990 FEBRUAR	458	22158	13572	4194	1243	47.2	12.7	1954	1172	160.4	101.0
1990 MAERZ	457	22521	13712	4394	1229	57.1	13.0	2496	1402	225.8	140.9
HAMBURG											
1989 MAERZ	228	15011	9647	1893	564	39.7	14.4	1469	901	169.1	92.9
1990 FEBRUAR	255	15531	9977	2003	512	37.4	15.7	1389	864	188.6	132.5
1990 MAERZ	253	15411	9852	2037	504	42.3	15.8	1604	938	216.6	128.3
NIEDERSACHSEN											
1989 MAERZ	1250	61589	37375	11903	2326	149.8	39.4	6490	3436	544.6	314.9
1990 FEBRUAR	1302	66055	40159	12904	2492	145.1	43.4	6248	3571	547.0	328.4
1990 MAERZ	1312	68197	41263	13837	2487	176.0	44.5	7872	4235	679.5	399.9
BREMEN											
1989 MAERZ	119	7836	5151	940	365	19.7	6.4	805	463	82.1	50.8
1990 FEBRUAR	120	8194	5381	998	357	18.8	6.8	758	434	74.1	49.8
1990 MAERZ	117	8178	5354	1002	358	20.9	6.9	880	482	103.2	70.3
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1989 MAERZ	2042	140645	87337	22406	6200	371.0	117.5	14924	7619	1415.6	765.6
1990 FEBRUAR	2221	149707	92892	24171	6366	366.8	127.6	13997	7378	1372.9	753.7
1990 MAERZ	2210	149666	92677	24475	6263	422.6	131.6	17550	8997	1710.0	933.9
HESSEN											
1989 MAERZ	900	58852	34835	10666	2457	144.3	47.7	6159	3176	527.6	309.7
1990 FEBRUAR	921	59898	35704	10693	2325	128.5	49.8	5185	2966	489.4	304.3
1990 MAERZ	916	60471	35941	11018	2297	155.9	50.9	6734	3617	631.1	384.1
RHEINLAND-PFALZ											
1989 MAERZ	685	37838	19689	10650	1375	98.8	25.7	4465	2397	390.4	212.4
1990 FEBRUAR	664	38390	20046	10714	1306	93.2	27.3	3632	2089	323.1	200.4
1990 MAERZ	663	39031	20256	11141	1277	104.8	28.5	4638	2468	383.6	230.0
BADEN-WUERTTEMBERG											
1989 MAERZ	1914	104611	57619	26498	3753	279.6	72.1	12184	7480	1023.0	663.4
1990 FEBRUAR	1877	105201	58495	26237	3485	242.7	76.2	9761	6432	871.7	607.3
1990 MAERZ	1870	105897	58685	26693	3507	288.7	77.1	12760	8017	1134.7	750.7
BAYERN											
1989 MAERZ	2589	148319	95332	24101	4551	367.2	97.7	15734	10706	1278.1	906.5
1990 FEBRUAR	2564	142389	91184	21981	4175	308.8	105.8	11688	8433	1118.0	760.8
1990 MAERZ	2558	156208	100541	26362	4164	403.3	108.0	17401	11459	1364.1	928.4
SAARLAND											
1989 MAERZ	202	10365	5726	2746	463	26.7	6.4	1108	595	104.2	58.6
1990 FEBRUAR	207	10716	5781	2931	476	24.7	7.0	917	536	81.6	52.3
1990 MAERZ	213	10833	5842	3001	465	29.8	7.3	1279	698	110.9	65.8
BERLIN (WEST)											
1989 MAERZ	591	24373	13165	6680	820	65.2	18.6	2429	1615	271.7	181.2
1990 FEBRUAR	614	25518	13572	7052	980	60.7	19.8	2315	1560	218.8	154.0
1990 MAERZ	614	25685	13666	7158	920	70.0	20.6	2711	1758	300.4	213.2

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBWERE

1.10 AUFTRAGSEINGANG NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT *)

MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			ÖFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS-GESAMT	DAVON	
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER			HOCH-BAU	TIEF-BAU
							ORGA-NISA-TIONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN			
1989 JAN.-MAERZ	3620.0	7386.5	5565.6	1820.9	6962.1	1857.6	307.4	1366.7	5104.5	1913.6	2579.9	18060.7	11135.3	6925.4
1990 JAN.-MAERZ	4791.4	9160.8	7305.3	1855.4	8585.4	2195.1	348.9	1643.5	6390.3	2488.4	3253.0	22679.1	14433.3	8245.7
1988 MAERZ	1470.3	2816.1	2257.0	559.1	3201.1	782.2	133.4	584.9	2418.9	991.5	1184.6	7515.6	4537.6	2978.0
1988 APRIL	1170.1	2363.2	1860.4	502.8	2952.7	829.5	107.5	679.4	2123.3	990.9	955.0	6513.8	3887.7	2626.1
1988 MAI	1423.6	2347.3	1820.0	527.3	2891.2	725.9	129.2	537.0	2165.2	1013.9	961.7	6690.0	3997.4	2692.6
1988 JUNI	1375.4	2575.4	1937.3	638.1	3492.8	942.0	160.6	684.9	2550.8	1180.7	1174.1	7480.4	4291.6	3188.9
1988 JULI	1194.6	2455.0	1874.7	580.3	3331.1	745.8	137.6	558.0	2585.3	1091.4	1293.3	7016.4	3850.9	3165.6
1988 AUGUST	1225.0	2505.8	1920.5	585.2	2954.2	839.0	118.5	635.3	2115.2	1001.8	931.1	6717.2	4016.7	2700.4
1988 SEPTEMBER	1386.1	2683.9	2058.4	625.5	3566.0	824.9	135.5	628.4	2741.0	1105.1	1401.1	7666.2	4299.7	3366.5
1988 OKTOBER	1091.4	2372.5	1772.9	599.6	2942.2	857.5	122.2	675.8	2084.7	936.2	961.6	6430.3	3745.9	2684.3
1988 NOVEMBER	979.2	2100.6	1606.5	494.1	2233.3	641.7	90.2	452.0	1591.6	591.9	850.2	5330.3	3244.6	2085.7
1988 DEZEMBER	1044.8	2227.6	1696.2	531.4	2338.9	597.6	87.5	450.2	1741.3	607.7	967.4	5635.1	3362.4	2272.7
1989 JANUAR	941.7	2050.4	1508.7	541.7	1730.4	491.0	70.1	357.8	1239.4	431.6	623.3	4743.7	2962.6	1781.1
1989 FEBRUAR	1077.2	2307.8	1782.8	525.0	1914.3	558.6	115.3	411.6	1955.7	532.2	653.9	5333.3	3452.6	1880.7
1989 MAERZ	1601.1	3028.3	2274.1	754.2	3317.5	808.0	122.1	597.3	2509.5	949.7	1302.8	7983.8	4720.1	3263.7
1989 APRIL	1377.1	2858.4	2259.6	598.8	3364.6	864.2	122.9	633.2	2500.4	1143.4	1145.5	7633.5	4534.2	3099.3
1989 MAI	1300.8	2706.4	2130.5	575.9	3208.6	791.8	125.1	576.9	2416.8	1073.7	1143.7	7250.2	4257.6	2992.7
1989 JUNI	1563.2	3277.0	2474.2	802.8	3824.9	825.0	160.2	617.1	2999.9	1401.5	1289.7	8707.8	4905.1	3802.7
1989 JULI	1246.9	2861.4	2206.7	654.7	3415.8	854.4	131.9	664.1	2561.5	1131.4	1225.7	7559.5	4343.3	3216.2
1989 AUGUST	1322.9	2955.4	2252.7	702.7	3405.6	845.7	137.3	629.5	2563.9	1164.4	1203.0	7719.2	4452.7	3266.5
1989 SEPTEMBER	1544.2	2901.8	2198.3	703.5	3763.4	1082.3	198.9	787.0	2681.1	1131.5	1379.8	8247.0	4862.4	3384.7
1989 OKTOBER	1475.9	2911.0	2247.9	663.1	3037.6	755.5	129.6	565.6	2282.2	973.2	1147.5	7459.2	4514.0	2945.2
1989 NOVEMBER	1392.1	2453.0	1915.6	537.4	2648.1	700.8	102.8	554.1	1947.3	805.7	1010.1	6457.8	3973.1	2484.7
1989 DEZEMBER	1496.5	2932.5	2305.0	627.5	2535.1	647.3	113.5	499.1	1887.8	696.1	997.6	6991.9	4476.7	2515.3
1990 JANUAR	1343.5	2604.8	2084.2	520.6	2142.5	620.5	90.3	482.8	1522.0	527.7	793.6	6119.0	4076.4	2042.6
1990 FEBRUAR	1521.4	2841.6	2343.3	498.3	2492.6	551.4	92.8	398.8	1941.3	800.7	967.4	6903.7	4464.1	2439.5
1990 MAERZ	1926.4	3714.4	2877.8	836.6	3950.2	1023.2	165.8	761.9	2927.0	1160.0	1492.0	9656.4	5892.8	3763.6
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %														
1988 MAERZ	55.6	48.0	54.8	25.9	82.1	50.7	43.6	47.3	95.3	123.0	98.1	62.4	54.0	77.0
1988 APRIL	-20.4	-16.1	-17.6	-10.1	-7.8	6.0	-19.4	16.2	-12.2	-0.1	-19.4	-13.3	-14.3	-11.8
1988 MAI	21.7	-0.7	-2.2	4.9	-2.1	-12.5	20.2	-21.0	2.0	2.3	0.7	2.7	2.8	2.5
1988 JUNI	-3.4	9.7	6.4	21.0	20.8	29.8	24.3	27.5	17.8	16.5	22.1	11.8	7.4	18.4
1988 JULI	-13.1	-4.7	-3.2	-9.1	-4.6	-20.8	-14.3	-18.5	1.4	-7.6	10.2	-6.2	-10.3	-0.7
1988 AUGUST	2.5	2.1	2.4	0.9	-11.3	12.5	-13.9	13.8	-18.2	-8.2	-28.0	-4.3	4.3	-14.7
1988 SEPTEMBER	13.2	7.1	7.2	6.9	20.7	-1.7	14.4	-1.1	29.6	10.3	50.5	14.1	7.0	24.7
1988 OKTOBER	-21.3	-11.6	-13.9	-4.1	-17.5	3.9	-9.8	7.6	-23.9	-15.3	-31.4	-16.1	-12.9	-20.3
1988 NOVEMBER	-10.3	-11.5	-9.4	-17.6	-24.1	-25.2	-26.2	-33.1	-23.7	-36.8	-11.6	-17.1	-13.4	-22.3
1988 DEZEMBER	6.7	6.0	5.6	7.6	4.7	-6.9	-3.0	-0.4	9.4	2.7	13.8	5.7	3.6	9.0
1989 JANUAR	-9.9	-8.0	-11.1	1.9	-26.0	-17.8	-19.9	-20.5	-28.8	-29.0	-35.6	-15.8	-11.9	-21.6
1989 FEBRUAR	14.4	12.6	18.2	-3.1	10.6	13.8	64.5	15.0	9.4	23.3	4.9	12.4	16.5	5.6
1989 MAERZ	48.6	31.2	27.6	43.6	73.3	44.6	5.9	45.1	85.1	78.5	99.2	49.7	36.7	73.5
1989 APRIL	-14.0	-5.6	-0.6	-20.6	1.4	7.0	0.7	6.0	-0.4	20.4	-12.1	-4.4	-3.9	-5.0
1989 MAI	-5.5	-5.3	-5.7	-3.8	-4.6	-8.4	1.8	-8.9	-3.3	-6.1	-0.2	-5.0	-6.1	-3.4
1989 JUNI	20.2	21.1	16.1	39.4	19.2	4.2	28.0	7.0	24.1	30.5	12.8	20.1	15.2	27.1
1989 JULI	-20.2	-12.7	-10.8	-18.5	-10.7	3.6	-17.7	7.6	-14.6	-19.3	-5.0	-13.2	-11.5	-15.4
1989 AUGUST	6.1	3.3	2.1	7.3	-0.2	-1.0	4.1	-5.2	0.1	2.9	-1.9	2.1	2.5	1.6
1989 SEPTEMBER	16.7	-1.8	-2.4	0.1	10.4	28.0	44.9	25.0	4.6	-2.8	14.7	6.8	9.2	3.6
1989 OKTOBER	-4.4	0.3	2.3	-5.7	-19.3	-30.2	-34.9	-28.1	-14.9	-14.0	-16.8	-9.6	-7.2	-13.0
1989 NOVEMBER	-9.7	-15.7	-14.8	-19.0	-12.8	-7.2	-20.7	-2.0	-14.7	-17.2	-12.0	-13.4	-12.0	-15.6
1989 DEZEMBER	12.3	19.5	20.3	16.8	-4.3	-7.6	10.4	-9.9	-3.1	-13.6	-1.2	8.3	12.7	1.2
1990 JANUAR	-10.2	-11.2	-9.6	-17.0	-15.5	-4.1	-20.4	-3.3	-19.4	-24.2	-20.4	-12.5	-8.9	-18.8
1990 FEBRUAR	13.2	9.1	12.4	-4.3	16.3	-11.1	2.8	-17.4	27.5	51.7	21.9	12.8	9.5	19.4
1990 MAERZ	26.6	30.7	22.8	67.9	58.5	85.6	78.5	91.1	50.8	44.9	54.2	39.9	32.0	54.3
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1990 JAN.-MAERZ	32.4	24.0	31.3	1.9	23.3	18.2	13.5	20.3	25.2	30.0	26.1	25.6	29.6	19.1
1989 JANUAR	27.5	12.9	4.2	47.4	26.7	36.6	77.1	22.4	23.2	47.7	24.5	20.4	15.4	29.7
1989 FEBRUAR	14.0	21.3	22.3	18.2	8.9	7.6	24.1	3.7	9.4	19.7	9.4	15.2	17.2	11.8
1989 MAERZ	8.9	7.5	0.8	34.9	3.6	3.3	-8.5	2.1	3.7	-4.2	10.0	6.2	4.0	9.6
1989 APRIL	17.7	21.0	21.5	19.1	14.0	4.2	14.3	-6.8	17.8	15.4	19.9	17.2	16.6	18.0
1989 MAI	-8.6	15.3	17.1	9.2	11.0	9.1	-3.2	7.4	11.6	5.9	18.9	8.4	6.5	11.1
1989 JUNI	13.7	27.2	27.7	25.8	9.5	-12.4	-0.2	-9.9	17.6	18.7	9.9	16.4	14.3	19.2
1989 JULI	4.4	16.6	17.7	12.8	2.5	14.6	-4.2	19.0	-0.9	3.7	-5.2	7.7	12.8	1.6
1989 AUGUST	8.0	17.9	17.3	20.1	15.4	0.8	15.9	-0.9	21.2	16.2	29.2	14.9	10.9	21.0
1989 SEPTEMBER	11.4	8.1	6.8	12.5	5.5	31.2	46.8	25.2	-2.2	2.4	-1.5	7.6	13.1	0.5
1989 OKTOBER	35.2	22.7	26.8	10.6	3.2	-11.9	6.0	-16.3	9.5	4.0	19.3	16.0	20.5	9.7
1989 NOVEMBER	36.0	16.8	19.2	8.8	18.6	9.2	13.9	22.6	22.3	36.1	18.8	21.2	22.5	19.1
1989 DEZEMBER	43.2	31.6	35.9	18.1	8.4	8.3	29.7	10.9	8.4	14.5	3.1	24.1	33.1	10.7
1990 JANUAR	42.7	27.0	38.1	-3.9	23.8	26.4	26.9	34.9	22.8	22.3	27.3	29.0	37.6	14.7
1990 FEBRUAR	41.2	23.1	31.4	-5.1	30.2	-1.3	-19.5	-3.1	43.2	50.5	47.9	29.4	29.3	29.7
1990 MAERZ	20.3	22.7	26.5	10.9	19.1	26.6	35.8	27.6	16.6	22.1	14.5	20.9	24.8	15.9

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE *)
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBIET								
1989 MAERZ	4720.1	77.0	1601.1	26.1	3263.7	53.2	7983.8	130.2
1990 FEBRUAR	4464.1	72.0	1521.4	24.5	2439.5	39.4	6903.7	111.4
1990 MAERZ	5892.8	95.1	1926.4	31.1	3763.6	60.7	9656.4	155.8
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1989 MAERZ	136.6	53.4	44.7	17.5	105.0	41.1	241.7	94.5
1990 FEBRUAR	114.7	44.6	51.4	20.0	75.1	29.2	189.8	73.8
1990 MAERZ	146.4	57.0	43.3	16.9	158.8	61.8	305.2	118.7
HAMBURG								
1989 MAERZ	174.4	109.2	28.5	17.8	82.2	51.5	256.6	160.6
1990 FEBRUAR	319.1	198.6	22.6	14.1	42.5	26.4	361.6	225.0
1990 MAERZ	191.2	119.0	56.2	35.0	106.4	66.2	297.6	185.2
NIEDERSACHSEN								
1989 MAERZ	381.9	53.3	137.0	19.1	317.6	44.3	699.5	97.6
1990 FEBRUAR	435.6	60.4	161.7	22.4	266.1	36.9	701.7	97.3
1990 MAERZ	567.0	78.6	212.1	29.4	432.5	60.0	999.5	138.5
BREMEN								
1989 MAERZ	41.6	63.1	5.0	7.6	35.8	54.3	77.5	117.4
1990 FEBRUAR	28.8	43.2	7.1	10.6	26.6	39.9	55.3	83.2
1990 MAERZ	84.7	127.3	15.6	23.4	34.0	51.2	118.7	178.5
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1989 MAERZ	906.9	54.1	252.8	15.1	769.8	45.9	1676.6	100.0
1990 FEBRUAR	966.7	57.1	248.1	14.7	758.0	44.8	1724.6	101.8
1990 MAERZ	1183.1	69.9	299.7	17.7	928.6	54.8	2111.8	124.7
HESSEN								
1989 MAERZ	463.5	83.8	126.2	22.8	362.7	65.6	826.2	149.4
1990 FEBRUAR	388.0	69.4	118.3	21.1	216.5	38.7	604.6	108.1
1990 MAERZ	516.4	92.3	141.9	25.4	348.5	62.3	864.9	154.6
RHEINLAND-PFALZ								
1989 MAERZ	249.2	68.5	86.4	23.8	187.1	51.4	436.3	120.0
1990 FEBRUAR	214.1	58.4	53.4	14.6	133.3	36.4	347.4	94.8
1990 MAERZ	276.0	75.3	79.9	21.8	220.0	60.0	496.1	135.3
BADEN-WUERTTEMBERG								
1989 MAERZ	786.3	84.1	314.5	33.6	501.7	53.6	1287.9	137.7
1990 FEBRUAR	846.8	89.2	350.1	36.9	317.1	33.4	1163.9	122.6
1990 MAERZ	981.5	103.4	405.8	42.7	590.9	62.2	1572.4	165.6
BAYERN								
1989 MAERZ	1265.5	115.4	472.3	43.1	705.4	64.3	1970.8	179.7
1990 FEBRUAR	946.3	85.2	418.7	37.7	477.5	43.0	1423.7	128.3
1990 MAERZ	1610.6	145.1	555.4	50.0	764.8	68.9	2375.5	214.0
SAARLAND								
1989 MAERZ	46.3	44.0	15.4	14.7	65.7	62.4	112.1	106.4
1990 FEBRUAR	50.2	47.6	17.3	16.4	52.3	49.6	102.6	97.2
1990 MAERZ	62.8	59.5	15.5	14.7	42.6	40.3	105.4	99.9
BERLIN (WEST)								
1989 MAERZ	267.9	131.5	118.3	58.1	130.7	64.2	398.6	195.7
1990 FEBRUAR	153.9	73.7	72.7	34.8	74.6	35.7	228.5	109.4
1990 MAERZ	273.1	130.8	101.0	48.4	136.4	65.3	409.4	196.1

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE *)
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	
BUNDESGBEIT									
1989 MAERZ	4720.1	77.0	1601.1	26.1	3263.7	53.2	7983.8	130.2	0.7
1990 FEBRUAR	4464.1	72.0	1521.4	24.5	2439.5	39.4	6903.7	111.4	0.6
1990 MAERZ	5892.8	95.1	1926.4	31.1	3763.6	60.7	9656.4	155.8	0.9
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1989 MAERZ	144.4	56.5	47.0	18.4	93.1	36.4	237.6	92.9	0.5
1990 FEBRUAR	122.0	47.5	51.6	20.1	81.8	31.8	203.9	79.3	0.4
1990 MAERZ	162.2	63.1	67.6	26.3	142.5	55.4	304.7	118.5	0.7
HAMBURG									
1989 MAERZ	164.7	103.1	16.7	10.5	95.7	59.9	260.4	163.0	1.1
1990 FEBRUAR	305.6	190.2	9.8	6.1	41.2	25.7	346.8	215.8	1.4
1990 MAERZ	141.6	82.2	22.0	13.7	119.3	70.5	254.9	158.7	1.0
NIEDERSACHSEN									
1989 MAERZ	419.4	58.5	154.3	21.5	337.4	47.1	756.8	105.6	0.6
1990 FEBRUAR	509.5	70.6	184.0	25.5	290.0	40.2	799.4	110.8	0.6
1990 MAERZ	578.4	80.2	226.2	31.4	462.2	64.1	1040.6	144.2	0.8
BREMEN									
1989 MAERZ	54.4	82.5	7.7	11.7	34.4	52.1	88.8	134.6	0.7
1990 FEBRUAR	31.4	47.2	6.6	9.9	29.8	44.8	61.2	92.0	0.5
1990 MAERZ	102.0	153.4	26.1	39.3	34.7	52.1	136.7	205.5	1.2
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1989 MAERZ	875.0	52.2	228.4	13.6	736.5	43.9	1611.5	96.1	0.8
1990 FEBRUAR	894.0	52.8	233.6	13.8	733.3	43.3	1627.2	96.1	0.7
1990 MAERZ	1212.8	71.6	291.3	17.2	905.5	53.5	2118.2	125.1	1.0
HESSEN									
1989 MAERZ	383.5	69.3	115.0	20.8	385.3	69.7	768.8	139.0	0.9
1990 FEBRUAR	346.4	61.9	109.3	19.5	213.3	38.1	559.7	100.1	0.6
1990 MAERZ	445.6	79.7	126.9	22.7	384.9	68.8	830.4	148.4	0.9
RHEINLAND-PFALZ									
1989 MAERZ	320.7	88.2	140.1	38.5	191.4	52.6	512.1	140.8	0.7
1990 FEBRUAR	263.2	71.8	77.6	21.2	144.7	39.5	408.0	111.3	0.6
1990 MAERZ	344.5	94.0	108.0	29.5	214.6	58.5	559.1	152.5	0.8
BADEN-WUERTTEMBERG									
1989 MAERZ	768.1	82.1	301.6	32.3	463.4	49.6	1231.5	131.7	0.6
1990 FEBRUAR	806.7	85.0	342.4	36.1	321.5	33.9	1128.2	118.8	0.6
1990 MAERZ	916.7	96.5	388.1	40.9	563.1	59.3	1479.7	155.8	0.8
BAYERN									
1989 MAERZ	1308.0	119.3	478.6	43.6	731.2	66.7	2039.3	186.0	0.8
1990 FEBRUAR	983.8	88.6	427.3	38.5	478.8	43.1	1462.6	131.8	0.6
1990 MAERZ	1648.3	148.5	569.9	51.3	766.4	69.0	2414.7	217.5	0.9
SAARLAND									
1989 MAERZ	49.8	47.3	12.9	12.3	71.1	67.5	121.0	114.8	0.6
1990 FEBRUAR	62.5	59.2	15.5	14.7	33.1	31.4	95.6	90.5	0.5
1990 MAERZ	91.7	86.9	15.4	14.6	45.9	43.5	137.7	130.4	0.6
BERLIN (WEST)									
1989 MAERZ	232.1	114.0	98.6	48.4	124.1	60.9	356.2	174.9	0.6
1990 FEBRUAR	139.0	66.6	63.8	30.6	72.1	34.5	211.1	101.1	0.3
1990 MAERZ	249.0	119.2	85.1	40.7	130.7	62.6	379.7	181.8	0.6

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.13 AUFTRAGSBESTAND NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAM *)

MILL. DM

VIERTELJAHR	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							DAVON		
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAP. IM/FUER		INS-GESAMT	HOCH-BAU	TIEF-BAU
							ORGANISATIONEN	GEBIETS-KORPER-SCHAFTEN		STRASSEN-BAU	GEBIETS-KORPER-SCHAFTEN			
1985 1.VJ	7016.4	7780.3	5977.9	1802.4	16024.8	4124.0	633.1	3056.8	11900.8	3890.1	5563.0	30944.9	17241.7	13703.2
2.VJ	6909.3	8627.7	6659.9	1967.7	16811.7	4215.4	641.3	3183.4	12596.3	4397.2	5709.6	32461.1	17900.1	14564.0
3.VJ	6384.6	8011.2	6337.1	1674.1	16525.0	4514.2	625.7	3539.4	12010.8	4219.0	5569.7	31017.0	17332.2	13684.9
4.VJ	5507.7	7528.8	5736.7	1792.0	14827.8	4057.5	544.7	3224.4	10770.3	3385.5	5382.2	27941.2	15378.9	12562.3
1986 1.VJ	6218.8	8672.8	6441.4	2231.4	16711.4	4408.4	572.3	3494.8	12303.0	4101.2	6105.6	31713.3	17176.9	14534.4
2.VJ	6516.0	9501.8	7117.3	2384.5	18106.0	4647.9	600.3	3695.8	13458.0	4587.3	6651.6	34230.2	18387.6	15842.6
3.VJ	5727.8	10395.8	8170.1	2225.8	17787.9	5063.1	611.9	3969.2	12724.8	4291.4	6252.0	33998.7	19048.1	14950.5
4.VJ	4769.2	9315.2	7378.1	1937.7	15186.8	4699.4	541.4	3666.7	10487.4	3205.3	5382.0	29332.1	16906.9	12425.1
1987 1.VJ	5605.5	10337.3	8328.9	2008.4	17620.4	5090.2	609.2	4011.2	12540.2	4109.0	6312.0	33659.1	19110.5	14548.6
2.VJ	5606.8	10783.3	8716.3	2066.9	18008.6	5185.7	712.4	4029.6	12822.8	4510.8	6241.7	34891.7	19614.0	14889.8
3.VJ	5421.9	10389.0	8384.4	2004.6	16893.0	4953.2	690.6	3807.9	11939.9	4198.5	6013.0	32846.9	18902.4	13944.5
4.VJ	5050.9	9404.1	7662.7	1741.4	14719.3	4624.3	714.0	3531.2	10095.0	3368.1	5363.7	29241.0	17404.6	11836.4
1988 1.VJ	5497.4	11195.1	9235.3	1959.8	16370.1	4786.7	702.6	3695.9	11583.4	4033.2	6094.4	33150.0	19606.9	13543.1
2.VJ	6019.7	11806.3	9775.3	2030.9	16978.5	5149.4	697.3	4056.2	11829.1	4470.3	6127.9	34891.7	21031.6	13860.0
3.VJ	5860.8	11577.6	9570.5	2007.0	16663.2	5159.7	708.9	4044.0	11503.5	4189.9	6250.3	34183.3	20672.7	13510.5
4.VJ	5318.3	11086.2	9348.7	1737.6	14932.7	4884.1	691.2	3780.4	10108.6	3405.3	5846.1	31448.7	19603.5	11846.1
1989 1.VJ	6114.7	12332.2	10222.8	2109.5	15966.9	4756.1	556.9	3712.6	11210.9	3897.9	6348.5	34523.8	21203.5	13320.3
2.VJ	6384.0	13902.0	11539.5	2362.5	17452.2	5032.6	770.5	3697.2	12419.7	4563.9	6830.9	37822.2	23040.0	14782.2
3.VJ	5906.3	13456.3	10985.1	2471.2	17622.6	5321.1	786.7	3967.4	12301.5	4488.2	6878.1	37671.9	22900.1	14772.8
4.VJ	6737.4	12900.4	10619.1	2281.4	16270.5	4928.8	666.1	3735.7	11341.7	3854.1	6697.7	35978.7	22355.6	13623.1
1990 1.VJ	7860.9	14706.2	12228.0	2478.2	18150.2	5055.3	779.8	3771.0	13094.9	4637.0	7472.7	40846.1	25273.0	15573.1

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORQUARTAL IN %

1985 1.VJ	3.3	14.2	10.1	30.4	12.2	6.1	27.6	2.0	14.5	23.2	12.9	10.7	6.5	16.4
2.VJ	-1.6	10.9	11.4	9.2	4.9	2.2	1.3	4.1	5.8	13.0	2.6	4.9	3.8	6.3
3.VJ	-7.6	-7.1	-4.8	-14.9	-1.7	7.1	-2.4	11.2	-4.6	-4.1	-2.5	-4.5	-3.2	-6.0
4.VJ	-13.7	-6.0	-9.5	7.0	-10.3	-10.1	-12.9	-8.9	-10.3	-19.8	-3.4	-9.6	-11.3	-8.2
1986 1.VJ	12.9	15.2	12.3	24.5	12.7	8.6	5.1	8.4	14.2	21.1	13.4	13.5	11.7	15.7
2.VJ	4.8	9.6	10.5	6.9	6.3	5.4	4.9	5.8	9.4	11.9	8.9	7.9	7.0	9.0
3.VJ	-12.1	9.4	14.8	-6.7	-1.8	8.9	1.9	7.4	-5.4	-6.5	-6.0	-0.7	3.6	-5.6
4.VJ	-16.7	-10.4	-9.7	-12.9	-14.6	-7.2	-11.5	-7.6	-17.6	-25.3	-13.9	-13.7	-11.2	-16.9
1987 1.VJ	17.5	11.0	12.9	3.7	16.0	8.1	12.5	9.4	19.6	28.2	17.3	14.8	13.0	17.1
2.VJ	0.0	4.3	4.7	2.9	2.2	2.1	17.0	0.5	2.3	9.8	-1.1	2.5	2.6	2.3
3.VJ	-3.3	-3.7	-3.8	-3.0	-6.2	-4.5	-3.1	-5.5	-6.9	-6.9	-3.7	-4.8	-3.6	-6.3
4.VJ	-6.8	-9.5	-8.6	-13.1	-12.9	-6.6	3.4	-7.3	-15.5	-19.8	-10.8	-11.0	-7.9	-15.1
1988 1.VJ	8.8	19.0	20.5	12.5	11.2	3.5	-1.6	4.7	14.7	19.7	13.6	13.4	12.7	14.4
2.VJ	9.5	5.5	5.8	3.6	3.7	7.6	-0.8	9.7	2.1	10.8	0.5	5.3	7.3	2.3
3.VJ	-2.6	-1.9	-2.1	-1.2	-1.9	0.2	1.7	-0.3	-2.8	-6.3	2.0	-2.0	-1.7	-2.5
4.VJ	-9.3	-4.2	-2.3	-13.4	-10.0	-5.3	-2.5	-6.5	-12.1	-18.7	-6.5	-8.0	-5.2	-12.3
1989 1.VJ	15.0	11.2	9.4	21.4	6.5	-2.6	-19.4	-1.8	10.9	14.5	8.6	9.8	8.2	12.4
2.VJ	4.4	12.7	12.9	12.0	9.3	5.8	38.4	-0.4	10.8	17.1	7.6	9.6	8.7	11.0
3.VJ	1.9	-3.2	-4.8	4.6	1.0	5.7	2.1	7.3	-1.0	-1.7	0.7	-0.4	-0.6	-0.1
4.VJ	3.6	-4.1	-3.3	-7.7	-7.7	-7.4	-11.5	-5.8	-7.8	-14.1	-2.6	-4.5	-2.4	-7.8
1990 1.VJ	16.7	14.0	15.2	8.6	11.6	2.6	12.0	0.9	15.5	20.3	11.6	13.6	13.1	14.3

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %

1985 1.VJ	-35.4	-14.3	-18.1	1.4	5.1	-6.9	-17.8	-6.6	10.0	4.5	5.9	-12.8	-24.7	8.8
2.VJ	-28.8	-1.6	-4.0	7.3	4.0	-0.7	-12.6	0.2	5.7	2.9	2.4	-6.7	-14.9	5.9
3.VJ	-22.3	-0.3	-1.2	3.3	1.6	1.1	-0.1	4.7	1.7	0.6	3.5	-5.0	-9.8	1.9
4.VJ	-18.9	10.5	5.6	29.6	3.8	4.4	9.8	7.6	3.7	7.2	9.2	-0.1	-5.0	6.7
1986 1.VJ	-11.4	11.5	7.8	23.8	4.3	6.9	-9.6	14.3	3.4	5.4	9.8	2.5	-0.4	6.1
2.VJ	-5.7	10.1	6.9	21.2	7.7	10.3	-6.4	16.1	6.8	4.3	16.5	5.4	2.7	8.8
3.VJ	-10.3	29.8	28.9	33.0	7.6	12.2	-2.2	12.1	5.9	1.7	12.2	9.6	9.9	9.2
4.VJ	-13.4	23.7	28.6	8.1	2.4	15.8	-0.6	13.7	-2.6	-5.3	-0.0	5.0	9.9	-1.1
1987 1.VJ	-9.9	19.2	29.3	-10.0	5.4	15.2	6.4	14.8	1.9	0.2	3.4	6.1	11.2	0.1
2.VJ	-14.0	13.5	22.5	-13.3	-0.5	11.6	18.7	9.0	-4.7	-1.7	-6.2	0.8	6.7	-6.0
3.VJ	-5.3	-0.1	2.6	-9.9	-5.0	-2.2	12.9	-4.1	-6.2	-2.2	-3.8	-3.4	-0.8	-6.7
4.VJ	5.9	0.9	3.9	-10.1	-3.1	-1.6	31.9	-3.7	-3.7	5.1	-0.3	-0.3	2.9	-4.7
1988 1.VJ	-1.9	8.3	10.9	-2.4	-7.1	-5.8	15.3	-7.9	-7.6	-1.8	-3.4	-1.5	2.6	-6.9
2.VJ	7.4	9.5	12.2	-1.7	-5.7	-0.7	-2.1	0.7	-7.7	-0.9	-1.8	1.1	7.2	-6.9
3.VJ	8.1	11.4	14.1	0.1	-1.4	4.2	2.6	6.2	-3.7	-0.2	3.9	4.1	9.4	-3.1
4.VJ	5.3	17.9	22.0	-0.2	1.9	5.6	-3.2	7.1	0.1	1.1	9.0	7.6	12.6	0.1
1989 1.VJ	11.2	10.2	10.7	7.6	-2.5	-0.6	-20.7	0.5	-3.2	-3.4	4.2	4.1	8.1	-1.6
2.VJ	6.1	17.8	18.0	16.3	2.8	-2.3	10.5	-8.8	5.0	2.1	11.5	8.4	9.5	6.7
3.VJ	11.0	16.2	14.8	23.1	5.8	3.1	11.0	-1.9	6.9	7.1	10.0	10.2	10.8	9.3
4.VJ	26.7	16.4	13.6	31.3	8.5	0.9	0.7	-1.2	12.2	13.2	14.6	14.4	14.0	15.0
1990 1.VJ	28.6	19.3	19.6	17.5	13.7	6.3	40.0	1.6	16.8	19.0	17.7	18.3	19.2	16.9

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN *)

VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBEIT								
1989 1. VJ	21203.5	345.8	6114.7	99.7	13320.3	217.2	34523.8	563.0
1989 3. VJ	22900.1	371.1	6506.3	105.4	14772.8	239.4	37672.9	610.4
1989 4. VJ	22355.6	361.6	6737.4	109.0	13623.1	220.4	35978.7	582.0
1990 1. VJ	25273.0	407.7	7860.9	126.8	15573.1	251.2	40846.1	658.9
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1989 1. VJ	615.6	240.7	199.9	78.2	477.4	186.7	1093.0	427.4
1989 3. VJ	801.6	312.6	194.7	75.9	439.9	171.5	1241.5	484.1
1989 4. VJ	663.2	258.4	199.8	77.8	411.5	160.3	1074.7	418.7
1990 1. VJ	719.5	279.9	190.5	74.1	514.4	200.1	1233.9	480.0
HAMBURG								
1989 1. VJ	738.6	462.5	134.1	84.0	229.3	143.6	967.9	606.0
1989 3. VJ	909.9	567.6	140.2	87.5	251.5	156.9	1161.4	724.5
1989 4. VJ	931.2	579.9	134.3	83.6	196.3	122.2	1127.5	702.0
1990 1. VJ	1166.2	725.9	175.1	109.0	283.9	176.7	1450.0	902.5
NIEDERSACHSEN								
1989 1. VJ	1377.2	192.2	390.3	54.5	1116.6	155.8	2493.8	348.0
1989 3. VJ	1545.3	215.1	422.8	58.8	1356.4	188.8	2901.7	403.9
1989 4. VJ	1477.7	205.5	455.6	63.4	1143.5	159.0	2621.2	364.5
1990 1. VJ	1767.9	245.1	610.3	84.6	1332.1	184.7	3100.1	429.7
BREMEIN								
1989 1. VJ	295.5	448.1	31.5	47.8	104.3	158.2	399.8	606.3
1989 3. VJ	294.6	445.1	27.3	41.2	142.5	215.3	437.1	650.3
1989 4. VJ	268.1	404.8	57.4	86.7	158.0	238.6	426.1	643.4
1990 1. VJ	275.6	414.4	75.3	113.2	168.4	253.2	444.1	667.7
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1989 1. VJ	3782.9	225.6	1004.6	59.9	3379.3	201.6	7162.2	427.2
1989 3. VJ	4611.0	273.3	1215.9	72.1	3898.9	231.1	8509.8	504.3
1989 4. VJ	4695.6	278.0	1278.0	75.6	3991.1	236.1	8690.6	514.2
1990 1. VJ	5187.1	306.3	1426.2	84.2	4348.8	256.8	9535.9	563.1
HESSEN								
1989 1. VJ	2421.3	437.7	557.3	100.7	1218.7	220.3	3640.1	658.0
1989 3. VJ	2723.2	489.0	581.7	104.5	1243.3	223.3	3968.5	712.3
1989 4. VJ	2699.7	484.1	616.3	110.5	1165.7	209.0	3865.4	693.1
1990 1. VJ	2746.3	490.9	629.5	112.5	1337.8	239.1	4084.1	730.1
RHEINLAND-PFALZ								
1989 1. VJ	1076.4	296.0	320.0	88.0	870.6	239.4	1947.0	535.4
1989 3. VJ	1166.5	317.7	350.9	96.0	915.7	250.7	2076.2	568.3
1989 4. VJ	1137.0	310.9	377.2	103.1	853.4	233.3	1990.3	544.2
1990 1. VJ	1278.9	348.9	415.6	113.4	892.1	243.4	2171.0	592.3
BADEN-WUERTTEMBERG								
1989 1. VJ	3170.9	339.1	1221.0	130.6	2043.3	218.5	5214.2	557.6
1989 3. VJ	3495.9	370.6	1354.0	143.5	2141.7	227.1	5637.6	597.7
1989 4. VJ	3520.5	372.2	1470.5	155.5	1896.1	200.4	5416.6	572.6
1990 1. VJ	4100.4	431.9	1686.5	177.6	2177.9	229.4	6278.3	661.2
BAYERN								
1989 1. VJ	6044.6	551.2	1724.5	157.3	3204.5	292.2	9249.1	843.5
1989 3. VJ	5646.1	511.0	1705.0	154.3	3562.2	322.4	9208.3	833.4
1989 4. VJ	5345.4	482.9	1624.0	146.7	3066.6	277.1	8412.0	760.0
1990 1. VJ	6311.2	568.6	2098.8	189.1	3641.3	328.0	9952.5	896.6
SAARLAND								
1989 1. VJ	261.5	248.2	64.9	61.6	193.0	183.2	454.5	431.5
1989 3. VJ	198.6	188.4	73.4	69.6	256.2	243.0	454.8	431.4
1989 4. VJ	183.7	174.2	69.6	66.0	216.5	205.3	400.2	379.6
1990 1. VJ	281.4	266.6	82.2	77.8	246.8	233.8	528.2	500.4
BERLIN (WEST)								
1989 1. VJ	1418.9	696.5	466.7	229.1	483.3	237.2	1902.2	933.7
1989 3. VJ	1513.5	731.7	440.6	213.0	564.4	272.9	2077.9	1004.6
1989 4. VJ	1429.7	689.0	454.6	219.1	524.4	252.7	1954.1	941.8
1990 1. VJ	1438.5	688.9	471.0	225.6	629.5	301.5	2068.0	990.4

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN *)

VIERTELJAHR	HOCHBAU		DARUNTER WOHNUNGSBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB		
										MILL. DM	DM
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM		
BUNDESGBEBIET											
1989 1. VJ	21203.5	345.8	6114.7	99.7	13320.3	217.2	34523.8	563.0	3.1		
1989 3. VJ	22900.1	371.1	6506.3	105.4	14772.8	239.4	37672.9	610.4	3.4		
1989 4. VJ	22355.6	361.6	6737.4	109.0	13623.1	220.4	35978.7	582.0	3.2		
1990 1. VJ	25273.0	407.7	7860.9	126.8	15573.1	251.2	40846.1	658.9	3.7		
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1989 1. VJ	523.6	204.8	198.7	77.7	422.7	165.3	946.3	370.1	2.0		
1989 3. VJ	607.4	236.8	213.6	83.3	424.3	165.4	1031.6	402.3	2.3		
1989 4. VJ	581.9	226.7	209.6	81.7	399.0	155.5	980.9	382.2	2.1		
1990 1. VJ	617.2	240.1	207.6	80.8	479.3	186.4	1096.5	426.5	2.4		
HAMBURG											
1989 1. VJ	834.2	522.3	110.8	69.4	328.9	205.9	1169.1	728.2	5.1		
1989 3. VJ	1018.3	695.2	83.1	51.8	363.8	226.9	1382.0	862.1	5.6		
1989 4. VJ	921.9	574.0	81.1	50.5	342.4	213.2	1264.3	787.2	5.0		
1990 1. VJ	1156.4	719.8	95.6	59.5	423.1	263.4	1579.5	983.1	6.2		
NIEDERSACHSEN											
1989 1. VJ	1509.7	210.7	440.3	61.5	1060.3	148.0	2570.0	358.7	2.1		
1989 3. VJ	1698.5	236.4	480.2	66.8	1327.4	184.8	3025.9	421.1	2.4		
1989 4. VJ	1683.9	234.2	570.2	79.3	1144.1	159.1	2828.0	393.3	2.2		
1990 1. VJ	2003.2	277.7	729.2	101.1	1340.3	185.8	3343.5	463.5	2.5		
BREMEN											
1989 1. VJ	274.0	415.4	20.1	30.5	120.1	182.0	394.0	597.5	3.3		
1989 3. VJ	305.3	461.1	21.0	31.8	155.8	235.4	461.1	696.5	3.9		
1989 4. VJ	290.7	439.0	34.3	51.8	167.0	252.1	457.7	691.1	3.8		
1990 1. VJ	292.9	440.4	59.6	89.5	182.4	274.3	475.3	714.6	4.1		
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1989 1. VJ	3751.3	223.7	936.0	55.8	3314.9	197.7	7066.2	421.5	3.5		
1989 3. VJ	4540.0	269.1	1136.8	67.4	3788.3	224.5	8328.4	493.6	4.0		
1989 4. VJ	4564.5	270.1	1179.9	69.8	3889.2	230.1	8453.7	500.2	3.8		
1990 1. VJ	5056.9	298.6	1320.7	78.0	4235.8	250.1	9292.7	548.7	4.2		
HESSEN											
1989 1. VJ	2094.0	378.5	513.1	92.8	1231.8	222.7	3325.8	601.2	3.7		
1989 3. VJ	2439.2	498.0	503.0	90.3	1225.7	220.1	3664.9	658.1	4.1		
1989 4. VJ	2368.3	424.7	518.3	92.9	1165.7	209.0	3534.0	633.7	3.8		
1990 1. VJ	2413.8	431.5	561.4	100.4	1372.3	245.3	3786.1	676.8	4.1		
RHEINLAND-PFALZ											
1989 1. VJ	1342.8	369.3	478.9	131.7	870.4	239.4	2213.2	608.7	3.2		
1989 3. VJ	1445.9	395.8	537.3	147.1	930.0	254.6	2375.9	650.4	3.5		
1989 4. VJ	1421.3	388.6	580.3	158.7	867.6	237.2	2288.9	625.8	3.4		
1990 1. VJ	1560.8	425.9	630.8	172.1	940.9	256.7	2501.7	682.6	3.8		
BADEN-WUERTTEMBERG											
1989 1. VJ	3176.0	339.6	1253.9	134.1	1934.6	206.9	5110.7	546.5	2.7		
1989 3. VJ	3475.9	368.5	1372.9	145.5	2085.6	221.1	5561.5	589.6	2.9		
1989 4. VJ	3434.3	363.0	1440.0	152.2	1813.4	191.7	5247.7	554.7	2.8		
1990 1. VJ	3959.7	417.0	1612.5	169.8	2075.9	218.6	6035.5	635.7	3.2		
BAYERN											
1989 1. VJ	6130.4	559.1	1736.9	158.4	3339.9	304.6	9470.3	863.7	3.7		
1989 3. VJ	5746.2	520.1	1725.5	156.2	3632.4	328.7	9378.5	848.8	3.6		
1989 4. VJ	5532.8	499.9	1654.6	149.5	3116.2	281.5	8649.0	781.4	3.4		
1990 1. VJ	6527.6	588.1	2155.7	194.2	3701.0	333.4	10228.6	921.5	4.0		
SAARLAND											
1989 1. VJ	335.3	318.3	83.0	78.8	235.3	223.4	570.6	541.6	2.8		
1989 3. VJ	260.3	247.0	85.6	81.2	293.1	278.0	553.4	525.0	2.6		
1989 4. VJ	240.4	228.0	78.4	74.3	254.2	241.1	494.6	469.1	2.4		
1990 1. VJ	354.1	335.5	87.2	82.6	258.6	245.0	612.7	580.5	2.9		
BERLIN (WEST)											
1989 1. VJ	1232.1	604.8	343.0	168.4	461.4	226.5	1693.5	831.3	2.9		
1989 3. VJ	1363.2	659.1	347.3	167.9	546.5	264.2	1909.7	923.3	3.1		
1989 4. VJ	1315.5	634.0	390.6	188.2	464.3	223.8	1779.8	857.8	2.8		
1990 1. VJ	1330.6	637.2	400.7	191.9	563.5	269.9	1894.1	907.1	3.1		

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.16 BESCHAEFTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN
VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTE			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN				AUFTRAGSEINGANG 1)				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
BUNDESGBEIT												
1989 1. VJ	957883	99866	100538	86686	88470	23979	277533	3620.0	7386.5	6962.1	1913.6	18060.7
1989 4. VJ	1014548	105068	117281	98488	112253	34952	330593	4304.5	8296.4	8220.8	2475.1	20909.0
1990 1. VJ	979812	100630	109138	91098	87950	24500	289920	4791.4	9160.8	8585.4	2488.4	22679.1
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	2.6	2.0	17.4	10.9	17.8	31.1	15.4	14.8	13.1	10.1	10.7	12.3
1989 4. VJ	0.3	-0.9	1.0	3.7	-1.0	0.4	1.0	38.2	23.8	9.4	15.9	20.2
1990 1. VJ	2.3	0.8	8.6	5.1	-0.6	2.2	4.5	32.4	24.0	23.3	30.0	25.6
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1989 1. VJ	38432	695	4381	2844	3419	928	10778	99.9	187.8	234.3	80.3	527.4
1989 4. VJ	40241	675	4833	3662	4593	1393	13334	137.1	233.4	339.6	128.0	716.2
1990 1. VJ	39047	680	4388	3175	3392	909	11132	153.1	203.6	298.4	110.3	663.3
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	2.3	5.1	19.5	14.4	13.2	21.3	15.7	-21.2	3.9	-8.7	3.9	-7.3
1989 4. VJ	0.3	2.9	-1.7	7.3	0.2	-2.9	1.4	21.2	37.3	18.9	3.1	24.9
1990 1. VJ	1.6	-2.2	0.2	11.6	-0.8	-2.0	3.3	53.3	8.4	27.4	37.3	25.8
HAMBURG												
1989 1. VJ	20391	1292	1330	2692	1817	420	5839	31.9	344.6	171.7	46.0	548.3
1989 4. VJ	21008	1334	1277	3039	2286	645	6602	35.0	348.5	161.0	48.4	544.4
1990 1. VJ	20653	1276	1163	3033	1647	378	5843	44.0	526.0	175.4	65.6	745.4
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	1.2	1.7	26.9	4.1	14.4	30.8	11.8	-7.7	41.1	20.8	22.8	30.2
1989 4. VJ	1.6	1.9	-0.9	10.3	1.2	3.5	4.8	55.0	16.7	-1.4	1.4	12.4
1990 1. VJ	1.3	-1.2	-12.6	12.7	-8.4	-10.0	0.1	37.6	52.7	2.1	51.3	35.9
NIEDERSACHSEN												
1989 1. VJ	97223	3112	10378	7775	9497	2817	27988	328.3	679.4	755.8	210.5	1770.7
1989 4. VJ	107154	3488	13151	9202	12852	4195	35713	491.3	758.2	866.9	267.4	2125.9
1990 1. VJ	104142	3263	12783	8393	10263	2975	31731	547.8	900.1	993.0	259.8	2461.1
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	4.6	2.8	21.0	20.2	22.2	47.0	21.2	27.7	17.1	22.9	46.2	21.3
1989 4. VJ	1.7	2.1	2.0	6.5	1.2	0.0	2.6	70.3	26.7	7.7	25.9	25.1
1990 1. VJ	7.1	4.9	23.2	7.9	8.1	5.6	13.4	66.8	32.5	31.4	23.4	39.0
BREMEN												
1989 1. VJ	10073	344	545	1430	1082	212	3057	16.0	146.3	69.4	16.3	231.7
1989 4. VJ	10300	353	630	1461	1262	296	3353	19.5	135.8	124.8	35.7	280.1
1990 1. VJ	10260	322	711	1349	1081	271	3141	39.2	118.4	150.0	21.6	307.5
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	-0.9	-1.1	-8.2	17.3	10.3	6.0	9.4	5.4	45.9	-9.8	18.5	20.5
1989 4. VJ	-1.2	4.8	-5.0	-1.2	-3.3	5.0	-2.7	-18.2	5.0	7.7	114.0	4.1
1990 1. VJ	1.9	-6.6	30.5	-5.7	-0.1	27.8	2.7	145.5	-19.1	116.1	32.4	32.7
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1989 1. VJ	228714	22902	22855	27587	19625	6107	70524	584.5	1956.1	1330.9	379.8	3887.6
1989 4. VJ	232969	23700	23995	28833	22434	7359	75604	763.3	2178.2	1935.5	609.9	4887.9
1990 1. VJ	231601	23575	23962	28598	20320	6230	73089	766.7	2575.9	1821.1	673.1	5173.6
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	0.1	-0.8	9.5	3.8	6.7	18.9	6.5	19.0	7.4	16.6	7.7	12.4
1989 4. VJ	0.9	2.5	0.5	1.3	3.1	1.1	1.3	34.7	10.5	30.9	4.0	21.5
1990 1. VJ	1.3	2.9	4.8	3.7	3.5	2.0	3.7	31.2	31.7	36.8	77.2	33.1

1) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEMERBE
1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN
VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN				AUFTRAGSEINGANG 1)					
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	DEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	DEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
HESSEN												
1989 1. VJ	86586	12028	7891	7357	9337	2384	24653	268.3	777.6	782.5	180.7	1832.2
1989 4. VJ	88561	12111	8768	8496	10914	3188	28321	298.5	839.2	789.1	203.7	1934.9
1990 1. VJ	86842	11697	8528	7961	8743	2354	25354	327.2	794.8	828.3	230.5	1957.7
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	1.2	0.6	13.7	10.1	16.7	35.4	13.9	-5.9	14.6	18.9	16.3	12.8
1989 4. VJ	1.4	-1.3	6.2	9.9	-4.2	-1.2	3.1	4.9	19.3	2.0	5.4	9.6
1990 1. VJ	0.3	-2.8	8.1	8.2	-6.4	-1.3	2.8	22.0	2.2	5.9	27.5	6.8
RHEINLAND-PFALZ												
1989 1. VJ	58805	3587	6873	5086	6477	2390	18568	253.1	399.2	442.8	161.9	1096.4
1989 4. VJ	59622	3546	7392	5490	7884	3206	20907	273.0	405.9	564.2	241.3	1244.1
1990 1. VJ	58515	3449	7151	5317	6300	2382	18880	294.9	512.2	527.9	163.0	1337.2
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	0.6	3.3	8.3	13.1	21.2	20.5	13.8	20.9	10.5	5.3	19.3	10.2
1989 4. VJ	-4.1	-7.5	-5.4	-1.2	0.2	-0.7	-2.3	89.6	23.5	15.4	47.6	29.1
1990 1. VJ	-0.5	-3.8	4.0	4.5	-2.7	-0.3	1.7	16.5	28.3	19.2	0.6	22.0
BADEN-WUERTTEMBERG												
1989 1. VJ	166098	30100	21364	12743	14655	4646	48926	734.1	981.3	1103.5	381.8	2823.4
1989 4. VJ	167797	30482	23921	13964	17264	5941	55410	899.9	1064.9	1129.2	373.2	3098.5
1990 1. VJ	166188	29866	23397	13020	13934	4448	50534	1003.7	1308.1	1236.4	436.9	3553.0
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	-1.1	-1.1	14.5	9.0	13.4	34.0	12.6	17.1	10.0	4.4	4.0	9.4
1989 4. VJ	-1.2	-3.3	1.6	0.3	-2.9	0.8	-0.3	33.1	27.0	9.5	17.6	21.6
1990 1. VJ	0.1	-0.8	9.5	2.2	-4.9	-4.3	3.3	36.7	33.3	12.0	14.4	25.8
BAYERN												
1989 1. VJ	201990	19751	20246	15342	17405	3064	53535	1080.2	1444.8	1606.2	352.3	4184.4
1989 4. VJ	235348	23130	27986	19765	26966	7267	75641	1123.6	1970.4	1712.9	468.6	4853.8
1990 1. VJ	211980	20423	21753	16045	17332	3494	55755	1333.9	1724.2	2039.3	419.0	5186.2
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	9.2	10.7	35.3	24.2	40.3	63.2	33.3	24.7	30.2	10.5	7.9	20.4
1989 4. VJ	0.1	-0.9	0.3	4.4	-2.5	1.6	0.3	36.7	59.9	-8.1	22.2	22.8
1990 1. VJ	4.9	3.4	7.4	4.6	-0.4	14.0	4.1	23.5	19.3	27.0	18.9	23.9
SAARLAND												
1989 1. VJ	15948	1105	1282	1390	1884	539	4560	27.8	128.8	150.0	34.5	307.0
1989 4. VJ	16972	1121	1577	1785	2039	710	5407	32.0	125.3	152.8	52.6	310.4
1990 1. VJ	16612	1138	1710	1614	1752	533	5080	39.9	229.5	112.3	32.3	382.0
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	3.8	10.7	15.7	8.5	17.8	7.2	14.3	4.3	65.5	-20.8	53.0	4.4
1989 4. VJ	4.3	-1.0	3.3	21.7	-6.8	0.4	4.3	-3.4	16.7	-9.2	19.7	0.4
1990 1. VJ	4.2	3.0	33.4	16.1	-7.0	-1.1	11.4	43.6	78.2	-25.1	-6.3	24.4
BERLIN (WEST)												
1989 1. VJ	33623	4949	3393	2440	3272	472	9105	196.1	340.7	314.9	69.3	851.7
1989 4. VJ	34577	5129	3751	2791	3759	752	10301	231.2	236.8	444.9	46.2	912.9
1990 1. VJ	33971	4942	3592	2593	3186	526	9371	241.0	268.0	403.3	72.3	912.3
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 1. VJ	4.2	2.3	20.3	3.2	6.3	31.8	10.2	-8.6	-30.0	0.7	-27.7	-16.0
1989 4. VJ	3.4	1.1	8.9	6.6	-3.6	-6.4	3.4	63.7	-26.7	30.3	-1.8	13.3
1990 1. VJ	1.0	-0.2	5.9	6.3	-2.6	11.4	2.9	22.9	-21.3	28.1	4.3	7.1

1) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.1 BESCHAEFDIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT *

ZEITRAUM	BESCHAEFDIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					BAUGEWERB- LICHER UMSATZ
	ANZAHL	1 000 STD.						MILL. DM
1989 JAN.-MAERZ	190886	152249	64759	1283.3	418.8	4474.0	4213.7
1990 JAN.-MAERZ	211524	169063	72334	1494.9	486.9	5407.4	5092.2
1988 MAERZ	185290	147694	23023	420.5	134.2	1633.0	1542.3
1988 APRIL	187416	149822	21254	406.1	136.6	1537.6	1454.3
1988 MAI	188573	151133	22102	434.8	137.8	1655.6	1573.7
1988 JUNI	189540	151660	22454	464.5	155.1	1810.0	1722.6
1988 JULI	191149	153552	21665	451.0	146.5	1807.4	1720.7
1988 AUGUST	195493	157395	23434	487.7	143.6	1877.6	1787.6
1988 SEPTEMBER	195579	158283	23779	465.5	142.6	1973.0	1877.8
1988 OKTOBER	199770	161034	23939	464.1	143.3	2102.9	2002.8
1988 NOVEMBER	198538	159704	23978	559.3	185.5	2350.9	2247.6
1988 DEZEMBER	195090	156196	21690	481.2	168.3	3089.9	2953.0
1989 JANUAR	190711	152274	21654	431.9	138.7	1398.9	1309.5
1989 FEBRUAR	189978	151637	20464	402.0	138.4	1398.8	1319.2
1989 MAERZ	191369	152837	22641	449.4	141.7	1676.3	1585.1
1989 APRIL	192699	154071	22003	423.9	145.5	1764.2	1674.4
1989 MAI	193650	154831	21938	475.7	149.6	1743.5	1656.1
1989 JUNI	194508	155803	23563	490.3	164.8	2014.4	1917.2
1989 JULI	195707	156985	22103	477.5	158.2	1972.4	1876.7
1989 AUGUST	200287	160987	23626	516.1	153.9	1999.8	1898.5
1989 SEPTEMBER	202091	162417	23399	477.9	152.6	2045.9	1944.5
1989 OKTOBER	216913	174502	27009	534.9	161.7	2355.2	2244.5
1989 NOVEMBER	217862	175037	26399	640.2	222.4	2608.1	2485.2
1989 DEZEMBER	215408	172703	22927	535.0	189.4	3414.3	3260.6
1990 JANUAR	211032	168758	24057	515.6	161.7	1714.5	1607.4
1990 FEBRUAR	210924	168471	22875	470.3	161.0	1651.7	1555.6
1990 MAERZ	212617	169959	25402	509.0	164.2	2041.2	1929.2
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %							
1988 MAERZ	0.1	0.1	10.5	7.7	1.6	18.2	18.2
1988 APRIL	1.1	1.4	-7.7	-3.4	1.8	-5.8	-5.7
1988 MAI	0.6	0.9	4.0	7.1	0.9	7.7	8.2
1988 JUNI	0.5	0.3	1.6	6.8	12.5	9.3	9.5
1988 JULI	0.8	1.2	-4.0	-2.9	-5.5	-0.1	-0.1
1988 AUGUST	2.3	2.5	8.7	8.1	-2.0	3.9	3.9
1988 SEPTEMBER	0.6	0.6	1.5	-4.5	-0.7	5.1	5.0
1988 OKTOBER	1.6	1.7	0.7	-0.3	0.4	6.6	6.7
1988 NOVEMBER	-0.6	-0.8	0.2	20.5	29.5	11.8	12.2
1988 DEZEMBER	-1.7	-2.2	-9.5	-14.0	-9.3	31.4	31.4
1989 JANUAR	-2.2	-2.5	-0.2	-10.2	-17.6	-54.7	-55.7
1989 FEBRUAR	-0.4	-0.4	-5.5	-6.9	-0.2	-0.0	0.7
1989 MAERZ	0.7	0.8	10.6	11.8	2.4	19.8	20.2
1989 APRIL	0.7	0.8	-2.8	-5.7	2.7	5.2	5.6
1989 MAI	0.5	0.5	-0.3	12.2	2.8	-1.2	-1.1
1989 JUNI	0.4	0.6	7.4	3.1	10.2	15.5	15.8
1989 JULI	0.6	0.8	-6.2	-2.6	-4.1	-2.1	-2.1
1989 AUGUST	2.3	2.5	6.9	8.1	-2.7	1.4	1.2
1989 SEPTEMBER	0.9	0.9	-1.0	-7.4	-0.9	2.3	2.4
1989 OKTOBER	7.3	7.4	15.4	11.9	6.0	15.1	15.4
1989 NOVEMBER	0.4	0.3	-2.3	19.7	37.6	10.7	10.7
1989 DEZEMBER	-1.1	-1.3	-13.2	-16.4	-14.8	30.9	31.2
1990 JANUAR	-2.0	-2.3	4.9	-3.6	-14.7	-49.8	-50.7
1990 FEBRUAR	-0.1	-0.2	-4.9	-8.8	-0.4	-3.7	-3.2
1990 MAERZ	0.8	0.9	11.0	8.2	2.0	23.6	24.0
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %							
1990 JAN.-MAERZ	10.9	11.0	11.7	16.5	16.3	20.9	20.8
1989 JANUAR	2.5	2.5	8.7	10.0	5.3	9.0	8.6
1989 FEBRUAR	2.7	2.8	-1.8	3.0	4.8	1.3	1.1
1989 MAERZ	3.3	3.5	-1.7	6.9	5.6	2.7	2.8
1989 APRIL	2.8	2.8	3.5	4.4	6.5	14.7	15.1
1989 MAI	2.7	2.4	-0.7	9.4	8.5	5.3	5.2
1989 JUNI	2.6	2.7	4.9	5.6	6.3	11.3	11.3
1989 JULI	2.4	2.2	2.5	5.9	8.0	9.1	9.1
1989 AUGUST	2.5	2.3	0.8	5.8	7.2	6.5	6.2
1989 SEPTEMBER	2.8	2.6	-1.6	2.7	7.0	3.7	3.6
1989 OKTOBER	8.6	8.4	12.8	15.3	12.8	12.0	12.1
1989 NOVEMBER	9.7	9.6	10.1	14.5	19.9	10.9	10.6
1989 DEZEMBER	10.4	10.6	5.7	11.2	12.6	10.5	10.4
1990 JANUAR	10.7	10.8	11.1	19.4	16.6	22.6	22.8
1990 FEBRUAR	11.0	11.1	11.8	17.0	16.3	18.1	17.9
1990 MAERZ	11.1	11.2	12.2	13.3	15.9	21.8	21.7

* ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.2 BESCHAFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT *

BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)

ZEITRAUM	BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)						DARUNTER: INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN (SYPRO- NR. 7640)					
	BESCHAFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEMALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEMALT- SUMME	GESAMT UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM				
1989 JAN.-MÄRZ	129950	101046	42763	1149.7	3101.1	2924.2	60161	43548	18299	568.3	1550.5	1496.1
1990 JAN.-MÄRZ	144788	112807	48032	1341.5	3781.9	3560.2	65786	47691	20481	651.3	1890.6	1805.7
1988 MÄRZ	127415	99033	15342	379.3	1144.7	1083.5	60535	43917	6785	192.3	571.7	554.5
1988 APRIL	127226	98917	13852	366.0	1072.4	1018.6	60311	43707	6039	185.3	535.2	519.9
1988 MAI	126939	98766	14150	381.5	1134.2	1081.9	60115	43577	6172	191.7	573.9	558.4
1988 JUNI	127273	98894	14309	416.3	1232.5	1174.5	60274	43641	6292	211.2	618.5	601.0
1988 JULI	128162	99887	13806	398.6	1213.1	1155.1	60460	43991	6051	199.1	626.1	610.1
1988 AUG.	131286	102592	15038	419.2	1271.3	1214.6	61827	45081	6628	210.2	658.8	640.9
1988 SEPT.	132427	103550	15251	402.0	1339.4	1275.9	62278	45456	6795	203.0	686.8	666.6
1988 OKT.	133722	104608	15300	401.8	1442.1	1374.8	62907	46001	6733	203.6	780.1	757.3
1988 NOV.	133320	104159	15449	506.8	1624.9	1553.9	62548	45596	6807	253.2	883.4	862.2
1988 DEZ.	132138	102871	14360	434.0	2240.9	2142.7	61407	44574	6221	216.6	1253.5	1223.2
1989 JAN.	130248	101306	14385	385.8	976.8	914.0	60709	44040	6216	182.3	514.0	495.3
1989 FEBR.	129565	100738	13617	366.6	974.2	919.9	60010	43455	5816	161.9	494.7	478.6
1989 MÄRZ	130035	101095	14761	397.3	1150.1	1090.3	59764	43150	6267	194.1	541.7	522.2
1989 APRIL	129590	100727	14202	381.1	1221.7	1164.0	59581	42958	5995	186.0	589.2	559.2
1989 MAI	129518	100553	13939	413.9	1176.3	1120.8	59544	42873	5900	211.8	566.9	549.0
1989 JUNI	129832	100757	14965	437.1	1355.2	1293.6	59798	43091	6389	215.3	673.9	652.5
1989 JULI	130600	101630	14128	422.1	1333.3	1270.7	59980	43314	6011	205.1	678.1	656.7
1989 AUG.	133736	104339	15097	442.1	1345.0	1281.6	61427	44466	6478	215.5	669.6	646.5
1989 SEPT.	135182	105435	14954	414.9	1366.1	1300.1	61780	44713	6371	203.8	702.5	676.7
1989 OKT.	146139	114192	17377	461.7	1583.3	1508.8	66034	47979	7333	224.3	798.2	770.0
1989 NOV.	147090	114812	17059	581.2	1770.1	1684.0	66361	48070	7267	281.0	923.2	893.0
1989 DEZ.	146772	114591	15243	488.8	2464.5	2352.3	66322	48162	6524	237.6	1318.6	1279.8
1990 JAN.	144590	112771	16065	456.8	1228.0	1150.3	65890	47883	6932	223.5	617.4	590.4
1990 FEBR.	144685	112759	15240	429.7	1151.7	1084.6	65648	47610	6466	208.6	580.2	554.2
1990 MÄRZ	145090	112891	16727	455.0	1402.2	1325.3	65821	47579	7083	219.0	693.0	661.1

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %

1988 MÄRZ	-0.1	-0.2	9.5	5.6	15.6	15.8	-0.3	-0.4	9.1	4.2	6.8	6.7
1988 APRIL	-0.1	-0.1	-9.7	-3.5	-6.3	-6.0	-0.4	-0.5	-11.0	-3.7	-6.4	-6.3
1988 MAI	-0.2	-0.2	2.2	4.2	5.8	6.2	-0.3	-0.3	2.2	3.5	7.2	7.4
1988 JUNI	0.3	0.1	1.1	9.1	8.7	8.6	0.3	0.1	1.9	10.2	7.8	7.6
1988 JULI	0.7	1.0	-3.5	-4.2	-1.6	-1.3	0.3	0.8	-3.8	-5.7	1.2	1.5
1988 AUG.	2.4	2.7	8.9	5.2	4.8	4.8	2.3	2.5	9.5	5.6	5.2	5.1
1988 SEPT.	0.9	0.9	1.4	-4.1	5.4	5.0	0.7	0.8	1.6	-3.4	4.9	4.0
1988 OKT.	1.0	1.0	0.3	-0.1	7.7	7.8	1.0	1.2	-0.0	0.3	13.6	13.6
1988 NOV.	-0.3	-0.4	1.0	26.1	12.7	13.0	-0.6	-0.9	1.1	24.4	13.3	13.8
1988 DEZ.	-0.9	-1.2	-7.0	-14.4	37.9	37.9	-1.9	-2.2	-8.6	-14.4	41.9	41.9
1989 JAN.	-1.4	-1.5	0.2	-11.1	-56.4	-57.3	-1.1	-1.2	-0.1	-11.2	-59.0	-59.5
1989 FEBR.	-0.5	-0.6	-5.3	-5.0	-0.3	0.6	-1.2	-1.3	-6.4	-5.4	-3.8	-3.4
1989 MÄRZ	0.4	0.4	8.4	8.4	18.1	18.5	-0.4	-0.7	7.8	6.7	9.5	9.1
1989 APRIL	-0.3	-0.4	-3.8	-4.1	6.2	6.8	-0.3	-0.4	-4.3	-4.2	8.8	9.0
1989 MAI	-0.1	-0.2	-1.9	6.6	-3.7	-3.7	-0.1	-0.2	-1.6	8.5	-3.8	-3.6
1989 JUNI	0.2	0.2	7.4	5.6	15.2	15.4	0.4	0.5	8.3	6.7	18.9	18.9
1989 JULI	0.6	0.9	-5.6	-3.4	-1.6	-1.8	0.3	0.5	-5.9	-4.3	0.6	0.6
1989 AUG.	2.4	2.7	6.9	4.7	1.2	0.9	2.4	2.7	7.8	4.5	-1.3	-1.6
1989 SEPT.	1.1	1.1	-0.9	-6.1	1.3	1.4	0.6	0.6	-1.7	-5.4	4.9	5.0
1989 OKT.	8.1	8.3	16.2	11.3	15.9	16.1	6.9	7.3	15.1	10.1	13.6	13.5
1989 NOV.	0.7	0.5	-1.8	25.9	11.9	11.6	0.5	0.2	-0.9	25.3	15.7	16.0
1989 DEZ.	-0.2	-0.2	-10.6	-15.9	39.2	39.7	-0.1	0.2	-10.2	-15.3	42.8	43.3
1990 JAN.	-1.5	-1.6	5.4	-6.5	-50.2	-51.1	-0.7	-0.6	6.3	-6.0	-53.2	-53.9
1990 FEBR.	0.1	-0.0	-5.1	-5.9	-6.2	-5.7	-0.4	-0.6	-6.7	-6.6	-6.0	-6.1
1990 MÄRZ	0.3	0.1	9.8	5.9	21.7	22.2	0.3	-0.1	9.5	4.9	15.4	19.3

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1990 JAN.-MÄRZ	11.4	11.6	12.3	16.7	22.0	21.7	9.4	9.5	11.9	14.6	21.9	20.7
1989 JAN.	1.9	1.8	7.1	7.5	4.8	4.5	-0.2	-0.5	3.7	4.2	5.7	5.0
1989 FEBR.	1.6	1.5	-2.8	2.1	-1.9	-1.7	-1.2	-1.4	-6.5	-1.4	-7.6	-7.9
1989 MÄRZ	2.1	2.1	-3.8	4.7	0.5	0.6	-1.3	-1.7	-7.6	0.9	-5.2	-5.8
1989 APRIL	1.9	1.8	2.5	4.1	13.9	14.3	-1.2	-1.7	-0.7	0.4	10.1	9.5
1989 MAI	2.1	1.8	-1.5	8.5	3.7	3.6	-0.9	-1.6	-4.4	5.3	-1.2	-1.7
1989 JUNI	2.0	1.9	4.6	5.0	10.0	10.1	-0.8	-1.3	1.5	1.9	9.0	8.6
1989 JULI	1.9	1.7	2.3	5.9	9.9	9.6	-0.8	-1.5	-0.7	3.5	8.3	7.6
1989 AUG.	1.9	1.7	0.4	5.4	6.1	5.5	-0.6	-1.4	-2.3	2.5	1.6	0.9
1989 SEPT.	2.1	1.8	-1.9	3.2	2.0	1.9	-0.8	-1.6	-5.4	0.4	2.3	1.8
1989 OKT.	9.3	9.2	13.6	14.9	9.8	9.7	5.0	4.3	8.9	10.2	2.3	1.7
1989 NOV.	10.3	10.2	10.4	14.7	8.9	8.4	6.1	5.4	6.8	11.0	4.5	3.6
1989 DEZ.	11.1	11.4	6.1	12.6	10.0	9.8	8.0	8.0	4.9	9.8	5.2	4.6
1990 JAN.	11.0	11.3	11.7	18.4	25.7	25.9	8.5	8.7	11.5	16.2	20.1	19.2
1990 FEBR.	11.7	11.9	11.9	17.2	18.2	17.9	9.4	9.6	11.2	14.8	17.3	15.8
1990 MÄRZ	11.6	11.7	13.3	14.5	21.9	21.6	10.1	10.3	13.0	12.8	27.9	26.6

* ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLÄUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.3 BESCHAEFFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR 77)

ZEITRAUM	AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 77)						DARUNTER: MALER- UND LACKIERERGERWERBE, TAPETENKLEBEREI (SYPRO- NR. 7734 U.7737)					
	BESCHAEFFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAEFFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	|1000 STD.		MILL. DM			ANZAHL	|1000 STD.		MILL. DM		
1989 JAN.-MAERZ	60736	51203	21955	552.4	1373.0	1289.5	41001	35581	15221	356.3	725.2	698.4
1990 JAN.-MAERZ	66736	56256	24298	640.3	1625.5	1532.0	44266	38447	16426	405.3	833.9	804.4
1988 MAERZ	57875	48661	7681	175.4	488.3	458.8	39027	33778	5322	113.4	256.8	247.1
1988 APRIL	60190	50905	7999	176.7	465.2	435.7	41090	35830	5202	114.2	244.4	234.3
1988 MAI	61634	52367	7949	191.1	521.4	491.9	42365	37104	5646	125.0	286.8	277.2
1988 JUNI	62267	52766	8146	203.3	577.6	548.1	42934	37446	5806	134.3	313.4	303.9
1988 JULI	62987	53665	7757	195.0	594.3	561.6	43516	38232	5588	131.3	338.0	326.2
1988 AUG.	64207	54803	8396	212.1	606.3	573.0	44477	39118	6021	141.1	351.7	341.0
1988 SEPT.	64152	54733	8527	206.1	633.5	601.9	44376	39039	6080	137.5	366.7	356.4
1988 OKT.	66048	56426	8640	205.6	660.7	627.9	45540	40091	6127	136.3	374.5	363.6
1988 NOV.	65218	55545	8528	248.0	725.9	693.6	44666	39217	5988	156.5	409.8	399.5
1988 DEZ.	62952	53325	7330	215.6	849.0	810.2	42823	37330	5091	139.5	467.7	453.8
1989 JAN.	60463	50968	7268	184.8	422.2	395.5	40799	35378	5020	119.2	218.1	210.2
1989 FEBR.	60413	50899	6947	173.8	424.7	399.3	40710	35313	4696	111.4	221.5	213.3
1989 MAERZ	61333	51742	7880	193.9	526.1	494.8	41493	36052	5505	125.6	285.6	274.9
1989 APRIL	63008	53344	7800	188.3	542.5	510.4	43024	37515	5490	122.6	287.9	277.7
1989 MAI	64032	54278	7999	211.4	567.2	535.3	43799	38267	5665	137.9	312.3	302.1
1989 JUNI	64677	55046	8599	218.1	659.2	623.6	44452	38975	6100	143.0	375.3	363.7
1989 JULI	65107	55355	7974	213.6	639.2	606.0	44735	39206	5704	141.3	369.7	359.4
1989 AUG.	66551	56648	8528	228.0	650.7	616.8	45802	40159	6094	152.0	380.8	369.3
1989 SEPT.	66909	56982	8447	215.6	679.8	644.4	46027	40368	5971	143.3	387.5	376.5
1989 OKT.	70774	60310	9635	234.9	771.9	735.7	48044	42200	6740	153.7	428.0	416.7
1989 NOV.	70772	60225	9341	281.5	838.0	801.2	47687	41826	6487	173.7	457.3	446.5
1989 DEZ.	68636	58112	14353	235.6	949.8	908.2	45802	39923	5223	149.2	515.7	503.8
1990 JAN.	66442	55987	7989	220.4	486.6	457.2	43955	38150	5346	140.1	255.4	246.6
1990 FEBR.	66239	55712	7634	201.6	500.0	471.0	43777	37917	5157	127.0	251.1	241.4
1990 MAERZ	67527	57068	8675	218.3	639.0	603.9	45066	39273	5923	138.2	327.4	316.3
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %												
1988 MAERZ	0.7	0.8	12.6	7.6	24.9	24.5	0.8	0.9	12.9	8.2	23.4	23.5
1988 APRIL	4.0	4.6	-3.7	0.7	-4.7	-5.0	5.3	6.1	-2.3	0.7	-4.9	-5.2
1988 MAI	2.4	2.9	7.4	8.2	12.1	12.9	3.1	3.6	8.5	9.4	17.4	18.3
1988 JUNI	1.0	0.8	2.5	6.4	10.8	11.4	1.3	0.9	2.8	7.5	9.3	9.7
1988 JULI	1.2	1.7	-4.8	-2.1	2.9	2.5	1.4	2.1	-4.1	-2.3	7.8	7.3
1988 AUG.	1.9	2.1	8.2	6.6	2.0	2.0	2.2	2.3	8.1	7.5	4.1	4.6
1988 SEPT.	-0.1	-0.1	1.6	-2.8	4.5	5.0	-0.2	-0.2	1.0	-2.6	4.3	4.5
1988 OKT.	3.0	3.1	1.3	-0.2	4.3	4.3	2.6	2.7	0.8	-0.8	2.1	2.0
1988 NOV.	-1.3	-1.6	-1.3	20.6	9.9	10.5	-1.9	-2.2	-2.1	14.8	9.4	9.9
1988 DEZ.	-3.5	-4.0	-14.0	-13.1	17.0	16.8	-4.1	-4.8	-15.1	-10.9	14.1	13.6
1989 JAN.	-4.0	-4.4	-0.8	-14.3	-50.3	-51.2	-4.7	-5.2	-1.4	-14.6	-53.4	-53.7
1989 FEBR.	-0.1	-0.1	-5.8	-6.0	0.6	1.0	-0.2	-0.2	-6.5	-6.5	1.5	1.5
1989 MAERZ	1.5	1.7	15.1	11.6	23.9	23.9	1.9	2.1	17.2	12.7	28.9	28.9
1989 APRIL	2.7	3.1	-1.0	-2.9	3.1	3.2	3.7	4.1	-0.3	-2.4	0.8	1.0
1989 MAI	1.6	1.8	2.6	12.3	4.5	4.9	1.8	2.0	3.2	12.5	8.5	8.8
1989 JUNI	1.0	1.4	7.5	3.2	16.2	16.5	1.5	1.9	7.7	3.7	20.2	20.4
1989 JULI	0.7	0.6	-7.3	-2.1	-3.0	-2.8	0.6	0.6	-6.5	-1.2	-1.5	-1.2
1989 AUG.	2.2	2.9	6.9	6.8	1.8	1.8	2.4	2.4	6.8	7.6	3.0	2.8
1989 SEPT.	0.5	0.6	-0.9	-5.4	4.5	4.5	0.5	0.5	-2.0	-5.7	1.8	2.0
1989 OKT.	5.8	5.8	14.1	8.9	13.6	14.2	4.4	4.5	12.9	7.2	10.5	10.7
1989 NOV.	-0.0	-0.1	-3.1	19.8	8.6	8.9	-0.7	-0.9	-3.8	13.0	6.8	7.2
1989 DEZ.	-3.0	-3.5	53.7	-16.3	13.3	13.4	-4.0	-4.5	-19.5	-14.1	12.8	12.9
1990 JAN.	-3.2	-3.7	-44.3	-6.4	-48.8	-49.7	-4.0	-4.4	2.4	-6.1	-50.5	-51.0
1990 FEBR.	-0.3	-0.5	-4.4	-8.5	2.8	3.0	-0.4	-0.6	-3.5	-9.3	-1.7	-2.1
1990 MAERZ	1.9	2.4	13.6	8.2	27.8	28.2	2.9	3.6	14.9	8.8	30.4	31.0
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %												
1990 JAN.-MAERZ	9.9	9.9	10.5	15.9	18.4	18.8	8.0	8.1	7.9	13.8	15.0	15.2
1989 JAN.	4.0	4.1	12.0	11.8	20.2	19.6	3.9	4.1	12.0	12.1	12.7	12.6
1989 FEBR.	5.1	5.4	0.4	6.5	8.6	8.3	5.1	5.5	-0.4	6.2	6.4	6.6
1989 MAERZ	6.0	6.3	2.6	10.5	7.7	7.8	6.3	6.7	3.4	10.7	11.2	11.3
1989 APRIL	4.7	4.8	5.4	6.6	16.6	17.1	4.7	4.7	5.5	7.3	17.8	18.5
1989 MAI	3.9	3.6	0.6	10.6	8.8	8.8	3.4	3.1	0.3	10.4	8.9	9.0
1989 JUNI	3.9	4.3	5.6	7.3	14.1	13.8	3.5	4.1	5.1	6.5	19.7	19.7
1989 JULI	3.4	3.1	2.8	7.3	7.6	7.9	2.8	2.5	2.4	7.6	9.4	10.2
1989 AUG.	3.7	3.4	1.6	7.5	7.3	7.7	3.0	2.7	1.2	7.7	8.3	8.3
1989 SEPT.	4.3	4.1	-0.9	4.6	7.3	7.1	3.7	3.4	-1.8	4.2	5.7	5.6
1989 OKT.	7.2	6.9	11.5	14.2	16.8	17.2	5.5	5.3	10.0	12.7	14.3	14.6
1989 NOV.	8.5	8.4	9.5	13.5	15.4	15.5	6.8	6.7	8.2	11.0	11.6	11.7
1989 DEZ.	9.0	9.0	95.8	9.3	11.9	12.1	7.0	6.9	2.6	6.9	10.3	11.0
1990 JAN.	9.9	9.8	9.9	19.3	15.3	15.6	7.7	7.8	6.5	17.5	17.1	17.3
1990 FEBR.	9.6	9.5	11.5	16.0	17.7	18.0	7.5	7.4	9.8	14.0	13.3	13.2
1990 MAERZ	10.1	10.3	10.1	12.6	21.4	22.1	8.6	8.9	7.6	10.0	14.6	15.1

*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG
2 AUSBAUGEWERBE
2.4 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER)
NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					BAUGEWERB- LICHEP UMSATZ
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1989 MAERZ	7171	5725	863	15.6	4.9	59.2	53.8
1990 FEBRUAR	7950	6372	891	16.0	5.1	56.5	51.5
1990 MAERZ	8019	6430	981	17.5	4.9	72.6	66.5
HAMBURG							
1989 MAERZ	8530	6750	964	22.3	7.5	74.1	72.6
1990 FEBRUAR	8707	6950	933	21.3	7.6	65.8	64.5
1990 MAERZ	8735	6969	1028	23.2	8.0	83.8	82.4
NIEDERSACHSEN							
1989 MAERZ	18357	14903	2284	40.4	11.0	155.0	143.5
1990 FEBRUAR	19326	15737	2210	40.1	11.7	145.5	135.6
1990 MAERZ	19571	15982	2426	43.9	12.2	182.0	169.8
BREITENBURG							
1989 MAERZ	2993	2389	356	7.2	2.3	26.9	26.5
1990 FEBRUAR	3168	2518	366	7.2	2.4	29.1	26.3
1990 MAERZ	3219	2576	391	7.9	2.4	33.7	30.5
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1989 MAERZ	38391	30676	4718	92.4	29.5	332.8	316.6
1990 FEBRUAR	47629	38077	5371	107.8	37.0	356.8	339.9
1990 MAERZ	47803	38250	5899	116.2	37.8	441.8	421.9
HESSEN							
1989 MAERZ	19441	15600	2374	45.6	15.5	178.7	164.2
1990 FEBRUAR	20984	16806	2286	47.0	17.7	202.7	182.7
1990 MAERZ	20989	16809	2514	50.5	17.4	220.4	200.4
RHEINLAND-PFALZ							
1989 MAERZ	8715	6939	1103	18.6	6.2	73.3	69.6
1990 FEBRUAR	9195	7327	1077	20.3	6.8	66.5	63.5
1990 MAERZ	9220	7342	1156	20.8	6.8	81.0	76.8
BADEIN-WUERTTEMBERG							
1989 MAERZ	29697	23285	3266	74.8	24.5	299.7	281.4
1990 FEBRUAR	32179	25303	3230	77.4	26.6	291.1	263.0
1990 MAERZ	32477	25445	3723	83.8	27.6	345.2	325.9
BAYERN							
1989 MAERZ	42874	34283	5055	93.7	29.5	352.0	335.7
1990 FEBRUAR	45211	35880	4808	94.2	33.2	330.4	313.6
1990 MAERZ	45978	36628	5394	103.4	33.8	433.0	412.2
SAARLAND							
1989 MAERZ	2773	2183	327	6.1	2.2	25.8	23.7
1990 FEBRUAR	2826	2248	302	5.8	2.2	22.5	21.1
1990 MAERZ	2853	2259	355	6.5	2.3	30.0	28.2
BERLIN (WEST)							
1989 MAERZ	12427	10104	1331	32.7	9.3	98.8	97.0
1990 FEBRUAR	13749	11253	1401	33.1	10.7	94.8	93.7
1990 MAERZ	13753	11269	1535	35.6	10.9	117.7	114.5

*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUTAETIGKEIT
1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN
1.1 BAUGENEHMIGUNGEN
1.1.1 HOCHBAU INSGESAMT

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE											WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)				
	WOHNGBAEUDE 1)							NICHTWOHNGBAEUDE								
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
				IN GEBAEUDEN 3) MIT...WOHNUNGEN												
ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL		1000 M2		MILL.DM		ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL|		1000 M2		MILL.DM		ANZAHL
1979	218638	227956	362769	250111	108719	37262	4538	55558.1	39383	167732	8103	769	28506	25259.9	383638	
1980	196515	215351	355589	229494	121993	35262	3967	57164.3	38861	179803	8862	802	29327	29977.1	380609	
1981	163259	189110	328635	194724	130451	31142	3422	54908.5	34120	154629	8415	773	25986	28882.7	355981	
1982	131574	165352	305476	150953	148636	27356	3494	51112.4	31810	140548	8632	724	23708	28266.5	335007	
1983	163880	202712	384859	185279	192489	33779	4648	64765.6	38580	161775	10383	876	27662	32387.0	419655	
1984	135869	159632	306923	152363	149268	26832	3720	51994.2	30085	119599	7119	587	20103	23867.8	336080	
1985	115823	125018	225567	131940	89495	20681	3099	40649.6	30011	127915	6590	553	21255	25107.9	252248	
1986	115999	116709	195711	132251	60664	19081	2944	37964.3	30209	140296	6450	523	23082	28532.7	219205	
1987	109451	107700	189566	116809	51513	17467	2863	35442.4	30441	144392	5493	469	23785	29567.7	190696	
1988	120931	120721	191233	128251	61040	19740	3312	40058.1	32019	155050	6140	521	25621	39710.4	214252	
1989	136255	145684	245642	141056	101044	24363	4358	49604.7	33510	174512	7106	616	28714	35236.4	276042	

1.1.2 FERTIGTEILBAU *)

JAHR	WOHNGBAEUDE 1)											NICHTWOHNGBAEUDE				WOHNUNGEN INS- GESAMT
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	WOHNUNGEN				WOHN- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES			
				IN GEBAEUDEN 3) MIT...WOHNUNGEN												
	ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL		1000 M2		MILL.DM		ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL|		1000 M2		MILL.DM		ANZAHL
1979	25135	20395	8.9	31770	29303	11.7	2421	2.2	3236	5146.9	9467	63431	37.8	10333	7028.7	32369
1980	24143	19488	9.0	32732	29749	13.0	2148	1.8	3194	5181.2	10243	72827	41.9	11503	9192.3	33342
1981	19218	15696	8.3	27332	24825	12.7	2496	1.9	2596	4559.0	9025	60364	38.0	9817	8261.9	27878
1982	13941	11659	7.1	20570	17779	11.8	2522	1.7	1930	3626.8	8452	56998	40.6	9076	8165.3	21252
1983	17861	14776	7.3	26468	22983	12.1	3919	2.0	2468	4793.2	10520	64524	39.9	10642	9639.7	27268
1984	14035	11360	7.1	21111	17648	11.6	3095	2.1	1943	3813.0	8817	51770	43.3	8264	7289.7	21599
1985	10576	8463	6.8	15083	13170	10.0	1703	1.9	1431	2862.1	8727	56812	44.4	8788	7667.0	15494
1986	10655	8492	7.3	14858	13272	10.0	1338	2.2	1420	2859.6	8491	59363	42.3	9347	8653.9	15219
1987	8965	6949	6.5	10801	10013	8.6	733	1.4	1144	2387.4	8512	59789	41.4	9448	8943.8	11150
1988	9449	7403	6.1	11397	10458	8.2	720	1.2	1231	2561.1	8959	67700	43.7	10495	9861.8	11784
1989	8925	7382	5.1	11765	10044	7.1	1280	1.3	1245	2609.6	9532	76956	44.1	11730	10986.1	12250

1.1.3 DURCHSCHNITTLICHE KOSTEN NEUERRICHTETER GEBAEUDE **)

JAHR	WOHNGBAEUDE 1)						NICHTWOHNGBAEUDE							
	DARUNTER MIT ... WOHNUNGEN 3)						DARUNTER							
	INSGESAMT		1 ODER 2		3 ODER MEHR		INSGESAMT		ANSTALTS- GEBAEUDE		BUERO-UND VERWAL- TUNGS- GEBAEUDE		NICHTLANDWIRTSCHL. BETRIEBSGEBAEUDE	
	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2
1979	244	1496	243	1554	246	1271	151	886	376	2001	261	1468	120	730
1980	265	1629	263	1693	273	1420	172	1022	460	2451	305	1720	134	816
1981	290	1768	286	1846	301	1575	187	1111	448	2307	338	1891	149	906
1982	309	1878	303	1975	319	1695	201	1192	515	2654	367	2053	159	972
1983	319	1925	314	2024	328	1748	200	1171	549	3092	378	2086	167	1010
1984	326	1944	320	2031	334	1776	200	1187	543	2809	390	2197	163	1005
1985	325	1971	321	2029	334	1807	196	1181	521	2612	389	2203	156	973
1986	325	1998	322	2029	336	1837	203	1236	487	2561	375	2179	161	1008
1987	329	2038	325	2068	341	1859	205	1243	513	2694	397	2259	163	1022
1988	332	2035	328	2072	347	1873	217	1316	600	3105	415	2353	167	1042
1989	340	2048	340	2129	340	1817	202	1227	520	2689	370	1943	164	1046

1.2 BAUFERTIGSTELLUNGEN

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE											WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)				
	WOHNGBAEUDE 4)							NICHTWOHNGBAEUDE								
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
				IN GEBAEUDEN 3) MIT...WOHNUNGEN												
ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL		1000 M2		MILL.DM		ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL|		1000 M2		MILL.DM		ANZAHL
1979	208046	210098	333191	236091	97100	34328	3508	45941.0	35434	146941	7216	676	25475	20386.2	357751	
1980	217856	225548	363094	249067	114027	37035	4122	52993.8	39193	162731	9438	806	27703	23592.5	388904	
1981	188221	204614	337968	220047	117921	33617	3722	51972.8	36082	164233	11090	879	27829	26525.4	365462	
1982	159870	184821	315336	189958	126378	30342	3382	51016.7	35259	160532	13192	925	26683	29851.6	347002	
1983	144225	173681	312217	167074	139641	28719	3470	51832.8	35031	147639	8631	741	24912	26965.5	340781	
1984	155277	193817	366816	175987	183458	32352	4284	60864.9	34315	150794	9926	809	25586	30066.0	398373	
1985	132403	154283	284438	151736	128176	25589	3541	49317.6	29974	123491	7444	630	20965	25426.4	312053	
1986	120861	130281	227721	141425	83718	21412	3153	41867.5	28611	122388	5967	516	20244	23372.3	251940	
1987	111727	116073	196112	125109	67589	18946	2872	37645.2	28296	124613	5282	448	20766	24734.1	217343	
1988	114729	115063	186191	123379	60160	18693	2991	37579.9	30188	146615	6055	514	23761	31264.3	208621	
1989P	132497	133827	214457	140862	71618	21874	3798	44111.6	30955	148415	6116	526	24530	29300.8	238637	

*) NUR ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE - DIE %-ANGABEN SIND ANTEILE AN HOCHBAU INSGESAMT.
**) VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES JE M3 RAUMINHALT UND JE M2 WOHNFLAECHE IN WOHNGBAEUDEN BZH. NUTZFLAECHE IN NICHTWOHNGBAEUDEN ZUM ZEITPUNKT DER BAUGENEHMIGUNG.

1) AB 1979 EINSCHL. WOHNHEIMEN.
2) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
3) OHNE WOHNHEIME.
4) AB 1983 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

**BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG**

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 DM
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE									
1988	FEBRUAR	14 075	2 122	13 828	1 488	66	2	69 384	5 616 866
	MAERZ	17 341	2 392	16 738	1 840	13	2	85 771	6 711 258
	APRIL	19 265	2 621	18 876	2 069	61	4	95 923	7 361 664
	MAI	20 576	2 973	19 563	2 152	252	6	99 794	8 015 942
	JUNI	20 451	3 028	20 577	2 196	184	9	102 056	7 783 003
	JULI	21 131	3 162	20 276	2 202	452	11	102 400	8 254 780
	AUGUST	19 659	3 203	19 561	2 097	340	12	97 572	8 684 645
	SEPTEMBER	19 108	3 158	19 343	2 061	160	7	96 072	7 884 779
	OKTOBER	18 672	3 264	19 631	2 064	77	3	95 854	8 729 778
	NOVEMBER	15 754	2 895	16 934	1 711	285	8	80 068	7 079 410
	DEZEMBER	14 627	2 585	16 459	1 628	71	4	75 860	6 547 061
1989	JANUAR	14 207	2 384	15 603	1 587	639	22	74 738	6 467 362
	FEBRUAR	15 672	2 473	18 026	1 844	718	22	86 182	6 615 709
	MAERZ	18 349	2 616	20 595	2 176	181	9	101 173	7 378 340
	APRIL	20 704	2 876	23 019	2 417	416	15	111 978	8 319 509
	MAI	20 965	3 023	23 675	2 453	444	14	114 655	8 310 330
	JUNI	23 120	3 535	25 759	2 657	640	23	124 429	9 384 266
	JULI	23 129	3 778	26 253	2 689	240	12	125 277	9 414 252
	AUGUST	20 670	3 319	23 621	2 421	285	9	113 086	8 547 174
	SEPTEMBER	19 429	3 379	22 786	2 306	429	18	108 615	8 562 103
	OKTOBER	20 725	3 429	27 462	2 628	512	21	124 877	8 940 168
	NOVEMBER	16 855	3 341	22 297	2 151	213	12	101 631	8 247 262
	DEZEMBER	18 800	3 591	26 932	2 513	555	18	119 029	9 459 168
1990	JANUAR	17 751	3 049	24 461	2 322	548	16	110 198	8 591 353
	FEBRUAR	18 221	2 576	25 963	2 458	472	16	116 343	7 823 985
WOHNGBAEUDE									
1988	FEBRUAR	10 865	205	13 427	1 453	55	2	67 909	2 975 100
	MAERZ	13 581	263	16 374	1 806	14	2	84 390	3 711 954
	APRIL	15 184	304	18 401	2 024	61	4	94 050	4 157 187
	MAI	16 080	318	19 143	2 110	192	4	98 076	4 333 252
	JUNI	15 899	330	19 888	2 146	228	10	95 854	4 439 849
	JULI	16 321	319	19 681	2 148	273	7	99 901	4 426 743
	AUGUST	15 071	281	18 985	2 046	276	11	95 259	4 191 310
	SEPTEMBER	14 491	300	18 765	2 007	136	7	93 824	4 118 577
	OKTOBER	14 198	274	19 024	2 012	77	3	93 562	4 306 528
	NOVEMBER	11 698	222	16 124	1 654	258	7	77 709	3 364 484
	DEZEMBER	10 860	202	15 821	1 581	47	3	73 760	3 143 696
1989	JANUAR	10 880	231	15 116	1 548	442	17	72 835	3 134 791
	FEBRUAR	12 424	264	17 550	1 806	595	19	84 488	3 694 678
	MAERZ	14 660	316	20 103	2 132	70	6	99 136	4 372 406
	APRIL	16 544	358	22 519	2 369	261	11	109 843	4 874 665
	MAI	16 636	353	22 946	2 393	442	14	111 993	4 936 493
	JUNI	17 880	376	24 851	2 586	603	22	121 284	5 303 201
	JULI	17 944	405	25 573	2 629	245	11	122 795	5 270 859
	AUGUST	15 930	368	23 033	2 359	364	12	110 890	4 750 820
	SEPTEMBER	14 853	354	21 982	2 239	294	15	105 503	4 514 400
	OKTOBER	16 053	370	26 641	2 565	643	24	122 223	5 157 207
	NOVEMBER	12 885	334	21 678	2 099	220	12	99 277	4 150 042
	DEZEMBER	14 612	358	26 076	2 437	565	18	115 808	4 908 897
1990	JANUAR	13 957	345	23 786	2 267	497	15	107 744	4 635 359
	FEBRUAR	14 775	337	25 276	2 402	396	15	113 819	4 757 821
NICHTWOHNGBAEUDE									
1988	FEBRUAR	3 210	1 918	401	35	11	0	1 475	2 641 766
	MAERZ	3 760	2 129	364	34	-1	0	1 381	2 929 304
	APRIL	4 081	2 318	475	46	-	-0	1 873	3 204 477
	MAI	4 496	2 655	420	42	60	1	1 718	3 682 690
	JUNI	4 552	2 698	689	50	-44	-1	2 162	3 343 154
	JULI	4 810	2 843	595	54	179	3	2 499	3 828 037
	AUGUST	4 588	2 922	576	51	64	2	2 313	4 493 335
	SEPTEMBER	4 617	2 859	578	54	24	0	2 248	3 766 202
	OKTOBER	4 474	2 990	607	52	-	-	2 292	4 423 250
	NOVEMBER	4 056	2 674	810	57	27	1	2 359	3 714 926
	DEZEMBER	3 767	2 383	638	47	24	1	2 100	3 403 366
1989	JANUAR	3 327	2 153	487	39	197	4	1 903	3 332 571
	FEBRUAR	3 248	2 209	476	38	123	3	1 694	2 921 031
	MAERZ	3 689	2 300	492	44	111	3	2 037	3 005 934
	APRIL	4 160	2 518	500	48	155	5	2 135	3 444 844
	MAI	4 329	2 670	729	60	2	-	2 662	3 373 837
	JUNI	5 240	3 159	902	71	37	1	3 145	4 081 065
	JULI	5 185	3 374	680	60	-5	1	2 482	4 143 393
	AUGUST	4 740	3 951	582	52	-79	-2	2 196	3 796 354
	SEPTEMBER	4 576	3 025	804	67	135	3	3 112	4 047 703
	OKTOBER	4 672	3 060	821	62	-131	-3	2 654	3 782 961
	NOVEMBER	3 970	3 006	619	52	-7	-0	2 354	4 097 220
	DEZEMBER	4 188	3 233	856	76	-10	0	3 221	4 550 271
1990	JANUAR	3 794	2 704	675	55	51	2	2 454	3 955 994
	FEBRUAR	3 446	2 239	687	56	76	1	2 524	3 066 164

**BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG**

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBAEUDE										
1988	FEBRUAR	10 059	17 110	1 768	12 678	1 314	7	0	62 332	4 634 412
	MAERZ	12 555	20 498	2 067	15 368	1 630	25	1	77 475	5 652 886
	APRIL	14 016	24 044	2 295	17 454	1 842	109	5	87 075	6 147 308
	M&I	14 687	25 194	2 603	17 827	1 887	139	4	89 283	6 778 588
	JUNI	14 730	25 219	2 607	19 011	1 948	209	8	92 224	6 554 334
	JULI	15 075	26 202	2 728	18 802	1 944	305	7	92 012	6 710 680
	AUGUST	14 064	25 517	2 763	17 906	1 851	207	7	87 537	7 299 230
	SEPTEMBER	13 829	25 659	2 760	17 926	1 837	142	7	87 268	6 580 406
	OKTOBER	13 556	26 702	2 851	18 170	1 842	81	3	87 013	7 263 186
	NOVEMBER	11 368	23 286	2 561	15 731	1 530	225	6	72 746	6 051 255
	DEZEMBER	10 528	20 856	2 306	14 955	1 443	105	4	68 387	5 559 194
1989	JANUAR	10 072	19 260	2 072	14 345	1 408	514	16	67 430	5 333 584
	FEBRUAR	11 463	20 986	2 156	16 608	1 652	708	19	78 329	5 464 550
	MAERZ	13 610	22 845	2 232	18 901	1 946	236	9	91 946	6 148 549
	APRIL	15 243	26 318	2 535	21 236	2 159	381	11	101 599	6 984 378
	M&I	15 233	26 792	2 629	21 837	2 187	334	10	103 699	7 021 574
	JUNI	16 807	31 201	3 156	23 550	2 365	473	18	112 318	7 963 316
	JULI	16 605	31 072	3 237	23 937	2 374	295	12	112 562	7 844 991
	AUGUST	15 027	27 770	2 904	21 420	2 199	295	9	101 562	7 183 635
	SEPTEMBER	14 229	27 818	2 974	20 809	2 057	361	15	98 396	7 374 070
	OKTOBER	15 461	29 011	2 963	25 247	2 378	728	23	114 231	7 581 169
	NOVEMBER	12 208	25 988	2 900	20 319	1 912	139	10	91 624	7 032 934
	DEZEMBER	13 815	31 234	3 323	24 522	2 239	384	12	107 537	8 061 082
1990	JANUAR	12 703	26 737	2 716	21 737	2 033	335	11	97 319	7 264 741
	FEBRUAR	13 148	24 130	2 310	23 131	2 158	316	10	103 388	6 569 477
WOHN-GEBAEUDE										
1988	FEBRUAR	8 016	7 852	220	12 310	1 281	7	0	60 871	2 594 788
	MAERZ	10 131	9 998	275	14 982	1 594	25	1	75 951	3 320 551
	APRIL	11 337	11 262	306	17 011	1 802	60	4	85 265	3 690 889
	M&I	11 731	11 456	321	17 535	1 852	98	3	87 710	3 790 106
	JUNI	11 689	11 835	339	18 332	1 898	196	8	89 936	3 919 925
	JULI	11 931	11 728	326	18 292	1 896	165	5	89 756	3 855 931
	AUGUST	11 122	11 044	297	17 383	1 805	207	9	85 478	3 692 329
	SEPTEMBER	10 841	10 890	309	17 362	1 787	122	6	85 093	3 603 631
	OKTOBER	10 567	10 794	288	17 618	1 795	81	3	84 870	3 610 498
	NOVEMBER	8 760	8 886	236	14 937	1 479	214	6	70 507	2 974 617
	DEZEMBER	8 067	8 275	217	14 362	1 399	81	3	66 378	2 760 842
1989	JANUAR	8 039	8 301	244	13 907	1 371	317	12	65 579	2 758 928
	FEBRUAR	9 376	9 876	285	16 174	1 617	584	16	76 701	3 270 300
	MAERZ	11 231	11 681	329	18 454	1 905	160	7	90 056	3 897 971
	APRIL	12 483	12 997	378	20 772	2 117	221	7	99 638	4 338 926
	M&I	12 462	13 044	367	21 151	2 131	334	10	101 178	4 369 138
	JUNI	13 349	14 083	407	22 735	2 302	473	18	109 458	4 717 039
	JULI	13 202	13 953	423	23 341	2 322	229	9	110 250	4 649 086
	AUGUST	11 900	12 560	395	20 892	2 095	290	9	99 617	4 203 659
	SEPTEMBER	11 211	11 934	369	20 111	1 999	251	13	95 651	4 017 392
	OKTOBER	12 381	13 665	394	24 552	2 322	687	22	111 747	4 621 252
	NOVEMBER	9 594	11 016	367	19 783	1 867	117	9	89 534	3 679 282
	DEZEMBER	11 031	12 595	402	23 749	2 174	383	11	104 645	4 233 126
1990	JANUAR	10 315	11 889	391	21 166	1 986	289	9	95 189	4 098 811
	FEBRUAR	10 954	12 467	385	22 607	2 114	252	9	101 343	4 246 476
NICHTWOHN-GEBAEUDE										
1988	FEBRUAR	2 043	9 258	1 548	368	34	-	-	1 461	2 039 624
	MAERZ	2 424	10 500	1 791	386	36	-	-	1 524	2 332 335
	APRIL	2 679	12 782	1 989	443	40	49	1	1 810	2 456 419
	M&I	2 956	13 738	2 282	392	35	41	1	1 573	2 988 482
	JUNI	3 041	13 384	2 267	679	50	13	0	2 288	2 634 409
	JULI	3 144	14 474	2 402	510	48	140	3	2 256	2 854 749
	AUGUST	2 942	14 473	2 466	523	45	-	-	2 059	3 606 901
	SEPTEMBER	2 988	14 769	2 451	564	49	20	0	2 175	2 976 775
	OKTOBER	2 889	15 908	2 562	552	48	-	-	2 143	3 652 688
	NOVEMBER	2 608	14 400	2 324	734	52	11	0	2 239	3 076 638
	DEZEMBER	2 461	12 581	2 088	593	44	24	1	2 009	2 798 352
1989	JANUAR	2 033	10 959	1 828	438	37	197	4	1 851	2 574 655
	FEBRUAR	2 087	11 110	1 871	434	35	124	3	1 628	2 194 250
	MAERZ	2 379	11 164	1 903	447	41	76	2	1 890	2 250 578
	APRIL	2 760	13 321	2 157	464	43	160	5	1 961	2 645 452
	M&I	2 771	13 748	2 262	686	56	-	-	2 521	2 652 436
	JUNI	3 458	17 118	2 749	815	63	-	-	2 860	3 246 277
	JULI	3 403	17 119	2 814	596	62	66	3	2 312	3 195 905
	AUGUST	3 127	15 210	2 509	528	44	5	0	1 945	2 979 976
	SEPTEMBER	3 018	15 884	2 605	698	58	110	3	2 745	3 356 678
	OKTOBER	3 080	15 346	2 570	685	55	41	1	2 484	2 959 917
	NOVEMBER	2 614	14 972	2 532	636	46	22	1	2 090	3 353 652
	DEZEMBER	2 784	18 639	2 921	773	65	1	0	2 892	3 827 956
1990	JANUAR	2 388	14 848	2 325	571	47	46	2	2 130	3 165 930
	FEBRUAR	2 194	11 663	1 926	524	45	64	1	2 045	2 323 001

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
VON DEN NICHTWOHNGEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN								
1988 FEBRUAR	499	367	25	2	9	0	94	891 244
MAERZ	534	403	27	2	-7	-	51	1 147 126
APRIL	536	318	12	4	15	1	130	993 054
MAI	615	398	-	0	61	1	41	1 103 530
JUNI	591	314	30	1	1	0	59	857 617
JULI	650	375	14	1	21	0	86	1 118 064
AUGUST	669	413	24	2	21	1	113	1 487 899
SEPTEMBER	642	366	-4	1	24	0	67	921 952
OKTOBER	616	380	-20	-1	-	-	-53	1 475 905
NOVEMBER	621	338	23	1	11	0	41	912 534
DEZEMBER	621	364	23	1	24	1	66	1 002 325
1989 JANUAR	515	287	-6	-1	-	-	-51	817 170
FEBRUAR	445	231	24	1	124	3	180	616 721
MAERZ	497	310	8	-0	35	1	21	798 179
APRIL	551	330	-4	-0	68	2	85	773 445
MAI	548	312	12	-1	2	-	-18	821 089
JUNI	652	314	49	4	37	1	204	899 243
JULI	700	385	14	1	-	1	9	904 619
AUGUST	591	328	14	-	2	0	13	904 859
SEPTEMBER	595	360	30	2	59	2	157	914 033
OKTOBER	654	310	52	1	-35	-1	69	753 456
NOVEMBER	657	337	43	2	-18	-0	114	1 092 374
DEZEMBER	561	394	6	2	-12	-0	44	1 026 191
1990 JANUAR	586	354	23	2	45	2	154	1 048 925
FEBRUAR	440	233	11	-	87	2	98	689 156
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN								
1988 FEBRUAR	2 711	1 551	376	33	2	0	1 381	1 750 522
MAERZ	3 226	1 726	337	32	6	-	1 330	1 782 178
APRIL	3 545	1 999	463	42	-15	-1	1 743	2 211 423
MAI	3 881	2 257	420	41	-1	-	1 677	2 579 160
JUNI	3 961	2 384	659	50	-45	-1	2 103	2 485 537
JULI	4 160	2 469	581	53	158	3	2 413	2 709 973
AUGUST	3 919	2 509	552	49	43	1	2 200	3 005 436
SEPTEMBER	3 975	2 494	582	53	-	-	2 181	2 844 250
OKTOBER	3 858	2 609	627	53	-	-	2 345	2 947 345
NOVEMBER	3 435	2 336	787	56	16	0	2 318	2 802 392
DEZEMBER	3 146	2 019	615	46	-	-	2 034	2 401 040
1989 JANUAR	2 812	1 866	493	41	197	4	1 954	2 515 401
FEBRUAR	2 803	1 978	452	37	-1	-	1 514	2 304 310
MAERZ	3 192	1 990	484	44	76	2	2 016	2 207 755
APRIL	3 609	2 188	504	48	87	3	2 050	2 671 399
MAI	3 781	2 358	717	61	-	-	2 680	2 552 748
JUNI	4 588	2 845	853	68	-	-	2 941	3 181 822
JULI	4 485	2 989	666	59	-5	-0	2 473	3 238 774
AUGUST	4 149	2 623	574	53	-81	-2	2 183	2 891 495
SEPTEMBER	3 981	2 666	774	65	76	2	2 955	3 133 670
OKTOBER	4 018	2 750	769	61	-96	-2	2 585	3 029 505
NOVEMBER	3 413	2 669	576	50	11	-0	2 240	3 004 846
DEZEMBER	3 627	2 839	850	74	2	0	3 177	3 524 080
1990 JANUAR	3 208	2 350	652	53	6	0	2 300	2 907 069
FEBRUAR	3 006	2 006	676	56	-11	-0	2 426	2 377 008
AUSGEWAHLTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE								
1988 FEBRUAR	505	361	41	3	9	0	147	801 301
MAERZ	548	344	25	2	-	0	54	849 396
APRIL	547	330	9	4	-2	-0	107	952 935
MAI	665	354	-1	1	37	1	37	897 416
JUNI	614	343	48	3	2	0	135	837 971
JULI	692	450	27	3	161	3	287	1 051 014
AUGUST	699	512	36	4	55	1	251	1 221 203
SEPTEMBER	681	368	17	2	21	0	69	899 493
OKTOBER	630	380	30	3	-	-	126	819 292
NOVEMBER	592	336	39	3	1	-0	120	719 165
DEZEMBER	573	361	25	2	24	1	103	956 762
1989 JANUAR	525	293	42	2	197	4	267	731 925
FEBRUAR	476	267	51	4	124	3	311	637 754
MAERZ	536	368	15	1	95	3	99	905 643
APRIL	565	385	17	2	95	3	201	848 794
MAI	583	389	62	4	-	-	158	852 481
JUNI	687	384	145	7	36	1	309	902 226
JULI	713	412	41	3	-38	-1	63	927 781
AUGUST	638	396	42	3	-11	-0	98	975 112
SEPTEMBER	614	355	36	3	127	3	255	887 034
OKTOBER	668	346	88	5	-35	-1	229	823 346
NOVEMBER	555	347	41	4	4	0	187	1 054 272
DEZEMBER	601	485	89	7	-12	-	299	1 129 942
1990 JANUAR	544	321	44	3	45	2	208	949 572
FEBRUAR	459	226	41	2	-15	-0	90	638 758

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN										
1988	FEBRUAR	287	1 679	285	28	2	-	-	100	673 547
	MAERZ	306	1 954	352	61	5	-	-	206	918 114
	APRIL	311	1 418	258	51	5	47	1	250	716 617
	MAI	344	1 962	352	33	3	41	1	167	886 363
	JUNI	346	1 289	252	34	2	-	-	120	603 607
	JULI	362	1 609	304	24	3	-	-	125	666 812
	AUGUST	386	2 186	346	31	3	-	-	135	1 112 524
	SEPTEMBER	379	1 751	297	20	2	20	0	113	649 185
	OKTOBER	347	2 275	330	24	2	-	-	102	1 279 749
	NOVEMBER	387	1 701	288	26	2	11	0	123	717 243
	DEZEMBER	385	1 883	323	19	1	24	1	90	803 589
1989	JANUAR	261	1 362	229	20	2	-	-	88	538 005
	FEBRUAR	250	940	178	37	3	124	3	262	400 972
	MAERZ	287	1 344	248	10	1	-	-	44	512 064
	APRIL	320	1 486	268	19	2	60	2	169	544 115
	MAI	304	1 452	254	31	2	-	-	95	578 661
	JUNI	356	1 536	265	43	4	-	-	171	672 784
	JULI	402	1 773	311	38	4	52	2	210	641 063
	AUGUST	326	1 587	277	22	2	2	0	89	654 114
	SEPTEMBER	353	1 857	307	46	4	34	1	222	738 700
	OKTOBER	372	1 392	257	34	3	41	1	179	509 088
	NOVEMBER	323	1 740	286	55	4	-	-	179	884 152
	DEZEMBER	333	1 851	328	57	4	-	-	197	734 358
1990	JANUAR	326	1 862	305	23	2	46	2	171	771 405
	FEBRUAR	220	942	181	15	1	59	1	112	393 037
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN										
1988	FEBRUAR	1 756	7 581	1 263	340	31	-	-	1 361	1 366 077
	MAERZ	2 118	6 549	1 439	325	31	-	-	1 318	1 414 221
	APRIL	2 368	11 365	1 731	392	35	2	0	1 560	1 739 802
	MAI	2 612	11 778	1 929	369	32	-	-	1 406	2 102 119
	JUNI	2 695	12 095	2 015	645	47	13	0	2 168	2 030 802
	JULI	2 282	12 864	2 098	486	45	140	3	2 131	2 187 937
	AUGUST	2 556	12 286	2 120	492	43	-	-	1 924	2 494 377
	SEPTEMBER	2 609	13 016	2 155	544	48	-	-	2 062	2 327 590
	OKTOBER	2 542	13 631	2 233	528	46	-	-	2 041	2 372 939
	NOVEMBER	2 221	12 697	2 036	708	49	-	-	2 116	2 359 395
	DEZEMBER	2 076	10 698	1 765	574	42	-	-	1 919	1 994 753
1989	JANUAR	1 772	9 599	1 600	418	35	197	4	1 763	2 036 651
	FEBRUAR	1 837	10 170	1 693	397	32	-	-	1 366	1 793 278
	MAERZ	2 092	9 814	1 656	437	40	76	2	1 846	1 738 514
	APRIL	2 440	11 835	1 888	445	40	100	3	1 792	2 101 337
	MAI	2 467	12 295	2 008	655	54	-	-	2 426	2 072 775
	JUNI	3 102	15 582	2 484	772	60	-	-	2 689	2 573 495
	JULI	3 001	15 350	2 503	558	48	14	0	2 102	2 554 842
	AUGUST	2 801	13 621	2 232	505	42	3	0	1 856	2 325 862
	SEPTEMBER	2 655	14 030	2 299	652	54	76	2	2 523	2 617 978
	OKTOBER	2 708	13 956	2 312	651	53	-	-	2 305	2 450 829
	NOVEMBER	2 291	13 230	2 246	481	42	22	1	1 911	2 469 500
	DEZEMBER	2 451	16 789	2 593	716	61	1	0	2 695	3 093 588
1990	JANUAR	2 062	12 986	2 020	548	45	-	-	1 959	2 394 525
	FEBRUAR	1 974	10 723	1 746	509	44	5	0	1 933	1 929 964
AUSGEWAELTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE										
1988	FEBRUAR	274	1 648	276	39	3	-	-	145	598 505
	MAERZ	300	1 708	301	43	4	-	-	149	704 136
	APRIL	285	1 537	257	49	5	47	1	254	691 665
	MAI	368	1 885	310	41	3	41	1	199	684 191
	JUNI	335	1 532	279	54	5	-	-	216	621 422
	JULI	374	2 048	352	42	4	140	3	355	742 546
	AUGUST	388	2 370	439	55	5	-	-	226	951 718
	SEPTEMBER	380	1 670	285	43	4	20	0	194	625 478
	OKTOBER	357	2 282	340	50	5	-	-	214	652 855
	NOVEMBER	336	1 658	276	45	5	1	-	199	535 181
	DEZEMBER	325	1 807	312	36	3	24	1	159	758 248
1989	JANUAR	255	1 246	223	37	3	197	4	347	483 177
	FEBRUAR	265	1 114	202	63	5	124	3	359	412 832
	MAERZ	297	1 683	297	36	3	72	2	208	595 592
	APRIL	317	1 877	313	33	4	100	3	255	600 142
	MAI	327	2 017	332	63	5	-	-	203	669 545
	JUNI	381	2 100	329	143	7	-	-	301	708 193
	JULI	398	1 938	330	57	5	14	0	225	652 837
	AUGUST	367	1 887	338	43	4	2	0	168	723 288
	SEPTEMBER	354	1 878	300	42	4	110	3	304	711 971
	OKTOBER	388	1 646	279	56	5	41	1	272	551 762
	NOVEMBER	323	1 868	289	47	5	22	1	233	847 549
	DEZEMBER	358	2 496	422	96	7	-	-	347	864 477
1990	JANUAR	283	1 638	267	35	3	46	2	214	674 415
	FEBRUAR	225	1 004	166	44	3	-	-	159	374 946

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUMERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			
WOHN-GEBAEUDE MIT 1 ODER 2 WOHNUNGEN										
1988	FEBRUAR	7 526	6 350	175	8 480	997	-	-	47 163	2 076 037
	MAERZ	9 570	8 336	232	10 858	1 294	-	-	60 780	2 713 236
	APRIL	10 708	9 363	251	12 135	1 455	1	-	67 964	3 046 903
	MAI	11 051	9 512	259	12 600	1 495	1	-	69 911	3 116 686
	JUNI	10 969	9 568	264	12 500	1 493	2	0	69 736	3 111 612
	JULI	11 248	9 641	266	12 864	1 526	1	0	71 110	3 145 741
	AUGUST	10 411	8 921	239	11 933	1 414	1	0	65 812	2 941 704
	SEPTEMBER	10 027	8 507	232	11 392	1 357	-	-	63 162	2 798 967
	OKTOBER	9 876	8 325	222	11 217	1 335	5	0	62 029	2 750 047
	NOVEMBER	7 944	6 571	172	9 037	1 056	-	-	49 137	2 171 658
	DEZEMBER	7 320	5 954	153	8 254	968	-	-	45 251	1 952 520
1989	JANUAR	7 350	6 102	174	8 345	981	-	-	45 970	2 010 203
	FEBRUAR	8 593	7 279	213	9 689	1 155	-	-	53 727	2 399 234
	MAERZ	10 395	9 185	260	11 873	1 434	-	-	66 606	3 027 614
	APRIL	11 538	10 052	287	13 168	1 579	3	0	73 203	3 332 261
	MAI	11 404	9 892	276	13 083	1 563	1	-	72 348	3 280 407
	JUNI	12 199	10 579	306	14 041	1 676	1	-	77 775	3 515 687
	JULI	11 954	10 279	312	13 817	1 642	1	-	75 812	3 409 227
	AUGUST	10 752	9 247	283	12 402	1 478	1	-	68 604	3 076 700
	SEPTEMBER	10 045	8 613	268	11 583	1 377	3	0	63 927	2 867 381
	OKTOBER	10 956	9 128	271	12 551	1 485	5	0	68 808	3 059 045
	NOVEMBER	8 400	7 041	232	9 685	1 153	-	-	53 208	2 357 069
	DEZEMBER	9 459	7 774	245	10 838	1 282	2	0	59 385	2 586 238
1990	JANUAR	9 085	7 816	256	10 525	1 255	3	0	58 119	2 634 961
	FEBRUAR	9 597	8 319	269	11 178	1 339	3	0	62 194	2 822 057
WOHN-GEBAEUDE MIT 3 ODER MEHR WOHNUNGEN										
1988	FEBRUAR	485	1 491	44	3 800	282	-	-	13 603	515 665
	MAERZ	555	1 631	42	4 052	297	-	-	14 963	598 697
	APRIL	615	1 852	54	4 758	342	6	0	16 961	628 168
	MAI	668	1 896	61	4 763	350	-	-	17 314	656 431
	JUNI	702	2 128	65	5 478	394	-	-	19 483	754 126
	JULI	669	2 024	56	5 270	363	-	-	18 172	685 217
	AUGUST	695	2 025	55	5 281	384	-	-	19 094	711 588
	SEPTEMBER	798	2 320	73	5 900	427	3	0	21 491	788 151
	OKTOBER	778	2 414	64	6 316	453	-	-	22 349	836 033
	NOVEMBER	805	2 270	63	5 852	420	8	0	21 047	784 278
	DEZEMBER	733	2 219	63	5 855	412	-	-	20 492	774 221
1989	JANUAR	665	2 093	66	5 375	380	-	-	18 811	709 299
	FEBRUAR	757	2 403	65	6 192	444	-	-	21 845	803 991
	MAERZ	820	2 436	68	6 193	462	-	-	22 775	842 173
	APRIL	929	2 852	85	7 449	529	-	-	25 676	971 869
	MAI	1 044	3 069	89	7 941	562	-	-	28 061	1 045 652
	JUNI	1 136	3 340	91	8 544	620	2	0	30 831	1 126 753
	JULI	1 232	3 552	105	9 280	669	-	-	33 526	1 191 179
	AUGUST	1 123	3 184	106	8 154	605	-	-	30 091	1 077 999
	SEPTEMBER	1 141	3 227	99	8 434	616	-	-	31 074	1 109 664
	OKTOBER	1 382	4 304	113	11 486	817	12	1	41 079	1 483 411
	NOVEMBER	1 166	3 824	129	9 734	694	1	0	34 819	1 267 512
	DEZEMBER	1 525	4 628	151	12 252	871	6	0	43 432	1 577 902
1990	JANUAR	1 206	3 876	124	10 296	716	-	-	35 929	1 363 654
	FEBRUAR	1 336	4 047	113	11 172	766	-	-	38 321	1 396 804
WOHN-GEBAEUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN										
1988	FEBRUAR	319	949	29	2 378	181	-	-	8 860	320 321
	MAERZ	333	833	21	2 080	161	-	-	7 867	300 870
	APRIL	427	1 248	37	3 113	232	-	-	11 315	420 493
	MAI	469	1 192	36	2 973	225	-	-	11 021	406 008
	JUNI	472	1 324	36	3 440	252	-	-	12 492	457 744
	JULI	403	1 163	34	3 083	211	-	-	10 425	400 056
	AUGUST	464	1 265	35	3 090	242	-	-	11 768	431 909
	SEPTEMBER	466	1 269	43	3 249	237	3	0	12 035	427 578
	OKTOBER	453	1 309	39	3 398	246	-	-	12 167	443 300
	NOVEMBER	497	1 327	39	3 398	247	-	-	12 294	456 620
	DEZEMBER	423	1 288	40	3 373	243	-	-	12 119	433 119
1989	JANUAR	388	1 165	39	3 046	211	-	-	10 342	395 331
	FEBRUAR	409	1 218	41	3 146	228	-	-	11 229	406 951
	MAERZ	472	1 385	42	3 361	254	-	-	12 434	445 555
	APRIL	479	1 390	44	3 557	259	-	-	12 592	474 344
	MAI	562	1 631	49	4 146	301	-	-	14 763	552 624
	JUNI	613	1 713	48	4 242	319	1	-	15 436	575 932
	JULI	667	1 867	58	4 845	351	-	-	17 403	636 474
	AUGUST	589	1 661	61	4 316	317	-	-	15 522	567 917
	SEPTEMBER	617	1 718	57	4 367	327	-	-	16 160	584 662
	OKTOBER	754	2 313	66	6 129	443	-	-	21 797	797 721
	NOVEMBER	674	2 069	77	5 296	378	-	-	18 797	684 374
	DEZEMBER	817	2 320	90	6 114	433	-	-	21 379	800 879
1990	JANUAR	626	1 882	71	4 708	346	-	-	17 089	650 713
	FEBRUAR	667	1 992	55	5 790	381	-	-	18 630	694 320

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN								
	BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBAEUDE									
1988	FEBRUAR	4 016	355	1 150	173	59	2	7 052	982 454
	MAERZ	4 786	325	1 370	210	-12	1	8 296	1 058 372
	APRIL	5 249	326	1 422	227	-48	-1	8 848	1 214 356
	MAI	5 889	370	1 636	265	113	2	10 511	1 237 354
	JUNI	5 721	422	1 566	248	-25	1	9 832	1 228 669
	JULI	6 056	434	1 474	258	147	3	10 388	1 544 100
	AUGUST	5 595	440	1 655	246	133	4	10 035	1 385 415
	SEPTEMBER	5 279	398	1 417	224	18	0	8 804	1 304 373
	OKTOBER	5 116	413	1 461	222	-4	1	8 841	1 466 592
	NOVEMBER	4 386	335	1 203	181	60	1	7 322	1 028 155
	DEZEMBER	4 099	279	1 504	185	-34	-0	7 473	987 867
1989	JANUAR	4 135	312	1 258	180	125	6	7 308	1 133 778
	FEBRUAR	4 209	317	1 418	192	10	3	7 853	1 151 159
	MAERZ	4 799	384	1 694	230	-55	0	9 227	1 229 791
	APRIL	5 461	342	1 783	258	35	4	10 379	1 335 131
	MAI	5 792	393	1 838	266	110	4	10 956	1 288 756
	JUNI	6 313	379	2 203	293	167	5	12 111	1 420 950
	JULI	6 524	542	2 316	315	-55	0	12 715	1 569 261
	AUGUST	5 643	415	2 201	282	-10	0	11 524	1 363 539
	SEPTEMBER	5 200	405	1 977	249	68	3	10 219	1 188 033
	OKTOBER	5 264	466	2 215	250	-216	-2	10 646	1 358 999
	NOVEMBER	4 647	441	1 978	239	74	2	10 007	1 214 328
	DEZEMBER	4 985	267	2 410	274	171	6	11 492	1 398 086
1990	JANUAR	5 048	333	2 724	289	213	6	12 879	1 326 612
	FEBRUAR	5 073	266	2 832	300	156	6	12 955	1 254 508
WOHN-GEBAEUDE									
1988	FEBRUAR	2 849	-15	1 117	172	48	1	7 038	380 312
	MAERZ	3 450	-12	1 332	212	-11	1	8 439	451 403
	APRIL	3 847	-2	1 390	222	1	-	8 785	466 298
	MAI	4 349	-3	1 608	258	94	2	10 366	543 146
	JUNI	4 210	-9	1 556	247	32	2	9 958	519 924
	JULI	4 390	-7	1 389	253	108	2	10 145	570 812
	AUGUST	3 949	-16	1 602	240	69	2	9 781	498 981
	SEPTEMBER	3 650	-9	1 403	219	14	0	8 731	514 946
	OKTOBER	3 531	-14	1 406	217	-4	1	8 692	696 030
	NOVEMBER	2 938	-15	1 127	175	44	1	7 202	389 867
	DEZEMBER	2 793	-15	1 459	182	-34	-0	7 382	382 854
1989	JANUAR	2 841	-13	1 209	177	125	6	7 256	375 863
	FEBRUAR	3 048	-20	1 376	190	11	3	7 787	424 378
	MAERZ	3 429	-14	1 649	226	-90	-1	9 080	474 435
	APRIL	4 061	-20	1 747	253	40	4	10 205	535 739
	MAI	4 174	-15	1 795	262	108	4	10 815	567 355
	JUNI	4 531	-31	2 116	285	130	4	11 826	586 162
	JULI	4 742	-18	2 232	307	16	2	12 545	621 773
	AUGUST	4 030	-27	2 141	274	74	3	11 273	547 161
	SEPTEMBER	3 642	-16	1 871	240	43	3	9 852	497 008
	OKTOBER	3 672	-24	2 079	243	-44	1	10 476	535 955
	NOVEMBER	3 291	-33	1 895	232	103	3	9 743	470 760
	DEZEMBER	3 581	-44	2 327	263	182	6	11 163	675 771
1990	JANUAR	3 642	-47	2 620	281	208	6	12 555	536 548
	FEBRUAR	3 821	-47	2 669	289	144	6	12 476	511 345
NICHTWOHN-GEBAEUDE									
1988	FEBRUAR	1 167	370	33	1	11	0	14	602 142
	MAERZ	1 336	338	-22	-2	-1	0	-143	596 969
	APRIL	1 402	328	32	6	-49	-1	63	748 058
	MAI	1 540	373	28	6	19	0	145	694 208
	JUNI	1 511	431	10	1	-57	-1	-126	708 745
	JULI	1 666	441	85	6	39	1	243	973 288
	AUGUST	1 646	456	53	6	64	2	254	886 434
	SEPTEMBER	1 629	408	14	5	4	0	73	789 427
	OKTOBER	1 585	427	55	5	-	-	149	770 562
	NOVEMBER	1 448	349	76	6	16	0	120	638 288
	DEZEMBER	1 306	294	45	3	-	-	91	605 013
1989	JANUAR	1 294	324	49	2	-	-	52	757 815
	FEBRUAR	1 161	336	42	2	-1	-	66	726 781
	MAERZ	1 316	397	45	4	35	1	147	755 356
	APRIL	1 400	361	36	5	-5	0	174	799 392
	MAI	1 558	408	43	4	-2	-	141	721 401
	JUNI	1 782	410	87	8	37	1	285	834 788
	JULI	1 782	559	84	8	-71	-2	170	947 488
	AUGUST	1 613	442	60	9	-84	-3	251	816 378
	SEPTEMBER	1 558	421	106	9	25	1	367	691 025
	OKTOBER	1 592	490	136	7	-172	-3	170	823 044
	NOVEMBER	1 356	474	83	7	-29	-1	264	743 568
	DEZEMBER	1 404	311	83	11	-11	-	329	722 315
1990	JANUAR	1 406	379	104	8	5	0	324	790 064
	FEBRUAR	1 252	313	163	11	12	0	479	743 163

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEBIET
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	35 972	5 625	50 424	4 780	1 020	32	226 541	16 415 338
DAGEGEN:								
JANUAR UND FEBRUAR 1989	29 879	4 857	33 629	3 431	1 357	44	160 920	13 083 071
JANUAR UND FEBRUAR 1988	25 984	3 992	26 255	2 756	591	16	129 440	10 929 860
JANUAR UND FEBRUAR 1987	21 895	3 597	22 860	2 317	-481	-2	108 334	8 906 178
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	28 732	682	49 062	4 669	893	29	221 563	9 393 180
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	79	6	532	21	931	30	2 433	151 653
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 652	113	11 087	780	-	-	37 843	1 420 493
VON DEN BAUERRENN WAREN:								
OFFENTLICHE BAUERRENN UNTERNEHMEN	171 6 255	8 226	588 19 766	42 1 543	584 213	15 11	2 671 76 540	180 821 2 921 052
DAVON:								
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	1 025	37	4 033	309	22	1	16 274	616 488
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	4 478	165	13 605	1 072	18	4	52 221	1 963 206
IMMOBILIENFONDS	112	2	208	20	55	2	961	40 342
SONSTIGE UNTERNEHMEN	640	20	1 920	143	118	5	7 084	301 016
PRIVATE HAUSHALTE	22 212	448	28 400	3 064	21	1	141 056	6 230 417
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	94	1	308	19	75	3	1 036	60 890
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	7 240	4 943	1 362	111	127	3	4 978	7 022 158
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	110	109	37	2	50	2	158	373 067
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	722	702	281	21	14	0	953	1 593 769
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	1 355	405	70	7	27	1	348	229 355
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	4 276	3 390	933	77	56	1	3 411	3 871 544
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATTGBEB.	1 380	1 559	171	18	-	-	748	1 737 632
HANDELS- UND LAGERGBEB.	1 778	1 339	688	53	31	1	2 394	1 444 123
HOTELS U. GASTSTAETTEN	347	156	36	3	25	1	139	279 476
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	777	337	41	3	-20	-0	108	954 423
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 003	547	85	6	30	1	298	1 588 330
VON DEN BAUERRENN WAREN:								
OFFENTLICHE BAUERRENN	678	430	7	-0	57	1	53	1 371 524
DAVON:								
BUND	52	76	-	-0	20	0	16	251 807
LAENDER	78	49	1	-	36	1	41	241 821
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	543	289	5	-1	1	-0	-9	809 978
SOZIALVERSICHERUNG	5	18	1	0	-	-	5	67 918
UNTERNEHMEN	5 213	4 060	1 045	86	6	0	3 785	4 674 853
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEBWERBE	1 326 1 796	408 1 924	58 160	6 17	- 7	- 0	274 674	224 509 2 072 317
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	2 021	1 673	819	62	-1	-	2 812	2 505 274
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	17	33	4	0	-	-	15	45 706
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	70	55	8	1	-	-	29	71 763
DARUNTER:								
BUNDESBahn UND -POST	19	7	-	-	-	-	-	18 293
PRIVATE HAUSHALTE	1 001	296	283	22	-11	-0	937	409 224
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	348	157	27	2	75	2	199	366 557

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		ANZAHL	1 000 DM
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL			1 000 DM
B U N D E S G E B I E T										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	25 851	50 867	5 027	44 868	4 191	651	21	200 707	13 834 218	
DAGEGEN:										
JANUAR UND FEBRUAR 1989	21 535	40 246	4 228	30 953	3 060	1 222	35	145 759	10 798 134	
JANUAR UND FEBRUAR 1988	18 549	32 518	3 377	24 100	2 440	485	12	116 480	9 108 988	
JANUAR UND FEBRUAR 1987	15 486	29 588	3 180	20 621	2 036	102	3	97 541	7 433 812	
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	21 269	24 356	776	43 773	4 100	541	18	196 532	8 345 287	
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	15 661	12 641	415	15 661	2 008	4	0	92 685	4 258 679	
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	3 021	3 494	111	6 042	587	2	0	27 628	1 198 339	
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	2 542	7 923	237	21 468	1 482	-	-	74 250	2 760 458	
WOHNHEIME	45	295	14	602	23	535	18	1 969	127 811	
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 293	3 874	125	10 498	728	-	-	35 719	1 345 033	
VON DEN BAUHERREN WAREN:										
OEFFENTLICHE BAUHERREN	118	306	13	568	37	472	12	2 510	142 725	
UNTERNEHMEN	5 689	8 038	242	18 885	1 467	50	5	72 989	2 763 819	
DAVON:										
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	870	1 566	38	3 822	292	22	1	15 356	562 696	
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	4 295	5 625	175	13 196	1 035	2	2	50 855	1 906 272	
IMMOBILIENFONDS	75	85	3	165	15	-	-	715	30 993	
SONSTIGE UNTERNEHMEN	449	759	25	1 702	125	26	2	6 063	263 858	
PRIVATE HAUSHALTE	15 419	15 906	519	24 030	2 579	9	1	120 099	5 393 394	
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	43	110	3	290	18	10	0	934	45 349	
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 582	26 511	4 251	1 095	92	110	3	4 175	5 488 931	
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	43	388	74	20	1	46	2	125	220 910	
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	395	3 497	635	284	23	14	0	1 033	1 332 458	
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1 053	2 061	372	27	3	-	-	126	186 270	
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	2 719	18 919	2 903	709	59	50	1	2 663	3 155 484	
DARUNTER:										
FABRIK- U. WERKSTATTGB.	870	9 487	1 350	93	11	-	-	452	1 469 916	
HANDELS- UND LAGERGB.	1 095	7 216	1 104	555	43	25	0	1 957	1 106 369	
HOTELS U. GASTSTAETTEN	99	763	125	31	3	25	1	142	204 597	
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	372	1 645	268	55	5	-	-	228	592 809	
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	508	2 642	432	79	7	46	2	373	1 049 361	
VON DEN BAUHERREN WAREN:										
OEFFENTLICHE BAUHERREN	374	2 223	369	19	2	59	1	132	962 993	
DAVON:										
BUND	45	273	43	-	-	39	1	39	167 486	
LAENDER	282	1 329	233	17	1	-	-	64	486 564	
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.										
SOZIALVERSICHERUNG										
UNTERNEHMEN	3 381	22 321	3 510	878	72	-	-	3 210	4 005 535	
DAVON:										
LAND- U. FORSTW. FISCH.	1 039	2 089	372	27	3	-	-	123	182 751	
PRODUZIERENDES GELIEFBE	1 156	11 627	1 664	116	19	-	-	513	1 762 093	
HANDELSKREDITINST. U. V. 2)	1 142	8 327	1 426	739	57	-	-	2 569	2 067 143	
DARUNTER:										
IMMOBILIENFONDS	12	172	32	3	0	-	-	12	36 985	
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	44	274	47	2	0	-	-	11	53 548	
DARUNTER:										
BUNDESBAHN UND -POST	11	14	3	-	-	-	-	-	9 779	
PRIVATE HAUSHALTE	655	1 388	255	179	16	5	0	682	318 954	
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	172	581	116	19	2	46	2	151	201 449	

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMAASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMAASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SCHLESWIG - HOLSTEIN								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	1 355	162	1 430	141	119	3	6 939	464 244
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	1 075	-4	1 374	138	119	3	6 765	234 935
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	6	-1	-65	-1	119	3	117	10 222
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	13	0	157	10	-	-	459	15 461
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	280	166	56	4	-	-	174	229 309
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	3	1	-	-	-	-	-	2 463
BUERO- U. VERWALTUNGSS- GEB.	22	6	1	-	-	-	3	11 045
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	57	26	1	-	-	-	-	9 846
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	170	118	52	4	-	-	168	154 080
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	28	15	2	0	-	-	3	51 875
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	35	23	2	0	-	-	3	88 281
HAMBURG								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	275	52	431	43	-	-	1 875	137 209
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	243	5	396	40	-	-	1 738	65 649
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	8	1	59	5	-	-	227	9 050
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	32	47	35	4	-	-	137	71 560
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSS- GEB.	7	12	-	-	-	-	-	13 941
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	23	35	35	4	-	-	137	56 992
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NIEDERSACHSEN								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	4 946	774	6 062	574	46	9	27 444	1 566 628
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	3 990	71	5 957	566	47	9	27 082	895 228
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	15	1	9	0	47	9	448	18 636
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	98	7	1 062	54	-	-	2 572	74 743
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	956	703	105	9	-1	-0	362	671 400
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	13	9	-	-	-	-	-	19 025
BUERO- U. VERWALTUNGSS- GEB.	77	47	5	0	-	-	26	92 228
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	275	106	11	2	-	-	61	42 944
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	499	512	78	6	-	-	246	463 765
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	92	28	11	1	-1	-0	29	53 438
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	119	56	11	1	-1	-0	29	85 051

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	955	1 654	326	146	1 292	122	10	0	6 006	392 003
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	797	651	155	1	1 255	119	10	0	5 876	200 609
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	688	435	101	1	688	78	-	-	3 750	130 172
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	62	69	15	0	124	12	-	-	583	20 956
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	11	43	12	1	149	9	-	-	423	14 596
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	158	1 003	171	144	37	3	-	-	130	191 394
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	43	123	25	23	1	0	-	-	4	7 790
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	90	760	121	102	31	2	-	-	105	124 229
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	15	91	18	14	2	0	-	-	9	49 233
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	20	145	28	22	2	0	-	-	9	85 475
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	257	470	104	51	430	42	-	-	1 845	134 172
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	227	206	46	5	395	39	-	-	1 708	64 092
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	191	124	27	3	191	22	-	-	972	37 757
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	14	16	4	0	28	3	-	-	119	4 285
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	22	67	16	2	176	14	-	-	617	22 050
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	8	27	7	1	59	5	-	-	227	9 050
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	30	264	57	46	35	4	-	-	137	70 080
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	7	55	13	12	-	-	-	-	-	13 941
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	21	207	44	34	35	4	-	-	137	55 512
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	3 384	6 686	1 293	715	5 063	474	33	7	22 732	1 297 788
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 770	2 542	638	101	4 983	467	33	7	22 445	750 080
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	2 194	1 521	377	65	2 194	274	-	-	12 657	451 554
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	301	302	75	11	602	58	-	-	2 756	89 609
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	266	677	175	23	2 178	135	-	-	6 695	193 596
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	76	248	65	9	999	51	-	-	2 399	70 277
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	614	4 144	656	614	80	7	-	-	287	547 708
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	5	15	4	3	-	-	-	-	-	6 346
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	32	200	43	37	4	1	-	-	26	70 161
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	234	505	106	99	7	1	-	-	34	38 434
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	296	3 308	477	453	59	5	-	-	192	398 865
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	47	116	26	22	10	1	-	-	35	33 902
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	64	249	48	43	10	1	-	-	35	52 017

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
BREMEI								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	186	18	291	25	4	-	1 235	64 236
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	161	5	286	24	4	-	1 217	44 758
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	10	3	98	8	-	-	358	14 843
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	25	13	5	1	-	-	18	19 478
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	18	10	2	0	-	-	8	13 162
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	4	0	1	0	-	-	5	1 690
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	5	1	1	0	-	-	5	1 905
NORDRHEIN - WESTFALEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	6 389	1 038	9 702	919	219	6	43 550	2 753 403
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 401	139	9 421	897	128	3	42 422	1 645 498
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	13	-2	35	2	128	3	273	6 826
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	170	8	779	61	-	-	2 906	95 877
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	988	899	281	22	91	2	1 128	1 107 905
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	27	24	12	0	46	2	91	62 954
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	115	130	40	3	-	-	141	288 969
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	116	45	-	-	-	-	-1	20 259
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	653	661	222	17	45	1	867	632 160
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	77	40	7	1	-	-	30	103 563
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	118	74	21	1	46	2	129	175 775
HESSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 631	454	3 842	369	-	-	16 500	1 653 123
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 012	31	3 713	358	-	-	16 077	716 357
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	225	8	1 222	96	-	-	4 382	177 009
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	619	424	129	10	-	-	423	936 766
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	12	8	1	-	-	-	3	25 881
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	92	121	18	1	-	-	28	295 342
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	72	19	8	1	-	-	41	12 278
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	359	246	100	9	-	-	343	469 287
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	84	30	2	-	-	-	8	133 978
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	109	65	5	0	-	-	20	285 881

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
					ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2		
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	151	178	45	16	277	23	-	-	1 163	52 172
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	139	119	32	5	275	23	-	-	1 158	42 254
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	115	58	15	1	115	12	-	-	569	20 597
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	9	7	2	0	18	1	-	-	93	2 388
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	15	54	15	3	142	10	-	-	496	19 269
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	10	42	12	3	98	8	-	-	358	14 843
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	12	59	12	11	2	0	-	-	5	9 918
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	9	45	9	8	-	-	-	-	-	4 582
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	5 199	9 960	1 951	937	8 997	850	109	3	40 442	2 533 367
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 497	4 848	1 084	146	8 778	832	18	1	39 495	1 550 456
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	3 484	2 669	571	81	3 484	438	-	-	19 943	861 979
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	494	552	124	14	988	93	-	-	4 405	177 296
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	514	1 612	386	51	4 268	298	-	-	14 960	506 606
	5	14	4	0	38	2	18	1	187	4 575
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	131	294	69	9	719	56	-	-	2 687	89 543
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	702	5 112	868	791	219	18	91	2	947	982 911
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	15	129	23	21	1	0	46	2	76	58 822
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	73	720	143	121	40	4	-	-	147	277 177
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	95	229	44	42	-	-	-	-	-	18 397
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	466	3 837	619	573	167	13	45	1	679	533 465
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	53	197	39	34	11	1	-	-	45	95 050
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	77	391	70	63	12	1	46	2	121	160 795
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 677	3 961	808	400	3 380	314	-	-	14 274	1 271 547
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 326	1 846	403	35	3 288	307	-	-	13 950	620 052
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	895	769	158	16	895	119	-	-	5 391	246 353
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	204	254	54	5	408	42	-	-	1 898	85 189
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	227	822	191	14	1 985	146	-	-	6 661	288 510
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	152	491	110	9	1 117	86	-	-	4 002	162 677
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	351	2 115	405	365	92	8	-	-	324	651 495
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	4	26	6	6	-	-	-	-	-	10 933
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	48	537	122	107	19	2	-	-	62	196 527
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	48	98	19	17	2	0	-	-	6	7 972
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	213	1 311	231	213	67	6	-	-	238	396 294
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	38	143	27	22	4	0	-	-	18	39 769
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	51	363	61	54	6	1	-	-	27	174 139

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
RHEINLAND - PFALZ								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 744	348	3 318	340	2	0	15 355	1 075 087
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN:	2 245	35	3 254	334	2	0	15 085	653 107
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	62	1	597	38	-	-	1 708	66 827
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	499	309	62	6	-	-	270	421 980
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	9	10	-	-	-	-	-	31 383
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	47	23	10	1	-	-	30	46 310
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	67	20	-	1	-	-	41	10 503
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	304	227	51	5	-	-	223	231 878
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	72	29	-6	-1	-	-	-28	101 906
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	86	39	-4	-0	-	-	-18	134 513
BADEN - WUERTTEMBERG								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	7 955	1 463	11 768	1 081	543	11	52 054	3 793 305
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 311	280	11 364	1 048	506	11	50 603	2 185 640
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	26	5	186	9	511	11	906	70 955
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	629	67	3 922	281	-	-	14 053	515 203
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 644	1 183	402	33	37	1	1 451	1 607 665
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	14	5	19	1	4	-	54	30 374
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	200	184	134	11	14	0	495	405 926
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	242	67	25	2	27	1	130	46 514
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	973	825	213	17	11	0	752	878 002
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	215	102	11	1	-18	-0	20	246 849
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	247	116	31	2	-15	-0	77	298 789
BAYERN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	8 398	1 145	11 952	1 122	59	2	54 120	4 265 629
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 359	113	11 689	1 101	59	2	53 191	2 569 855
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	12	2	294	9	55	2	520	28 811
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	414	18	3 120	222	-	-	10 888	436 245
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 039	1 032	263	21	-	-	929	1 695 774
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	29	51	5	0	-	-	10	194 336
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	143	169	64	4	-	-	202	420 159
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	519	122	18	2	-	-	76	85 616
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	1 177	620	160	13	-	-	587	801 041
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	171	70	16	1	-	-	54	194 622
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	248	143	21	2	-	-	66	434 097

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 936	3 241	691	312	2 910	295	2	0	13 367	846 584
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 642	1 742	403	52	2 862	290	2	0	13 153	578 756
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	1 251	1 069	237	35	1 251	168	-	-	7 416	351 425
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	256	289	67	8	512	49	2	0	2 316	95 097
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	49	182	45	3	568	36	-	-	1 613	62 765
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	294	1 499	288	261	48	5	-	-	214	267 828
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	3	6	2	1	-	-	-	-	-	3 851
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	23	103	26	20	15	1	-	-	53	36 521
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	53	106	21	20	2	0	-	-	12	8 918
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	192	1 141	220	202	31	4	-	-	149	175 530
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	23	143	20	19	-	-	-	-	-	42 608
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	32	154	23	20	2	0	-	-	10	48 039
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	5 152	10 868	2 261	1 249	10 425	945	439	9	45 972	3 101 157
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 338	5 261	1 181	304	10 085	918	420	8	44 742	1 933 913
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	2 738	2 208	469	144	2 738	359	4	0	16 631	806 957
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	825	887	196	52	1 650	157	-	-	7 456	327 041
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	755	2 026	485	100	5 513	394	-	-	19 853	730 879
	20	140	31	8	184	8	416	8	802	69 026
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	517	1 376	324	72	3 736	268	-	-	13 364	491 021
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	814	5 607	1 080	945	340	27	19	0	1 230	1 167 244
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	104	839	204	167	131	11	14	0	486	331 184
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	153	322	64	59	6	1	-	-	30	32 042
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	474	3 946	718	637	163	13	5	0	576	635 947
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	94	528	99	88	39	3	-	-	133	176 238
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	6 548	11 947	-	1 043	10 971	1 015	-	-	49 660	3 761 765
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 024	6 499	-	121	10 747	997	-	-	48 835	2 363 482
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	3 738	3 477	-	67	3 738	491	-	-	23 188	1 246 708
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	781	1 030	-	18	1 562	157	-	-	7 327	368 257
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	499	1 923	-	34	5 146	340	-	-	17 829	723 751
	6	70	-	2	301	10	-	-	491	24 766
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	327	1 149	-	20	3 000	205	-	-	10 435	422 094
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 524	5 448	-	922	224	18	-	-	825	1 398 283
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	12	199	-	41	-	-	-	-	-	135 913
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	92	968	-	160	69	5	-	-	238	384 971
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	421	668	-	111	9	1	-	-	40	71 472
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	900	3 260	-	554	139	11	-	-	515	679 462
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	99	354	-	57	7	1	-	-	32	126 465
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	153	675	-	118	8	1	-	-	38	300 311

1) DIE GESCHLOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOBEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SAARLAND								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	556	65	603	67	48	1	3 108	193 320
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	472	2	594	66	48	1	3 066	123 353
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	3	0	-	-	64	2	64	2 200
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	4	0	25	2	-	-	92	3 250
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	84	63	9	1	-	-	42	69 967
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	11	8	1	-	-	-	5	13 217
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	55	49	12	1	-	-	53	44 668
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	12	4	-4	-0	-	-	-16	5 487
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	14	5	-4	-0	-	-	-16	11 587
BERLIN (WEST)								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	537	167	1 029	99	-20	1	4 361	448 154
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	463	2	1 014	98	-20	1	4 317	258 800
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	19	-	46	5	-	-	200	9 985
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	74	105	15	1	-	-	44	190 354
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	45	85	8	1	-	-	27	126 509
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	21	19	1	-	-	-	1	60 738
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	20	17	1	-	-	-	1	59 374
BUNDESGBEIT								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	35 972	5 625	50 424	4 780	1 020	32	226 541	16 415 338
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	28 732	682	49 062	4 669	893	29	221 563	9 393 180
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	79	6	532	21	931	30	2 438	151 653
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 652	113	11 087	780	-	-	37 843	1 420 469
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	7 240	4 943	1 362	111	127	3	4 978	7 022 158
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	110	109	37	2	50	2	158	373 067
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	722	702	281	21	14	0	953	1 593 769
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	1 355	406	70	7	27	1	348	229 355
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	4 276	3 390	939	77	56	1	3 411	3 871 544
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	777	337	41	3	-20	-0	108	954 423
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 003	547	85	6	30	1	298	1 588 330

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3		1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	358	798	131	57	487	54	58	2	2 565	151 038
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	314	347	72	3	476	53	58	2	2 516	104 444
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	232	225	44	2	232	32	-	-	1 451	67 726
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	58	68	14	1	116	12	-	-	522	20 943
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	4	11	2	0	25	2	-	-	92	3 250
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	44	451	59	54	11	1	-	-	49	46 594
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	5	36	8	6	-	-	-	-	-	8 462
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	30	390	45	44	11	1	-	-	49	33 470
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	5	17	4	3	-	-	-	-	-	3 917
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	6	17	4	4	-	-	-	-	-	4 317
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	234	1 104	177	102	636	56	-	-	2 681	292 625
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	195	295	68	3	629	56	-	-	2 654	137 149
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	135	86	17	0	135	15	-	-	717	37 441
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	17	20	4	0	34	3	-	-	153	7 278
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	43	190	47	3	460	38	-	-	1 784	92 430
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	6	11	3	-	28	2	-	-	119	4 917
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	39	809	109	99	7	1	-	-	27	155 476
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	28	714	90	83	6	1	-	-	23	119 128
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	8	87	18	14	-	-	-	-	-	34 492
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	8	82	17	14	-	-	-	-	-	34 028
BUNDESGBIET										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	25 851	50 867	-	5 027	44 868	4 191	651	21	200 707	13 834 218
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	21 269	24 356	-	776	43 773	4 100	541	18	196 532	8 345 287
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	15 661	12 641	-	415	15 661	2 008	4	0	92 685	4 258 679
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	3 021	3 494	-	111	6 042	587	2	0	27 628	1 198 339
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	2 542	7 923	-	237	21 468	1 452	-	-	74 250	2 760 458
	45	299	-	14	602	23	535	18	1 969	127 811
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 293	3 877	-	125	10 496	728	-	-	95 719	1 345 039
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 582	26 511	-	4 251	1 095	92	110	3	4 175	5 488 931
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	43	388	-	74	20	1	46	2	125	220 910
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	395	3 497	-	635	284	23	14	0	1 033	1 332 458
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	1 053	2 061	-	372	27	3	-	-	126	186 270
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	2 719	18 919	-	2 903	709	59	50	1	2 663	3 156 484
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	372	1 645	-	268	55	5	-	-	228	592 809
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	508	2 642	-	432	79	7	46	2	373	1 049 361

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANLSCH. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 767	13 550	1 897	2 660	238	259	6	11 570	2 507 140
DAGEGEN:									
JANUAR UND FEBRUAR 1989	2 447	11 167	1 564	1 533	161	275	9	8 105	1 902 634
JANUAR UND FEBRUAR 1988	2 339	8 548	1 225	1 429	155	20	1	7 566	1 605 804
JANUAR UND FEBRUAR 1987	2 000	7 022	1 068	1 260	131	20	0	6 442	1 176 522
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 406	1 374	37	2 594	230	245	6	11 259	515 639
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	1 114	829	26	1 114	135	2	-	6 407	299 525
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	230	222	7	460	40	-	-	1 975	79 487
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	48	293	2	1 006	54	-	-	2 486	125 418
WOHNHEIME	14	31	1	14	1	243	6	391	11 209
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	19	95	1	399	17	-	-	759	35 058
VON DEN BAUERRENN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUERRENN UNTERNEHMEN	168	358	4	1 072	65	-	-	2 981	149 044
DAVON:									
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	43	162	0	451	28	-	-	1 260	73 051
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	85	162	3	554	32	-	-	1 469	62 795
IMMOBILIENFONDS	6	1	-	6	0	-	-	24	540
SONSTIGE UNTERNEHMEN	34	32	1	61	5	-	-	228	12 657
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	1 207	976	31	1 476	162	2	-	7 752	352 020
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 361	12 176	1 860	66	8	14	0	311	1 991 501
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	4	8	1	-	-	-	-	-	2 708
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	90	1 312	241	12	1	14	0	65	468 610
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	250	622	115	-	-	-	-	-	46 177
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	965	9 991	1 463	51	6	-	-	235	1 373 696
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGBE.	391	5 669	783	29	4	-	-	139	856 514
HANDELS- UND LAGERGBE.	456	3 965	594	19	2	-	-	81	458 059
HOTELS U. GASTSTAETTEN	10	17	4	-	-	-	-	-	4 142
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	50	243	39	3	0	-	-	11	100 310
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGBE.	67	416	65	4	0	-	-	15	149 219
VON DEN BAUERRENN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUERRENN	67	347	54	-	-	14	0	14	115 786
DAVON:									
BUND	15	137	17	-	-	-	-	-	43 948
LAENDER	17	85	14	-	-	14	0	14	46 109
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	29	86	17	-	-	-	-	-	22 427
SOZIALVERSICHERUNG	6	40	7	-	-	-	-	-	3 302
UNTERNEHMEN	1 180	11 367	1 724	58	7	-	-	265	1 779 575
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	238	678	121	-	-	-	-	-	4 321
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	574	6 859	960	29	4	-	-	138	1 011 394
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	4	45	7	-	-	-	-	-	4 930
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	21	183	29	1	0	-	-	6	24 670
DARUNTER:									
BUNDESBahn UND -POST	3	8	2	-	-	-	-	-	4 124
PRIVATE HAUSHALTE	93	382	71	6	1	-	-	26	82 004
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	21	85	12	2	0	-	-	6	14 136

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	117	704	109	91	46	5	-	-	219	74 149
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	39	23	6	-	43	4	-	-	206	7 552
NICHTWOHNGBAEUDE	78	681	103	91	3	0	-	-	13	66 597
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	12	65	13	11	4	1	-	-	20	11 578
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	3	2	1	0	3	0	-	-	16	712
NICHTWOHNGBAEUDE	9	63	12	11	1	0	-	-	4	10 866
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	305	1 317	225	209	116	12	4	2	690	164 459
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	102	71	18	2	114	12	4	2	681	23 617
NICHTWOHNGBAEUDE	203	1 246	207	207	2	0	-	-	9	140 842
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	3	38	7	6	-	-	-	-	-	2 830
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NICHTWOHNGBAEUDE	3	38	7	6	-	-	-	-	-	2 830
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	454	2 445	375	332	275	28	14	0	1 375	340 454
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	201	156	34	4	266	27	14	0	1 331	51 135
NICHTWOHNGBAEUDE	253	2 289	342	328	9	1	-	-	44	289 319
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	238	1 263	247	184	572	37	-	-	1 647	426 393
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	121	225	51	2	559	36	-	-	1 595	88 563
NICHTWOHNGBAEUDE	117	1 038	196	182	13	1	-	-	52	337 830
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	269	968	181	137	427	31	-	-	1 381	165 907
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	160	175	39	4	426	31	-	-	1 377	60 264
NICHTWOHNGBAEUDE	109	793	142	133	1	0	-	-	4	105 643
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	721	3 313	610	489	552	60	241	4	3 131	579 569
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	411	355	78	20	535	58	227	4	3 033	135 626
NICHTWOHNGBAEUDE	310	2 958	532	469	17	2	14	0	98	443 943
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	473	2 256	-	325	348	35	-	-	1 685	547 689
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	224	212	-	4	331	33	-	-	1 617	80 638
NICHTWOHNGBAEUDE	249	2 044	-	321	17	2	-	-	68	467 051
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	46	376	42	36	48	5	-	-	216	32 612
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	34	29	5	0	47	4	-	-	207	9 410
NICHTWOHNGBAEUDE	12	347	37	36	1	0	-	-	9	23 202
BEP. III (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	129	805	111	77	272	25	-	-	1 206	161 506
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	111	126	28	1	270	24	-	-	1 196	58 122
NICHTWOHNGBAEUDE	18	679	82	76	2	0	-	-	10	103 378

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOEBEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN

3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	13 024	1 895	15 463	1 557	680	20	73 787	5 632 524
DAGEGEN:								
JANUAR UND FEBRUAR 1989	12 374	1 912	13 524	1 371	328	7	64 843	5 379 697
JANUAR UND FEBRUAR 1988	12 078	1 895	13 896	1 356	514	11	64 935	5 511 549
JANUAR UND FEBRUAR 1987	12 015	1 662	15 780	1 506	51	1	71 313	4 669 182
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	10 623	225	15 034	1 523	622	19	72 259	3 262 592
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNHEIME	24	5	221	10	621	19	1 174	86 241
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	477	36	2 886	207	-	-	10 251	394 588
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERREN	38	0	86	6	111	3	419	17 156
UNTERNEHMEN	2 059	56	5 443	436	113	4	21 945	841 131
DAVON:								
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	310	11	1 176	86	-	-	4 531	161 426
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	1 519	41	3 800	309	20	0	15 391	584 907
IMMOBILIENFONDS	31	2	89	8	-	-	337	17 858
SONSTIGE UNTERNEHMEN	199	3	378	33	93	4	1 686	76 940
PRIVATE HAUSHALTE	8 502	161	9 318	1 071	3	0	49 007	2 326 508
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	24	7	187	10	395	12	888	77 797
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 401	1 671	429	34	58	1	1 528	2 369 932
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	25	47	-	-0	-18	-0	-23	155 767
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	258	285	108	9	12	0	372	611 046
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	477	124	14	2	-	-	70	65 882
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	1 415	1 116	283	22	-	-	975	1 309 201
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATTGBE.	435	382	55	6	-	-	251	409 449
HANDELS- UND LAGERGBE.	590	541	196	14	-	-	625	624 075
HOTELS U. GASTSTAETTEN	116	49	9	0	-	-	17	91 772
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	226	100	24	1	64	1	134	228 036
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGBE.	302	238	26	1	46	1	124	653 391
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERREN	179	105	-3	-0	-18	-0	-41	267 053
DAVON:								
BUND	9	8	-	-	-	-	-	19 439
LAENDER	11	7	-1	-0	-	-	-6	9 271
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	159	91	-2	-0	-18	-0	-35	238 343
SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERNEHMEN	1 837	1 427	355	29	64	1	1 325	1 874 558
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH.	472	126	15	2	-	-	68	66 737
PRODUZIERENDES GEWERBE	591	586	70	6	-	-	284	649 317
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	747	640	265	20	-	-	888	991 573
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	19	37	13	1	-	-	40	71 902
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	27	75	5	0	64	1	85	166 931
DARUNTER:								
BUNDESBAHN UND -POST	6	52	5	0	64	1	85	140 991
PRIVATE HAUSHALTE	278	87	73	5	-	-	212	103 128
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	107	52	4	0	12	0	32	125 193

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN

3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEBIET
JANUAR UND FEBRUAR 1990

GEBAEUDEART BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN- EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	9 436	17 700	1 719	14 156	1 384	609	18	66 646	4 875 647
DAGEGEN:									
JANUAR UND FEBRUAR 1989	8 876	16 408	1 706	12 603	1 230	285	7	59 176	4 628 014
JANUAR UND FEBRUAR 1988	8 905	16 954	1 705	13 022	1 225	486	10	59 737	4 879 961
JANUAR UND FEBRUAR 1987	9 094	15 321	1 416	14 720	1 364	66	2	65 547	4 097 804
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	7 859	8 504	233	13 770	1 353	545	17	65 164	2 901 212
DAVON:									
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	6 178	5 090	139	6 178	781	-	-	36 395	1 713 375
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 049	1 211	32	2 098	201	-	-	9 404	410 010
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	616	2 022	55	5 319	363	-	-	18 330	696 326
	16	181	8	175	8	545	17	1 035	81 501
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	358	1 057	35	2 749	196	-	-	9 762	366 463
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	1 885	2 301	58	5 213	420	109	3	21 218	788 557
DAVON:									
WOHNUNGS- UNTERNEHMEN 1)	274	431	11	1 137	83	-	-	4 454	150 086
SONST. WOHNUNGS- UNTERN.	1 449	1 661	41	3 699	302	20	0	15 052	568 360
IMMOBILIEN- FONDS	22	30	1	72	6	-	-	268	11 127
SONSTIGE UNTERNEHMEN	140	180	5	305	29	21	2	1 444	58 984
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBS- ZWECK	5 936	6 004	167	8 308	919	-	-	42 739	2 022 575
	16	169	7	186	10	395	12	883	76 932
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	1 577	9 196	1 486	386	31	64	1	1 482	1 974 435
DAVON:									
ANSTALTS- GEBAEUDE	9	161	32	1	0	-	-	5	94 244
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	150	1 369	255	119	10	-	-	429	509 474
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	366	598	110	1	0	-	-	4	52 837
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	948	6 569	1 008	235	19	-	-	876	1 152 942
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATT- GEB.	287	2 268	335	44	5	-	-	203	340 416
HANDELS- UND LAGER- GEB.	387	3 550	491	160	12	-	-	562	561 261
HOTELS U. GASTSTAET- TEN	41	197	41	12	1	-	-	47	74 933
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	104	507	82	30	2	64	1	168	164 938
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUK- TURGEB.	152	1 302	201	32	2	64	1	179	522 769
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN	90	450	83	4	0	-	-	21	174 599
DAVON:									
BUND	7	45	7	-	-	-	-	-	18 239
LAENDER	4	7	1	-	-	-	-	-	3 371
GEMEINDEN UND GEM.- VERB.	79	397	74	4	0	-	-	21	152 989
SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERNEHMEN	1 247	8 087	1 283	333	27	64	1	1 283	1 634 930
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	371	755	129	4	0	-	-	13	61 339
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	409	3 782	529	60	6	-	-	244	570 374
	449	3 173	557	264	21	-	-	941	844 185
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	16	177	32	13	1	-	-	40	59 862
VERKEHR U. NACH.- UEBERM.	18	375	69	5	0	64	1	85	159 032
DARUNTER:									
BUNDESBAHN UND - POST	4	265	52	5	0	64	1	85	140 411
PRIVATE HAUSHALTE	186	421	80	43	3	-	-	151	87 497
ORG. OHNE ERWERBS- ZWECK	54	242	40	6	1	-	-	27	77 409

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAEHRliche ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	4. VIERTELJAHR 1989										4. VJ. 1988		
	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE			WOHN- GEBAEUDE						NICHTWOHN- GEBAEUDE		WOHN- NUNGEN INSGESAMT 1) 2)	RAUM- IN- HALT 3)
	WOHNUNGEN			ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	INSGESAMT 1)		JE 10 000 EINWOHN.	WOHNUNGEN INSGESAMT		WOHN- GEBAEUDEN DAR. IN WOHN- GEBAEUDEN MIT 1 O. 2 WOHNUNGEN		RAUMINHALT					
ANZAHL	% 4)		ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	1000 M ³	% 4)	ANZAHL	1000 M ³			
01 SCHLESWIG	319	-4.2	8	285	3.3	162	-5.8	195	-16.7	333	234		
02 MITTELHOLSTEIN	494	33.2	7	415	22.8	199	8.2	485	-21.1	371	615		
03 DITHMARSCHEN	103	51.5	4	87	38.1	60	17.6	134	34.0	68	100		
04 OSTHOLSTEIN	338	1.2	9	307	12.5	145	9.8	167	-7.2	334	180		
05 HAMBURG	2 975	80.5	11	2 783	92.7	1 438	40.0	3 054	56.7	1 648	1 948		
06 LUENEBURG	271	47.3	10	197	41.7	164	39.0	160	53.8	184	104		
07 BREMERHAVEN	376	93.8	12	301	85.8	98	3.2	175	26.6	194	138		
08 WILHELMSHAVEN	342	62.1	15	276	54.2	136	15.3	125	123.2	211	56		
09 OSTFRIESLAND	423	112.6	12	363	102.8	237	85.2	108	14.9	199	94		
10 OLDENBURG	539	46.5	12	474	52.4	346	41.2	278	-43.8	363	495		
11 EMSLAND	510	115.2	14	402	90.5	314	81.5	624	133.7	237	267		
12 OSNABRUECK	656	85.8	12	546	86.3	321	39.6	464	66.9	353	278		
13 BREMEN	1 468	61.1	12	1 251	58.6	839	37.1	1 891	76.6	911	1 071		
14 HANNOVER	1 982	52.6	9	1 748	71.9	997	29.1	1 241	59.1	1 299	780		
15 BRAUNSCHWEIG	1 041	93.5	9	872	103.7	429	34.5	327	-77.4	538	1 450		
16 GOETTINGEN	919	394.1	19	825	457.4	164	35.5	251	31.4	186	191		
17 MUENSTER	1 753	46.9	13	1 509	50.9	1 011	24.5	1 207	63.3	1 193	739		
18 BIELEFELD	1 653	126.7	11	1 519	127.7	828	58.6	1 121	36.2	729	823		
19 PADERBORN	449	45.3	12	396	36.6	233	5.0	385	81.6	309	212		
20 DORTMUND-SAUERLAND	1 678	96.9	10	1 479	92.8	763	34.3	1 335	75.0	852	763		
21 BOCHUM	374	18.0	7	361	25.8	108	-24.5	549	29.2	317	425		
22 ESSEN	1 325	11.0	6	1 240	9.2	673	-16.4	820	36.4	1 194	601		
23 DUISBURG	1 241	112.5	13	1 168	110.8	786	67.9	702	45.6	584	482		
24 KREFFELD	555	10.6	11	503	10.3	337	-13.4	451	99.6	502	226		
25 MOENCHENGLADBACH	745	40.3	14	684	37.8	475	20.3	519	71.9	531	302		
26 AACHEN	918	32.1	9	854	31.0	534	0.4	517	31.2	695	394		
27 DUESSELDORF	1 935	65.7	13	1 866	75.2	991	42.4	1 205	37.4	1 168	877		
28 WUPPERTAL	528	146.7	8	489	150.8	221	127.8	278	50.4	214	146		
29 HAGEN	1 034	129.8	11	979	135.9	447	65.6	333	-17.0	450	401		
30 SIEGEN	249	29.7	6	214	27.4	163	10.1	185	-47.6	192	353		
31 KOELN	2 281	86.7	11	2 010	86.8	1 119	47.4	989	28.8	1 222	769		
32 BONN	1 195	39.6	16	1 085	30.4	580	7.0	376	-67.7	858	1 165		
33 NORDHESSEN	671	31.6	7	552	28.4	260	-19.3	497	44.5	510	344		
34 MITTELHESSEN	816	42.7	12	666	29.3	343	75.9	288	-40.9	572	487		
35 OSTHESSEN	226	-33.1	8	186	-39.6	131	18.0	195	-3.9	338	207		
36 UNTERMAIN	2 608	26.9	13	2 347	27.9	939	13.1	2 638	24.1	2 055	2 125		
37 STARKENBURG	1 177	53.7	12	995	51.4	573	47.3	604	7.1	766	564		
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	400	-7.6	7	331	-11.5	177	-28.6	348	-22.5	433	449		
39 MITTLERHEIN-WESTERWALD	1 084	27.4	10	950	31.0	637	8.5	710	5.2	851	676		
40 TRIEP	439	118.4	9	348	124.5	290	90.8	476	-25.8	201	625		
41 RHEINHESSEN-NAHE	1 280	47.3	17	1 204	47.2	579	14.0	498	53.7	869	324		
42 RHEINPFALZ	1 474	63.4	19	1 342	60.9	615	-2.4	745	-4.2	902	715		
43 WESTPFALZ	418	-19.1	8	345	-25.8	271	-5.6	345	-11.5	517	390		
44 SAAR	594	-2.6	6	435	43.1	345	25.0	274	-59.2	610	671		
45 UNTERER NECKAR	1 492	72.9	14	1 394	78.9	427	-2.3	843	71.7	863	491		
46 FRANKEN	1 598	46.9	22	1 452	55.3	556	16.8	1 019	74.2	1 088	585		
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 727	83.7	20	1 565	90.4	540	10.7	1 202	104.4	940	588		
48 NORDSCHWARZWALD	949	45.6	18	807	42.1	433	15.5	605	61.3	652	375		
49 MITTLERER NECKAR	4 299	7.5	18	3 931	8.5	1 224	4.7	2 462	16.4	3 998	2 116		
50 OSTWUERTTEMBERG	629	76.2	15	558	93.1	284	32.1	406	75.0	357	232		
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	818	71.5	19	778	84.4	261	-14.4	610	15.7	477	527		
52 NECKAR-ALB	1 327	138.2	22	1 191	134.9	474	23.1	568	10.7	557	513		
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	587	15.3	13	482	20.2	277	45.0	343	-11.1	509	386		
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	1 315	34.5	15	1 074	34.4	580	6.8	517	5.1	978	492		
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	1 241	61.4	21	1 089	67.5	376	-2.6	439	33.4	769	329		
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	970	12.1	18	780	10.0	314	-1.9	354	-27.9	865	491		
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	427	14.2	13	387	15.9	262	-3.0	264	36.1	374	194		
58 WUERZBURG	547	28.4	12	477	22.9	272	-11.1	222	-38.5	426	361		
59 MAIN-RHOEN	486	45.9	12	414	42.8	268	32.0	463	14.6	333	404		
60 OBERFRANKEN-WEST	663	36.4	12	534	30.2	299	-2.9	663	-3.4	486	686		
61 OBERFRANKEN-OST	259	-15.9	5	200	-27.8	149	-3.9	408	62.5	308	251		
62 OBERPFALZ-NORD	446	16.4	9	413	23.3	246	-15.2	672	-4.0	383	700		
63 MITTELFRANKEN	1 450	28.8	12	1 378	24.5	631	1.0	925	-12.9	1 126	1 062		
64 WESTMITTELFRANKEN	488	32.1	13	428	100.9	216	24.1	260	-42.6	254	453		
65 AUGSBURG	1 340	60.9	18	1 228	56.5	444	5.0	654	-3.8	833	680		
66 INGOLSTADT	538	12.8	15	510	6.3	292	-12.8	175	-15.5	477	207		
67 REGENSBURG	923	37.1	16	848	39.9	471	7.0	923	18.0	673	782		
68 DONAU-WALD	1 015	94.8	17	919	109.3	392	11.7	864	76.3	521	490		
69 LANDSHUT	560	-5.4	16	487	-14.1	277	-3.5	545	-14.6	592	638		
70 MUENCHEN	4 378	30.9	19	4 177	33.8	1 124	-0.5	1 838	21.5	3 344	1 513		
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	549	51.2	14	518	50.6	241	4.3	591	91.3	363	309		
72 ALLGAEU	615	-20.0	15	538	-13.1	276	-6.4	271	-27.2	769	372		
73 OBERLAND	639	35.4	17	560	38.6	243	-9.7	239	2.6	472	233		
74 SUEDDOBERBAYERN	1 011	34.8	15	885	31.5	483	16.9	586	32.3	750	443		
75 BERLIN (WEST)	1 528	7.1	7	890	-34.8	255	-17.2	703	-59.0	1 427	1 713		

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
2) IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN.

3) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHN- GEBAEUDE.
4) VERAENDERUNG ZUM VORJAHRESZEITRAUM.

BAUAEITIGKEIT
4. VIERTELJAEHRliche ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	1. VJ. 1989		2. VJ. 1989		3. VJ. 1989		JAHR 1989		JAHR 1988	
	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)								
	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3
01 SCHLESWIG	252	235	392	212	433	435	1 396	1 077	1 344	1 086
02 MITTELHOLSTEIN	340	267	617	443	486	701	1 937	1 896	1 513	1 671
03 DITHMARSCHEN	86	75	180	110	121	350	490	669	479	594
04 OSTHOLSTEIN	220	95	333	168	502	299	1 393	729	1 247	588
05 HAMBURG	1 594	689	2 373	1 475	2 076	1 514	9 018	6 732	7 201	5 164
06 LUENEBURG	207	197	365	225	272	174	1 115	756	945	440
07 BREMERHAVEN	178	116	296	109	276	167	1 126	567	729	541
08 WILHELMSHAVEN	171	54	240	232	165	109	918	520	892	334
09 OSTFRIESLAND	270	114	455	189	399	141	1 547	552	1 215	641
10 OLDENBURG	467	286	518	381	798	695	2 322	1 640	1 572	1 453
11 EMSLAND	352	301	531	445	495	418	1 888	1 788	1 462	1 394
12 OSNABRUECK	367	294	610	721	680	499	2 313	1 978	1 839	1 915
13 BREMEN	823	410	1 178	1 643	1 247	913	4 716	4 857	3 159	3 359
14 HANNOVER	1 219	821	1 865	1 304	2 100	1 250	7 166	4 616	5 101	3 551
15 BRAUNSCHWEIG	751	321	1 216	509	927	1 055	3 935	2 212	2 823	2 833
16 GOETTINGEN	145	129	299	164	221	305	1 584	849	902	730
17 MÜNSTER	1 130	712	1 823	1 258	1 456	1 013	6 162	4 190	4 701	3 179
18 BIELEFELD	851	796	1 381	864	1 374	998	5 259	3 779	3 191	3 874
19 PADERBORN	458	433	536	178	603	210	2 045	1 206	1 353	1 300
20 DORTMUND-SAUERLAND	669	582	1 349	1 017	1 559	804	5 249	3 738	3 270	2 402
21 BOCHUM	298	94	284	361	283	200	1 239	1 204	959	948
22 ESSEN	1 024	405	794	545	1 602	950	4 745	2 720	4 035	2 375
23 DUISBURG	963	146	799	523	905	643	3 908	2 014	2 408	1 086
24 KREFELD	285	334	527	480	516	412	1 893	1 677	1 548	865
25 MOENCHENGLADBACH	457	107	433	180	473	222	2 108	1 028	1 602	992
26 AACHEN	626	285	1 000	408	683	356	3 227	1 566	2 476	1 428
27 DUESSELDORF	1 634	678	1 869	1 669	1 454	867	6 892	4 419	4 066	3 462
28 WUPPERTAL	552	390	328	134	218	72	1 626	874	892	599
29 HAGEN	624	209	708	433	928	404	3 294	1 379	1 824	1 262
30 SIEGEN	223	156	311	161	267	200	1 050	702	940	1 216
31 KOELN	1 392	885	1 618	715	1 490	960	6 781	3 549	5 083	3 084
32 BONN	807	210	1 090	295	884	588	3 976	1 469	2 492	2 418
33 NORDHESSEN	424	322	719	388	709	701	2 523	1 908	2 053	1 601
34 MITTELHESSEN	447	267	645	213	857	543	2 765	1 311	1 844	1 305
35 OSTHESSEN	271	99	296	249	338	290	1 131	837	1 139	712
36 UNTERMAIN	1 686	1 955	2 436	1 694	2 142	1 487	8 872	7 774	7 265	6 817
37 STARKENBURG	696	741	871	340	1 030	530	3 774	2 215	3 330	2 347
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	395	203	484	209	572	200	1 851	960	1 741	1 322
39 MITTEL-RHEIN-WESTERWALD	979	608	1 304	778	1 262	800	4 649	2 896	3 798	2 396
40 TRIER	438	268	483	313	569	389	1 929	1 446	1 771	1 375
41 RHEINHESSEN-NAHE	977	194	1 126	562	1 252	458	4 635	1 712	3 359	1 651
42 RHEINPFALZ	967	619	1 099	317	974	1 077	4 514	2 758	3 455	2 216
43 WESTPFALZ	795	96	612	316	683	384	2 508	1 141	2 231	1 126
44 SAAR	717	440	875	505	692	792	2 878	2 011	2 365	1 843
45 UNTERER NECKAR	741	669	1 250	954	1 452	1 072	4 935	3 538	3 463	2 623
46 FRANKEN	1 148	1 002	1 535	1 041	1 492	808	5 773	3 870	4 249	2 624
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 080	667	1 268	512	1 288	924	5 363	3 305	3 906	2 013
48 NORDSCHWARZWALD	805	278	1 063	328	881	321	3 698	1 532	2 733	1 289
49 MITTLERER NECKAR	3 287	1 733	3 719	2 069	4 309	2 301	15 614	8 565	13 202	7 725
50 OSTWUERTTEMBERG	650	241	661	292	692	402	2 632	1 341	1 819	1 402
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	637	385	653	704	726	250	2 834	1 949	1 964	1 747
52 NECKAR-ALB	761	344	1 075	708	1 005	568	4 168	2 188	2 790	1 922
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	482	226	626	351	664	627	2 359	1 547	1 731	1 505
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	1 276	630	1 340	751	1 410	583	5 340	2 481	4 039	2 367
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	665	276	1 165	654	1 241	450	4 302	1 819	3 001	1 574
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	614	351	856	556	1 085	474	3 525	1 735	3 019	1 760
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	473	184	491	214	473	189	1 864	851	1 577	875
58 WUERZBURG	570	248	699	315	641	445	2 457	1 230	1 886	1 390
59 MAIN-RHOEN	479	274	742	298	504	448	2 211	1 483	1 571	1 929
60 OBERFRANKEN-WEST	632	1 045	1 061	603	772	756	3 128	3 067	2 355	2 348
61 OBERFRANKEN-OST	422	462	667	674	430	474	1 778	2 018	1 396	1 495
62 OBERPFALZ-NORD	418	462	653	857	458	853	1 975	2 844	1 872	2 456
63 MITTELFRANKEN	1 119	1 036	1 748	1 079	1 814	1 153	6 131	4 193	4 743	3 255
64 WESTMITTELFRANKEN	455	354	453	531	495	806	1 891	1 951	1 436	1 870
65 AUGSBURG	988	767	1 562	1 033	1 447	1 043	5 337	3 497	4 749	2 990
66 INGOLSTADT	497	373	690	268	689	318	2 414	1 134	2 315	835
67 REGENSBURG	774	452	1 173	769	1 127	1 038	3 997	3 182	3 261	3 703
68 DONAU-WALD	489	442	1 056	1 033	1 001	852	3 561	3 191	2 998	2 496
69 LANDSHUT	554	272	776	717	692	436	2 582	1 970	2 067	1 993
70 MUENCHEN	2 306	1 597	3 688	1 332	3 639	1 522	14 011	6 289	13 504	7 420
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	421	433	608	415	563	773	2 141	2 212	1 781	1 600
72 ALLGAEU	453	288	644	259	839	423	2 551	1 241	2 594	1 290
73 OBERLAND	455	232	864	352	766	406	2 724	1 229	2 352	1 139
74 SUEDOSTOBERBAYERN	906	380	1 372	585	1 417	749	4 706	2 300	3 748	2 047
75 BERLIN (WEST)	1 441	495	1 031	497	1 643	1 172	5 643	2 867	4 444	3 880

1) IN WOHN- UND NICHTWOHNGBAUEUDEN (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GBAEUDEN).

2) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHNGBAUEUDE.

BAUTAETIGKEIT
5 BAUUEBERHANG AM JAHRESENDE

JAHR	WOHNUNGEN INS- GESAMT 1)	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								ERLOESCHENE BAUGENEH- MIGUNGEN ----- WOHNUNGEN 1)	
		RAUMINHALT DER			WOHNUNGEN IN WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDEN						
		WOHN- GEBAEUDE	NICHTWOHN- GEBAEUDE	ZUSAMMEN	DAVON						
					UNTER DACH		NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN		
ANZAHL	1 000 M3	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL			
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51.3	122110	20.4	169657	28.3	34737
1977	541122	305698	231813	511913	260480	50.9	100806	19.7	150617	29.4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47.3	125864	22.9	163818	25.8	18664
1979	593899	344579	255950	569316	287979	50.6	137021	24.1	144316	25.3	14369
1980	572613	326342	262441	549061	275674	50.9	129902	23.7	139485	25.4	11197
1981	550496	302501	247776	525091	267035	50.9	115111	21.9	142945	27.2	13214
1982	523669	272669	222156	496495	241669	48.7	103690	20.9	151136	30.4	15193
1983	584087	295848	228385	553308	257258	46.5	133993	24.2	162057	29.3	19176
1984	504719	253179	191066	474451	238862	50.4	90689	19.1	144900	30.5	17639
1985	425285	214689	190522	395776	179740	45.4	76471	19.3	139565	35.3	18346
1986	375396	193148	203246	347969	163710	47.0	63046	18.1	121213	34.9	16727
1987	331254	176925	217544	305084	140737	46.1	59845	19.6	104502	34.3	17673
1988	321193	175522	220575	285437	136636	46.2	62959	21.3	95842	32.4	17272

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

6 GEBAEUDE- UND WOHNUNGSABGANG

JAHR	WOHNGBAEUDE				NICHTWOHNGBAEUDE				WOHNUNGEN INSGESAMT 1)
	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	WOHNUNGEN	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	WOHNUNGEN	
1979	9600	276	1606	22796	8829	4459	218	2541	26448
1980	9341	254	1509	20767	9121	4032	215	2569	24589
1981	9395	264	1554	21483	10162	4426	250	2996	25445
1982	7791	214	1245	16656	9659	4401	217	2571	20206
1983	7876	205	1251	16635	9062	4712	186	2256	19963
1984	7109	202	1112	14701	8540	4400	190	2263	17571
1985	6128	173	972	12436	8266	4206	184	2160	15038
1986	6294	181	961	12421	7973	4057	175	2137	15130
1987	6240	175	1000	12615	8300	3898	169	1888	15316
1988	6679	191	1032	12875	9295	4790	184	2148	15789

1) EINSCHL. WOHNUNGEN IN GEBAEUDETEILEN.

7 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	GEFOERDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER				GEFOERDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER			
		IN WOHNGBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN			EIGENTUMS- WOHNUNGEN		IN WOHNGBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN			EIGENTUMS- WOHNUNGEN
		1	2	3 O. MEHR 2)			1	2	3 O. MEHR 2)	
ANZAHL										
1976	133847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	5969	57157	13262	2075	37050	2033
1978	135311	57447	13727	49872	11663	54162	11880	2005	36945	1683
1979	108781	47176	12686	38574	8493	48056	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	36951	8405	45612	8717	2264	31392	2247
1981	82902	28698	13813	42598	6899	46559	6863	2107	35227	1833
1982	98886	24198	12196	53736	7234	53973	6532	1995	41741	2575
1983	104083	27799	11780	55192	8422	47807	6563	1929	36556	2181
1984	80408	25009	9125	37259	7937	36929	7077	1526	25900	1638
1985	68952	24444	7490	27937	7224	37651	8281	1444	24372	1970
1986	52066	25834	4425	15912	5202	29786	10572	1361	15319	2066
1987	40668	20978	2227	12197	4559	23711	8290	742	11804	2307
1988	38886	20269	1701	12289	4034	22952	7808	610	12112	1970

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 2.

2) OHNE WOHNHEIME.

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEFOERDERTEN GEBAEUDEN.

ERGAENZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.1 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM BAUHAUPTGEWERBE *)

1985 = 100

JAHR MONAT	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1988 D	116.0	100.0	128.8	107.4	116.1	110.7	95.6	122.3	103.1	111.1
1989 D	132.2	116.0	147.6	119.8	130.6	122.5	107.0	135.5	112.6	122.4
1989 MAERZ	147.1	136.9	157.0	119.4	156.7	138.0	128.1	146.2	113.4	148.2
APRIL	140.6	117.7	158.9	143.7	132.5	131.4	109.5	147.1	136.1	124.8
MAI	133.6	111.2	148.9	135.0	130.0	124.2	103.0	137.2	127.4	122.0
JUNI	160.4	133.6	168.3	176.2	162.7	148.9	123.4	154.7	165.8	152.2
JULI	135.3	106.6	155.9	142.2	141.2	128.9	98.2	142.9	133.5	131.8
AUGUST	142.2	113.1	157.6	146.4	142.4	131.3	103.9	144.1	137.1	132.6
SEPTEMBER	151.9	132.0	167.1	142.3	152.6	139.9	120.9	152.3	133.0	141.8
OKTOBER	137.4	126.2	153.0	122.3	133.6	126.2	115.4	138.0	114.0	123.8
NOVEMBER	119.0	113.9	133.0	101.3	113.7	108.9	103.8	120.6	94.2	105.2
DEZEMBER	128.8	127.9	150.0	87.5	123.2	117.0	115.7	135.0	80.8	113.2
1990 JANUAR	112.7	114.9	137.6	66.3	102.6	101.7	103.3	123.0	60.9	93.7
FEBRUAR	127.2	130.1	148.2	100.7	111.0	114.0	116.2	131.6	91.8	100.6
MAERZ	177.9	164.7	199.7	145.8	176.4	159.3	146.7	177.0	132.7	159.6

1.2 INDEX DES AUFTRAGSBESTANDES IM BAUHAUPTGEWERBE *)

1985 = 100

JAHR VIERTELJAHR	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1988 D	109.3	87.9	138.5	101.3	94.9	104.3	84.2	131.8	97.2	90.7
1989 D	119.3	99.7	151.7	105.8	102.8	110.8	92.4	139.9	99.3	96.2
1987 1. VJ	110.0	86.8	128.5	103.4	108.1	107.3	85.1	125.1	100.8	105.4
2. VJ	112.8	86.9	133.3	113.5	107.5	109.5	84.5	129.2	110.1	104.4
3. VJ	107.4	84.0	128.3	105.7	100.9	103.6	81.4	123.6	102.1	97.3
4. VJ	95.6	78.2	117.6	84.8	87.7	92.0	75.8	113.0	81.8	84.4
1988 1. VJ	108.4	85.2	134.3	101.5	98.5	104.3	82.4	128.9	97.8	94.7
2. VJ	114.1	93.3	142.9	112.5	97.2	109.3	89.7	136.6	108.0	93.0
3. VJ	111.7	90.8	141.0	105.5	96.5	106.4	86.6	133.8	100.9	92.0
4. VJ	102.8	82.4	135.9	85.7	87.4	97.3	78.1	128.0	81.9	83.1
1989 1. VJ	112.9	94.7	143.6	98.1	97.6	106.4	89.3	134.6	93.3	92.5
2. VJ	123.6	98.9	158.5	114.9	105.8	115.5	92.1	147.1	102.3	99.5
3. VJ	123.1	100.8	156.0	113.0	106.5	113.8	92.8	143.1	105.6	99.2
4. VJ	117.6	104.4	148.6	97.0	101.2	107.6	95.3	134.9	90.0	93.5
1990 1. VJ	133.5	121.8	165.7	116.7	113.3	120.5	109.6	148.2	106.6	103.3

1.3 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

WERTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U. AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D	109.9	109.9	107.1	105.9	113.3	113.4	115.1	113.9	114.6	125.6
1989 D	120.6	120.3	112.2	110.0	124.0	125.9	130.0	128.7	142.5	152.7
1989 MAERZ	113.7	111.5	109.9	108.5	116.3	114.4	124.1	122.7	165.5	160.3
APRIL	128.6	127.7	120.4	117.2	144.5	147.7	135.3	134.0	145.5	170.9
MAI	124.5	124.8	121.0	118.0	137.9	140.2	133.6	132.4	131.1	131.1
JUNI	143.9	145.3	140.4	137.1	155.8	160.8	155.3	153.4	155.3	153.3
JULI	137.7	136.0	124.8	123.0	145.0	148.9	146.8	144.9	117.8	133.8
AUGUST	137.5	139.9	124.7	124.4	146.5	152.9	149.2	148.4	117.4	125.3
SEPTEMBER	138.7	140.3	131.2	129.4	144.9	148.7	149.8	148.7	142.8	180.6
OKTOBER	141.6	143.1	135.7	133.5	141.8	146.3	152.8	151.6	164.3	181.1
NOVEMBER	125.4	125.4	113.3	111.3	113.6	116.4	140.4	139.2	153.3	167.0
DEZEMBER	90.8	89.9	77.1	75.4	78.8	78.7	102.4	102.0	140.7	159.3
1990 JANUAR	89.0	84.1	75.7	72.7	88.6	86.3	96.6	95.2	141.7	143.2
FEBRUAR	96.1	93.5	84.3	81.4	103.3	103.0	108.1	106.1	144.2	154.0
MAERZ	129.2	128.8	114.5	113.8	144.5	146.0	151.1	149.7	173.5	211.0

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2.

*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWELIGEN PREISEN. VOLUMENINDEX:
PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FUER DEN JEWELIGEN

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLAUEFIG. ABWEI-
CHUNGEN GEGENUEBER FRUEHER VEROFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN
SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

ERGÄNZENDE ANGABEN FÜR DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FÜR DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.4 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELLEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.ÄE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D	107.7	107.9	105.4	104.5	113.4	114.1	110.1	108.7	106.8	116.2
1989 D	116.4	116.6	109.8	108.2	126.4	122.8	120.9	119.4	129.3	136.5
1989 MAERZ	110.2	108.5	107.9	107.0	114.1	113.0	117.3	115.7	151.8	145.5
APRIL	124.3	124.0	118.2	115.5	141.4	144.9	126.4	124.9	132.1	153.1
MAI	120.2	121.0	118.4	116.0	134.0	137.0	124.5	123.2	118.8	117.0
JUNI	139.1	141.9	137.1	134.5	150.7	156.2	144.5	142.4	140.4	136.3
JULI	132.9	131.9	121.9	120.8	140.2	144.5	136.2	134.2	106.6	119.0
AUGUST	132.5	135.4	122.0	122.2	141.6	148.4	137.7	136.8	106.1	111.4
SEPTEMBER	133.8	135.9	128.2	127.1	140.0	144.2	138.2	136.9	128.7	160.6
OKTOBER	136.3	138.3	132.6	131.0	136.6	141.4	140.7	139.3	148.1	160.5
NOVEMBER	120.6	121.1	110.7	109.3	109.7	112.6	129.1	127.7	138.3	148.0
DEZEMBER	87.0	86.5	75.4	74.1	76.0	76.1	94.0	93.4	126.9	141.0
1990 JANUAR	84.5	80.4	73.9	71.4	85.1	83.1	88.5	87.0	126.9	125.8
FEBRUAR	91.2	89.1	82.3	79.9	98.6	98.2	98.8	96.7	128.7	135.0
MAERZ	122.0	122.0	109.9	108.6	137.6	138.6	137.7	136.1	153.9	184.2

1.5 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

WERTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELLEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.ÄE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D	109.4	109.5	108.8	107.5	111.4	112.1	116.8	115.8	108.6	116.7
1989 D	118.9	118.7	114.2	112.0	121.2	122.6	129.1	128.1	125.4	136.5
1989 MAERZ	105.4	103.7	109.8	108.3	113.2	109.9	113.8	112.5	123.7	139.2
APRIL	121.2	120.7	121.2	117.9	132.9	133.5	131.5	130.4	131.7	143.2
MAI	123.7	123.8	121.7	118.6	136.6	137.2	135.7	134.3	120.0	131.3
JUNI	144.5	145.7	143.0	139.6	155.4	155.5	158.8	157.4	150.7	162.6
JULI	131.4	132.6	126.3	124.6	139.4	144.1	139.9	139.0	123.8	134.7
AUGUST	132.8	134.7	125.7	125.3	141.1	146.5	145.5	145.0	115.2	116.8
SEPTEMBER	138.7	140.2	133.2	131.4	142.7	146.9	149.0	148.5	122.4	134.9
OKTOBER	144.5	146.2	138.3	136.1	144.0	148.4	156.2	155.8	130.9	145.9
NOVEMBER	128.5	129.0	117.1	115.2	118.0	121.3	141.6	140.8	136.9	143.0
DEZEMBER	98.9	96.2	78.3	76.7	79.0	78.6	111.9	111.3	154.3	180.1
1990 JANUAR	80.3	76.0	77.2	74.2	81.3	79.3	83.5	82.8	113.9	116.2
FEBRUAR	87.7	84.5	85.3	82.4	98.8	98.0	92.3	91.6	132.1	144.5
MAERZ	120.0	118.8	115.1	114.3	140.3	141.1	136.6	135.7	158.9	181.5

1.6 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELLEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.ÄE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D	107.2	107.6	107.1	106.2	111.5	112.7	111.6	110.4	101.2	108.0
1989 D	114.8	115.0	111.8	110.1	117.6	119.5	120.0	118.7	113.7	122.0
1989 MAERZ	102.2	100.9	107.8	106.8	111.1	108.5	107.6	106.0	113.3	126.4
APRIL	117.1	117.1	118.9	116.3	129.6	130.9	122.8	121.5	119.6	128.3
MAI	119.5	120.1	119.1	116.6	132.6	134.0	126.4	124.9	108.7	117.2
JUNI	139.6	141.3	139.6	137.0	150.4	154.9	147.7	146.1	136.1	144.7
JULI	127.0	128.6	123.6	122.4	134.8	139.8	129.8	128.7	112.1	119.8
AUGUST	128.0	130.4	123.0	123.1	136.4	142.2	134.3	133.6	104.2	103.9
SEPTEMBER	133.9	135.9	130.3	129.1	137.8	142.4	137.4	136.7	110.5	120.0
OKTOBER	139.0	141.1	135.1	133.6	138.8	143.5	143.8	143.2	118.0	129.4
NOVEMBER	123.6	124.6	114.5	113.2	114.0	117.4	130.2	129.2	123.5	126.8
DEZEMBER	94.7	94.3	76.6	75.4	76.2	76.0	102.7	101.9	139.1	159.5
1990 JANUAR	76.4	72.9	75.4	72.9	78.1	76.4	76.4	75.7	102.0	102.1
FEBRUAR	83.3	80.7	83.3	80.9	94.3	93.4	84.3	83.5	117.8	126.8
MAERZ	113.3	112.6	110.5	110.1	133.5	133.9	124.4	123.3	141.1	158.5

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2.

*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWELIGEN PREISEN. VOLUMENINDEX:
PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FÜR DEN JEWELIGEN

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLÄUFIG. ABWEI-
CHUNGEN GEGENÜBER FRÜHER VERÖFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN
SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe
(1985 = 100*)
Unternehmen

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe		Bauhauptgewerbe		
		insgesamt	dar. Gewinnung und Verarb. von Steinen und Erden	insgesamt	Hochbau- leistungen	Tiefbau- leistungen
1988	106,4	106,7	107,0	110,6	110,8	110,2
1989	111,8	112,3	115,9	118,2	119,7	115,9
1988 März	110,3	111,9	90,2	87,3	91,2	81,0
April	105,0	104,7	109,7	117,0	114,8	120,5
Mai	104,3	104,2	118,5	123,2	121,2	126,4
Juni	107,8	108,6	122,1	125,9	124,5	128,1
Juli	99,9	99,1	121,2	123,7	121,5	127,3
August	99,8	99,2	120,0	122,6	120,7	125,5
September	113,3	113,7	131,5	133,2	131,3	136,3
Oktober	118,0	118,0	130,3	136,9	134,7	140,4
November	114,7	114,9	112,8	117,0	117,4	116,4
Dezember	106,9	108,1	87,0	88,2	90,3	84,8
1989 Januar	103,9	103,4	79,8	92,5	99,3	81,6
Februar	104,6	105,6	86,1	91,3	97,0	82,3
März	115,5	116,5	109,4	112,7	116,6	106,6
April	113,3	113,9	120,9	121,5	122,5	119,9
Mai	105,9	106,2	119,9	120,6	121,2	119,7
Juni	113,8	115,0	131,8	130,2	130,5	129,8
Juli	107,2	107,4	127,7	126,2	125,7	127,0
August	103,2	102,6	123,0	124,9	123,9	126,6
September	117,1	117,9	135,8	134,5	133,0	136,9
Oktober	124,7	125,0	140,7	143,5	142,2	145,5
November	120,2	120,6	123,3	127,3	127,7	126,6
Dezember	112,2	113,5	92,4	92,9	96,2	87,8
1990 Januar	109,6	109,5	82,5	93,5	101,8	80,4
Februar	110,1	111,7	89,6	96,8	104,3	84,9
März	123,3	124,5	118,3	124,2	128,5	117,5

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.
*) Arbeitstäglich bereinigt.

1.8 Baustoff - Produktionsindex für das Baugewerbe
(1985 = 100*)
Fachliche Unternehmensteile

Jahr Vierteljahr Monat	Baugewerbe				Ausgewählte Baustoffezeugnisse				
	insgesamt	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- gewerbe	Transport- beton	Bausand, Baukies und Kies für Wege- bau	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel	Kalksand- steine
1988	110,2	110,0	110,5	106,9	111,8	103,3	124,9	108,6	93,4
1989	118,1	118,9	116,7	118,3	121,1	111,7	138,1	118,1	101,1
1988 1. Vj	88,8	80,1	105,3	63,3	64,8	68,9	93,4	57,4	55,5
2. Vj	116,8	119,5	111,4	124,8	128,9	118,9	143,1	123,6	110,6
3. Vj	122,2	128,0	111,2	132,5	137,6	124,2	144,7	135,4	112,7
4. Vj	113,0	112,3	114,1	107,1	115,9	101,3	118,5	118,1	94,9
1989 1. Vj	99,6	94,3	109,8	86,2	87,3	84,6	113,9	76,7	68,5
2. Vj	126,0	129,4	119,4	132,5	136,7	125,6	149,1	130,3	116,9
3. Vj	125,9	131,1	115,9	135,6	137,5	126,6	156,6	138,1	115,9
4. Vj	121,1	120,9	121,5	118,8	123,0	110,0	132,8	127,2	103,2
1990 1. Vj	109,3	103,6	120,0	95,9	90,9	92,4	136,1	98,8	90,4
1989 Januar	90,7	82,6	106,0	73,3	70,0	71,4	105,9	65,3	47,3
Februar	94,7	88,7	106,2	78,0	80,7	75,9	100,5	62,3	61,1
März	113,4	111,5	117,1	107,2	111,2	106,4	135,3	102,5	97,1
April	122,4	124,1	119,3	126,2	131,1	124,6	142,9	121,1	111,5
Mai	117,0	120,6	110,1	121,8	127,6	115,3	141,9	131,3	106,9
Juni	138,5	143,6	128,8	149,6	151,4	137,0	162,5	138,5	132,2
Juli	120,5	126,2	109,6	131,5	133,3	127,9	153,4	137,5	107,9
August	123,8	129,2	113,5	133,0	136,0	118,8	153,9	139,4	116,8
September	133,3	137,9	124,6	142,2	143,2	133,2	162,4	137,3	123,0
Oktober	139,5	143,5	131,8	146,6	148,7	137,2	170,1	139,9	121,8
November	127,0	127,5	126,2	126,9	133,3	115,8	137,0	128,0	111,0
Dezember	96,9	91,8	106,6	82,8	87,1	77,0	91,4	113,6	76,8
1990 Januar	96,4	87,9	112,5	74,6	72,0	71,3	106,0	102,2	70,0
Februar	102,9	96,8	114,6	87,4	81,2	88,3	125,3	86,5	85,1
März	128,4	126,8	131,4	127,0	120,4	120,5	174,6	117,1	117,1

*) Kalendermonatlich.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
 2 Produzierendes Gewerbe
 2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe			
	Beton- pumpen, Beton- spritz- und -einspritz- geräte	Turm- drehkrane: für Baustellen	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydraul. Betätigung	Radlader in Grund- ausrüstung	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Gleis- bettungs- Strassen- schotter, Splitt und Brechsand
	t	t	t	t	t	1 000 m ³	1 000 t	1 000 t	1 000 t
1987 MD	566	1 880	9 572	4 587	1 557	2 544	11 421	2 089	4 830
1988 MD	709	2 522	10 867	4 736	1 774	2 707	12 191	2 169	5 060
1989 MD	1 282	3 503	12 565	5 403	2 173	3 004	13 189	2 353	5 415
1987 4. Vj	1 539	4 901	30 929	13 820	4 275	8 332	37 642	6 533	17 470
1988 1. Vj	2 112	5 649	28 824	13 800	4 690	4 863	21 374	4 274	7 081
2. Vj	2 018	7 734	33 895	14 227	6 683	9 509	42 444	7 479	18 139
3. Vj	2 027	7 839	31 397	13 602	4 883	10 016	44 818	7 866	19 334
4. Vj	2 394	8 238	36 152	15 209	4 747	8 096	37 680	6 406	16 170
1989 1. Vj	3 645	8 863	32 627	14 848	6 076	6 574	28 788	5 359	10 558
2. Vj	3 439	11 361	39 544	16 363	7 480	10 155	44 951	7 911	18 239
3. Vj	3 242	11 342	36 081	15 234	5 922	10 346	45 002	8 008	19 543
4. Vj	5 053	10 467	42 530	18 392	6 599	8 972	39 527	6 954	16 643
1989 Februar	776	3 065	11 967	4 761	1 758	1 985	8 749	1 597	3 067
März	839	3 189	12 069	5 361	2 788	2 730	12 056	2 238	4 693
April	1 191	3 430	13 388	5 341	2 970	3 209	14 219	2 625	5 716
Mai	970	3 491	11 890	4 874	2 420	3 092	13 834	2 425	5 580
Juni	1 076	4 409	14 783	6 146	2 736	3 801	16 409	2 883	6 991
Juli	1 037	3 525	12 189	5 618	2 130	3 350	14 462	2 694	6 139
August	1 120	4 182	10 159	3 881	1 832	3 388	14 755	2 501	6 495
September	1 020	3 925	13 181	5 848	2 124	3 620	15 538	2 806	6 825
Oktober	989	3 711	15 029	5 836	2 317	3 733	16 135	2 891	6 914
November	1 120	3 529	13 809	6 431	2 233	3 232	14 463	2 440	6 078
Dezember	1 132	3 272	13 949	5 734	2 716	2 110	9 447	1 623	3 672
1990 Januar	1 190	3 418	12 081	5 453	2 093	1 863	7 712	1 433	2 226
Februar	1 223	4 708	14 004r	5 786	3 110r	2 226r	8 804r	1 858r	2 926r
März	1 637	4 984	15 947	7 089	3 168	2 958	12 128	2 446	4 528

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe								
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend. Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- noses Mischgut über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180	Wand- und Boden- fliesen glasiert	Bituminöse Dach- und Dichtungsmate- rialien
	1 000 t	1 000 t	1 000 m ³	1 000 m ³	1 000 t	1 000 t	1 000 m ²	1 000 m ²	1 000 m ²
1987 MD	294	620	394	171	1 269	100	4 967	2 866	14 454
1988 MD	323	654	431	189	1 340	109	5 478	2 882	14 761
1989 MD	360	711	466	199	1 491	121	6 640	2 993	14 459
1987 4. Vj	896	2 020	1 256	498	4 958	282	14 514	8 694	46 747
1988 1. Vj	722	1 050	775	506	617	270	16 885	8 677	25 795
2. Vj	1 108	2 234	1 529	607	4 358	340	16 800	8 836	52 781
3. Vj	1 126	2 421	1 557	592	6 198	397	16 082	8 529	55 120
4. Vj	921	2 135	1 310	568	4 898	311	15 968	8 544	43 440
1989 1. Vj	899	1 387	949	542	1 186	329	19 991	8 974	31 477
2. Vj	1 183	2 376	1 619	683	5 145	392	20 467	9 133	47 006
3. Vj	1 209	2 480	1 602	580	6 127	390	19 340	8 907	51 531
4. Vj	1 033	2 287	1 417	588	5 438	342	19 881	8 896	43 343
1989 Februar	260	377	281	163	279	110	6 597	2 806	10 538
März	350	615	446	207	656	135	6 441	3 142	14 181
April	370	726	514	233	1 401	136	7 204	3 040	16 118
Mai	368	787	497	202	1 582	120	6 115	2 967	13 211
Juni	420	831	612	248	2 163	141	7 149	3 115	17 677
Juli	397	825	496	185	1 921	115	6 294	2 789	15 608
August	399	837	537	170	1 911	137	5 692	3 068	17 239
September	421	824	566	218	2 268	136	7 354	3 045	18 610
Oktober	441	839	560	234	2 365	147	6 924	3 252	19 617
November	355	768	511	208	1 989	118	7 257	3 073	15 517
Dezember	237	681	353	148	1 181	76	5 700	2 561	8 263
1990 Januar	281	557	318	166	202	99	7 111	3 230	5 309
Februar	324r	519r	391r	210r	328r	124	7 146	2 949r	10 235r
März	434	667	507	254	663	149	7 020	3 293	15 595

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.
 *) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks).
 1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m³ Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.
 3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.
 4) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
2 Produzierendes Gewerbe
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe						
	Holzspan- platten roh oder geschliffen	Isolierglas	Betondach- steine	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief- und Straßenbau	Rohre u.a. Kanalisations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	Schnittholz ³⁾
	1 000 m ³	1 000 m ²	Mill. St.		1 000 t		1 000 m ³
1987 MD	323	1 071	51	1 334	17	232	663
1988 MD	347	1 006	52	1 505	15	227	729
1989 MD	380	1 318	55	1 594	17	233	811
1987 4. Vj	974	3 852	155	4 481	50	803	2 213
1988 1. Vj	1 024	2 782	153	2 710	37	233	1 762
1988 2. Vj	1 042	3 237	166	5 153	43	786	2 314
1988 3. Vj	1 039	3 672	169	5 570	46	1 005	2 388
1988 4. Vj	1 056	3 840	139	4 572	49	703	2 282
1989 1. Vj	1 101	3 026	163	3 405	55	276	2 098
1989 2. Vj	1 162	3 695	200	5 500	52	873	2 582
1989 3. Vj	1 129	3 987	157	5 502	46	958	2 560
1989 4. Vj	1 165	4 152	134	4 719	54	687	2 494
1989 Februar	360	941	54	977	17	76	675
1989 März	373	1 138	64	1 434	19	154	802
1989 April	380	1 171	67	1 749	17	199	829
1989 Mai	370	1 186	57	1 709	18	319	799
1989 Juni	411	1 396	76	2 026	17	359	919
1989 Juli	329	1 215	47	1 772	14	344	878
1989 August	380	1 302	47	1 858	16	298	812
1989 September	420	1 458	64	1 881	16	313	885
1989 Oktober	424	1 611	67	1 963	18	332	913
1989 November	404	1 506	57	1 679	19	243	857
1989 Dezember	336	1 042	43	1 041	17	113	693
1990 Januar	387	982	48	891	19	56	659
1990 Februar	374r	1 026r	57	1 001r	17	75	719r
1990 März	401	1 242	73	1 458	20	143	842

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile			Stahlbauerzeugnisse			
	insgesamt	darunter		Fertigteile konstruktivi- ver Art	Stahl- und Leichtmetall- brücken	Stahlhochbauten	Sonstige Stahlbauten
		großformatige	Wand- bauteile					Decken- tafeln
	1 000 DM	1 000 m ²	1 000 t		t		
1987	1 153 999	2 906	9 786	1 878	27 276	1 039 074	458 929
1988	1 288 524	3 668	11 770	2 001	29 862	1 053 018	532 721
1989	1 536 668r	4 356r	14 302r	2 226	36 052	1 115 981	583 685
1987 4. Vj	312 743	855	2 683	500	7 399	297 781	140 200
1988 1. Vj	223 612	701	1 531	394	6 610	210 672	109 407
1988 2. Vj	330 134	948	3 358	500	7 066	273 093	130 498
1988 3. Vj	387 176	1 079	3 763	580	6 081	278 212	131 343
1988 4. Vj	347 602	940	3 118	528	10 095	300 714	161 376
1989 1. Vj	285 222r	829	2 327	446	7 551	237 140	127 707
1989 2. Vj	398 844r	1 065	3 898	577	7 514	287 240	145 446
1989 3. Vj	447 417	1 311	4 268	629	7 290	284 135	152 769
1989 4. Vj	405 185r	1 150r	3 809r	573r	13 697	307 466	157 763

Jahr Vierteljahr	Holzbauten und Bauelemente				Bauelemente aus Kunststoff			
	insgesamt	darunter			Parkett	Rollläden, Rollladen- panzer	Fensterprofile, Fenster und Fensterbänke	
		Sperrtüren (Sperr- holztüren)	Fenster- läden und Rollläden aus Holz				insgesamt	dar. Fenster aus PVC, Poly- urethan, aus sonst. Kunststoff
	m ³ 4)	1 000 DM	1 000 St.	1 000 m ²	1 000 St.	1 000 DM	1 000 St.	
1987	211 004	2 904 125	5 854	104	5 357	2 104	2 330 678	3 474
1988	244 109	3 125 615	6 064	111	5 959	2 289	2 469 585	3 607
1989	293 728	3 567 385r	6 342r	143r	7 622	2 495	2 727 828	4 067
1987 4. Vj	61 787	834 421	1 463	30	1 456	640	701 876	1 069
1988 1. Vj	51 501	676 888	1 501	22	1 467	468	496 412	673
1988 2. Vj	59 402	769 395	1 554	26	1 450	541	607 536	916
1988 3. Vj	66 727	783 421	1 434	29	1 399	624	666 208	1 001
1988 4. Vj	66 590	893 688	1 577	34	1 644	655	699 429	1 017
1989 1. Vj	55 378	754 878r	1 558	31r	1 848	508	573 167	773
1989 2. Vj	75 954	889 721r	1 591r	37	1 916	585	709 856	1 037
1989 3. Vj	79 660	898 676r	1 493	37r	1 833	671	684 000	1 085
1989 4. Vj	82 736	1 024 110r	1 700r	38	2 025	731	760 805	1 172

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

ERGÄNZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

3 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE *)

3.1 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ

JAHR MONAT	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEISTETE ARBEITER- STUNDEN	LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME	UMSATZ 1)
		INSGESAMT	INHABER UND ANGESTELLTE	ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. AUSZUBIL- DENDER				
		ANZAHL			1 000	1 000 DM		
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE								
1988 MD	43 978	7 037 804	2 270 548	4 767 256	644 148	15 435 432	11 839 685	130 138 816
1989 MD	45 997	7 213 063	2 328 417	4 884 646	655 020	16 359 954	12 525 662	142 020 944
1989 FEBRUAR	45 784	7 120 070	2 304 698	4 815 372	639 878	14 138 886	11 223 614	130 305 680
MAERZ	45 840	7 145 728	2 312 066	4 833 662	675 287	15 234 429	11 961 958	144 176 486
APRIL	45 936	7 139 423	2 308 636	4 830 787	668 856	14 905 791	11 844 421	145 043 872
MAI	45 956	7 154 115	2 311 680	4 842 435	622 451	16 248 429	12 561 112	134 382 240
JUNI	45 997	7 188 642	2 316 513	4 872 129	689 094	16 942 912	13 338 188	152 477 264
JULI	46 043	7 244 133	2 322 808	4 921 325	614 063	16 694 002	12 300 869	132 410 352
AUGUST	46 089	7 292 992	2 342 107	4 950 885	626 784	16 618 865	11 884 777	132 712 080
SEPTEMBER	46 124	7 299 790	2 354 584	4 945 206	669 862	16 008 631	11 898 783	150 030 640
OKTOBER	46 144	7 294 135	2 358 490	4 935 645	706 054	17 079 664	11 961 393	153 410 368
NOVEMBER	46 155	7 303 481	2 358 014	4 945 467	687 847	20 900 000	16 785 952	152 255 376
DEZEMBER	46 120	7 276 270	2 355 149	4 921 121	598 960	16 768 642	13 198 271	149 492 016
1990 JANUAR	46 755	7 286 446	2 358 565	4 927 881	672 083	16 036 737	12 387 881	141 232 944
FEBRUAR	46 686	7 317 616	2 361 478	4 956 138	654 673	15 175 960	11 978 622	139 200 400
MAERZ	46 676	7 341 086	2 368 994	4 972 052	708 232	15 947 819	12 719 332	157 571 440
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN								
1988 MD	3 428	149 532	41 906	107 626	16 335	371 892	203 872	2 670 169
1989 MD	3 464	150 025	42 098	107 927	16 508	389 400	211 219	2 870 344
1989 FEBRUAR	3 448	141 800	41 423	100 377	14 129	310 499	187 603	2 053 128
MAERZ	3 451	146 609	41 734	104 875	16 159	358 558	195 751	2 603 767
APRIL	3 452	149 076	41 684	107 392	16 863	357 988	196 161	2 931 411
MAI	3 459	150 319	41 723	108 586	16 443	393 434	202 146	2 940 133
JUNI	3 464	151 749	42 106	109 643	18 229	403 846	216 012	3 438 664
JULI	3 467	153 353	42 009	111 344	17 061	393 490	206 125	3 105 420
AUGUST	3 469	154 339	42 302	112 037	17 465	414 077	203 288	3 146 662
SEPTEMBER	3 473	154 118	42 615	111 503	17 442	389 820	199 202	3 308 859
OKTOBER	3 473	154 050	42 871	111 179	18 363	424 073	205 474	3 466 727
NOVEMBER	3 479	153 618	42 865	110 753	17 460	517 861	304 933	3 107 442
DEZEMBER	3 477	150 762	42 716	108 046	14 453	384 714	227 435	2 364 148
1990 JANUAR	3 486	144 954	41 957	102 997	14 684	357 361	207 087	2 084 576
FEBRUAR	3 474	142 961	41 063	101 898	14 381	324 400	192 677	2 190 888
MAERZ	3 468	147 041	41 333	105 708	16 768	361 507	200 537	2 910 316

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 4.1.

*) ERGEBNISSE FUER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT IM ALLGEMEINEN 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SO-

WIE BETRIEBE MIT IM ALLGEMEINEN 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES. 1) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

4 HANDWERK

4.1 BESCHAEFTIGTE UND UMSATZ DES AUSBAUGEWERBES NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

JAHR VIERTELJAHR	INSGESAMT	KLEMPNEREI, GAS- UND WASSER- INSTALLATION	INSTALLATION V. HEIZUNGS-, KLIMA- UND GESUNDH. TECHN. ANLAGEN	ELEKTRO- INSTALLATION	GLASER- GEWERBE	MALER- UND LACKIERER- GEWERBE TAPETEN- KLEBEREI	BAU- TISCHLEREI	FUSSBODEN-, FLIESEN- UND PLATTEN- LEGEREI
BESCHAEFTIGTE IN 1 000								
1988 D	664.6	110.4	104.8	152.3	19.1	163.9	55.2	42.3
1989 D	669.8	111.0	106.0	155.0	18.9	164.2	54.8	43.3
1987 4. VJ	675.3	112.4	105.8	154.4	19.3	166.5	56.3	43.5
1988 1. VJ	643.4	107.8	102.7	150.4	18.8	152.7	54.1	40.6
2. VJ	660.3	109.1	103.1	150.0	19.0	166.2	54.2	42.1
3. VJ	681.4	112.4	107.2	154.4	19.2	171.6	56.7	43.2
4. VJ	671.3	112.3	107.0	154.1	19.1	163.5	55.5	43.0
1989 1. VJ	653.2	109.0	104.0	152.4	18.9	156.9	54.0	41.7
2. VJ	661.7	109.6	103.8	151.6	18.6	164.8	54.1	43.1
3. VJ	683.5	112.2	107.7	157.1	19.0	170.5	55.5	44.5
4. VJ	690.3	113.8	110.5	163.6	19.1	165.5	56.0	44.4
UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) IN MILL. DM								
1988 D	63 359.0	10 778.1	12 561.1	14 184.3	2 159.3	11 297.3	5 373.1	5 235.0
1989 D	68 229.2	11 598.0	13 376.9	15 482.7	2 305.2	12 109.2	5 748.4	5 732.9
1987 4. VJ	20 090.8	3 477.5	4 032.9	4 473.2	705.6	3 585.7	1 723.9	1 555.4
1988 1. VJ	12 123.8	2 024.3	2 467.3	2 857.8	412.0	1 965.0	1 045.5	974.2
2. VJ	14 563.7	2 498.0	2 736.6	3 279.8	502.9	2 636.2	1 248.5	1 235.0
3. VJ	16 125.7	2 713.7	3 108.6	3 473.3	550.1	3 104.7	1 352.6	1 373.1
4. VJ	20 545.8	3 542.1	4 248.7	4 573.4	694.3	3 591.4	1 726.4	1 652.7
1989 1. VJ	12 919.6	2 154.8	2 481.4	3 074.3	454.1	2 151.0	1 142.6	1 068.1
2. VJ	15 960.1	2 712.2	3 002.6	3 634.4	539.5	2 875.1	1 367.8	1 380.9
3. VJ	17 192.5	2 890.6	3 366.0	3 755.7	574.7	3 256.1	1 409.4	1 476.1
4. VJ	22 157.0	3 840.4	4 526.9	5 018.3	736.9	3 827.0	1 828.5	1 807.8

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 7.1.

*) HOCHGERECHNETE ANGABEN DER REPRESENTATIVEN HANDWERKSBE- RICHTERSTATTUNG AUF BASIS 1976 FUER HANDWERKSUNTERNEHMEN

ALLER GROESSENKlassen, OHNE DIE BESCHAEFTIGTEN UND DEN UMSATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE. - SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE HANDWERKS- ZAEHLUNG 1977 (KURZBEZEICHNUNGEN).

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im März 1990

Der März war zu warm, im Norden des Bundesgebietes zu naß, sonst zu trocken.

Die Monatsmittel der Lufttemperatur bewegten sich zwischen + 4,5° C und + 9,7° C.

1. Dekade: Am Monatsanfang bestimmten stürmische westliche Winde die Witterung im Bundesgebiet. Verbreitet traten Sprühregen, Regen, Schnee- und Graupelschauer auf. Die Tiefsttemperaturen lagen bei - 11° C, die Höchsttemperaturen bei + 22° C.
2. Dekade: Anfänglicher Hochdruckeinfluß wurde zum Dekadenende durch Tiefausläufer abgelöst. Sie verursachten Regen- und Regenschauer, in Hochlagen fiel Schnee. Die Höchsttemperaturen erreichten Werte bis + 25° C.
3. Dekade: Eine erneut sich aufbauende Hochdruckzone brachte verbreitet Regen- und Graupelschauer. In den Hochlagen des süddeutschen Raumes kam es auch zu längerem Schneefall. Die Tiefsttemperaturen lagen bei - 4° C, die Höchstwerte bei + 20° C.

Frosttage wurden von Norden nach Süden ansteigend 6 bis 20 mal verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit
6.1 Arbeitslose, offene Stellen *)

Jahr Monat	Arbeitslose ¹⁾					Offene Stellen ¹⁾				
	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer
Landesarbeitsamtsbezirk		44-47	48-49	50	51		44-47	48-49	50	51
1985 D	2 304 014	186 993	28 718	35 618	42 049	109 996	5 267	1 236	1 415	1 614
1986 D	2 228 004	162 099	27 694	33 894	41 338	153 866	9 003	1 779	2 345	2 281
1987 D	2 228 788	152 528	25 099	31 394	41 903	170 690	10 129	2 220	2 884	2 747
1988 D	2 241 556	138 253	22 036	29 646	40 116	188 621	10 881	2 724	3 635	3 017
1988 März	2 440 098	212 735	30 080	34 082	53 877	189 668	13 991	2 616	3 334	2 990
April	2 261 672	.	.	.	.	193 065	.	.	.	.
Mai	2 149 131	.	.	.	.	196 158	.	.	.	.
Juni	2 131 408	106 616	18 998	27 932	30 663	201 157	11 527	2 940	3 827	3 543
Juli	2 199 266	.	.	.	.	199 276	.	.	.	.
August	2 167 109	.	.	.	.	199 759	.	.	.	.
September	2 099 863	92 842	17 010	26 754	28 246	204 079	12 003	3 182	4 288	3 657
Oktober	2 074 346	.	.	.	.	196 406	.	.	.	.
November	2 091 231	.	.	.	.	185 138	.	.	.	.
Dezember	2 190 496	130 350	20 446	28 154	44 895	178 572	6 950	2 492	3 569	2 108
1989 Januar	2 334 613	.	.	.	.	196 246	.	.	.	.
Februar	2 304 819	.	.	.	.	215 655	.	.	.	.
März	2 178 164	151 161	23 224	28 541	43 067	232 546	17 269	3 496	4 399	3 943
April	2 035 104	.	.	.	.	237 988	.	.	.	.
Mai	1 947 464	.	.	.	.	249 327	.	.	.	.
Juni	1 915 189	86 372	15 770	23 936	25 589	256 579	15 384	3 821	5 074	4 265
Juli	1 972 504	.	.	.	.	255 460	.	.	.	.
August	1 940 151	.	.	.	.	262 690	.	.	.	.
September	1 880 776	76 171	14 077	23 483	23 307	289 038	20 243	5 426	6 770	5 185
Oktober	1 873 672	.	.	.	.	300 280	.	.	.	.
November	1 949 680	.	.	.	.	293 305	.	.	.	.
Dezember	2 051 972	103 488	16 362	24 715	37 344	277 158	14 344	5 420	6 831	3 890
1990 Januar	2 191 439	.	.	.	.	287 140	.	.	.	.
Februar	2 152 522	.	.	.	.	301 469	.	.	.	.
März	2 013 057	105 265	17 274	24 473	33 860	317 548	22 322	5 862	6 607	5 505
davon (März 1990):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg	186 475	10 219	1 412	2 391	3 571	16 256	961	167	260	223
Niedersachsen-Bremen	339 069	20 207	2 460	4 909	6 054	32 081	2 187	357	665	523
Nordrhein-Westfalen	661 601	29 226	5 629	7 943	10 606	65 614	3 414	969	1 337	1 193
Hessen	142 704	4 991	976	1 554	1 997	26 363	1 227	418	463	439
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	145 066	9 119	1 510	1 783	2 447	18 508	1 463	312	510	316
Baden-Württemberg	175 378	5 162	1 469	2 021	2 439	75 392	5 367	2 034	1 706	1 340
Nordbayern	134 786	10 221	1 347	1 475	2 412	28 653	3 247	756	674	713
Südbayern	132 846	11 079	1 496	1 359	2 327	43 907	4 240	744	856	651
Berlin (West)	95 132	5 041	975	1 038	2 007	10 774	216	105	136	107

*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer und verwandte Berufe.

1) Stand jeweils Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden nur vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
6 Erwerbstätigkeit
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß
des Arbeitsausfalls *)

Jahres- durchschnitt Monatsmitte	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld				
		Männer und Frauen im Berichtsmonat	davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit			
			bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75
Insgesamt						
1990 März	4 674	99 353	36 986	45 308	10 594	6 465
dar. Bauhauptgewerbe ¹⁾						
1988	2 687	54 949	12 856	20 093	11 145	10 855
1989	1 910	39 339	10 724	16 105	6 967	5 543
1988 März	6 762	145 933	21 615	49 952	37 428	36 938
April	4 588	95 156	29 501	38 986	15 927	10 742
Mai	2 220	41 801	15 927	18 085	4 323	3 466
Juni	1 348	21 236	8 979	8 024	2 905	1 328
Juli	862	11 252	4 992	4 137	1 135	988
August	625	7 151	3 109	2 897	655	490
September	630	7 189	3 230	2 712	726	521
Oktober	745	10 463	3 923	4 255	1 354	931
November	1 112	19 773	8 173	7 885	2 183	1 532
Dezember	1 917	39 879	14 115	15 852	6 291	3 621
1989 Januar	3 777	90 700	18 635	32 718	19 730	19 617
Februar	5 172	112 943	22 000	44 936	24 406	21 601
März	5 040	106 498	26 424	45 609	21 128	13 337
April	3 240	67 617	24 871	29 486	8 061	5 199
Mai	1 666	33 630	11 762	15 703	3 681	2 484
Juni	930	15 126	6 409	6 080	1 715	922
Juli	552	7 193	2 888	3 322	480	503
August	375	4 233	2 025	1 500	313	395
September	325	3 131	1 376	1 152	358	245
Oktober	345	3 739	1 401	1 359	677	302
November	533	8 351	3 922	2 744	1 276	409
Dezember	968	18 903	6 971	8 655	1 779	1 498
1990 Januar	2 156	55 466	9 372	22 635	12 459	11 000
Februar	2 613	62 554	12 955	27 707	13 057	8 835
März	2 193	54 122	17 532	24 297	6 922	5 371
dar. Ausbau-, Bauhilfsgewerbe ¹⁾						
1988	700	3 605	1 012	1 644	562	387
1989	381	2 108	631	977	293	207
1988 März	1 584	8 721	2 072	4 025	1 601	1 023
April	1 273	6 561	2 193	3 133	726	509
Mai	790	3 881	1 340	1 806	462	273
Juni	561	2 612	1 033	1 114	299	166
Juli	390	1 832	556	967	236	73
August	306	1 259	439	619	150	51
September	268	1 104	345	558	129	72
Oktober	269	1 137	398	496	157	86
November	287	1 397	406	692	205	94
Dezember	432	2 132	565	978	393	196
1989 Januar	683	4 149	976	1 873	674	626
Februar	917	5 497	1 252	2 812	870	563
März	908	5 139	1 397	2 468	743	531
April	623	3 557	1 264	1 726	442	125
Mai	393	2 070	889	851	227	103
Juni	269	1 264	527	529	121	87
Juli	178	736	254	339	93	50
August	128	499	140	211	26	122
September	100	343	141	109	53	40
Oktober	83	351	103	140	72	36
November	105	617	256	230	89	42
Dezember	181	1 078	374	434	109	161
1990 Januar	339	2 087	484	911	461	231
Februar	487	3 283	958	1 548	478	298
März	438	2 687	1 019	1 238	269	161

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppen 59-60*)

Jahres- durchschnitt Stichtag ¹⁾	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern ²⁾										
1988	403	469	641	214	194	449	104	157	57	2 687
1989	325	388	427	156	138	232	75	98	71	1 910
1988 März	787	1 137	1 450	611	504	1 374	297	466	136	6 762
April	665	798	1 098	362	353	815	154	256	87	4 588
Mai	457	416	642	116	144	267	57	80	41	2 220
Juni	311	246	417	77	78	114	37	49	19	1 348
Juli	197	152	298	41	52	43	30	44	5	862
August	141	116	222	26	39	42	17	17	5	625
September	148	110	213	23	41	49	17	24	5	630
Oktober	169	146	233	26	62	48	17	19	25	745
November	246	235	283	55	81	94	34	32	52	1 112
Dezember	384	366	436	123	134	250	66	81	77	1 917
1989 Januar	542	736	732	378	289	543	170	265	122	3 777
Februar	680	1 006	1 105	501	375	789	228	318	170	5 172
März	696	997	1 091	468	368	751	208	299	162	5 040
April	586	716	785	245	237	344	101	128	98	3 240
Mai	375	368	431	87	116	128	52	49	60	1 666
Juni	237	209	237	49	50	52	32	22	42	930
Juli	154	120	127	29	32	27	21	18	24	552
August	97	78	103	23	20	17	9	9	19	375
September	83	61	101	12	19	8	7	9	25	325
Oktober	83	61	107	13	24	14	12	9	22	345
November	140	118	120	15	44	25	16	14	41	533
Dezember	232	187	187	56	81	81	40	34	70	968
1990 Januar	394	474	342	205	189	193	133	138	88	2 156
Februar	483	567	400	241	239	266	154	154	109	2 613
März	448	493	324	195	189	187	123	120	114	2 193
Kurzarbeiter										
1988	7 543	10 545	10 899	4 756	3 745	6 964	3 423	4 765	2 308	54 949
1989	5 942	8 422	6 857	3 434	2 669	3 700	2 505	2 901	2 909	39 339
1988 März	16 616	26 691	26 286	14 311	10 198	21 286	10 208	14 506	5 831	145 933
April	12 810	18 047	19 660	7 540	7 077	13 610	4 950	7 530	3 932	95 156
Mai	7 926	9 017	11 324	2 126	2 364	4 049	1 263	2 495	1 237	41 801
Juni	4 323	4 826	6 358	974	1 014	1 393	582	1 406	360	21 236
Juli	2 668	2 183	3 882	433	445	428	238	883	92	11 252
August	1 799	1 415	2 779	211	332	312	122	150	31	7 151
September	1 638	1 372	2 833	145	393	409	168	185	46	7 189
Oktober	2 021	2 274	3 272	303	708	542	240	151	952	10 463
November	4 081	4 342	4 530	889	1 361	1 417	917	505	1 731	19 773
Dezember	7 803	8 462	7 503	2 317	2 653	3 230	2 736	1 903	3 272	39 879
1989 Januar	12 103	18 590	12 823	9 519	6 655	9 278	7 137	9 387	5 208	90 700
Februar	13 588	23 137	19 621	11 623	8 111	12 851	7 850	9 690	6 472	112 943
März	13 736	22 516	18 639	10 537	7 512	11 786	6 947	8 465	6 360	106 498
April	11 320	15 590	13 250	4 708	4 682	6 139	3 399	4 075	4 454	67 617
Mai	6 337	8 053	6 960	1 834	1 590	2 151	2 257	1 128	3 320	33 630
Juni	3 601	3 774	3 190	629	547	534	677	432	1 742	15 126
Juli	2 036	1 736	1 069	268	248	222	457	251	906	7 193
August	791	817	1 361	175	225	56	313	126	369	4 233
September	723	628	747	94	131	65	81	89	573	3 131
Oktober	691	674	921	97	248	84	147	91	786	3 739
November	2 187	1 795	1 237	263	631	211	227	134	1 666	8 351
Dezember	4 190	3 750	2 468	1 457	1 443	1 026	570	944	3 055	18 903
1990 Januar	8 646	12 382	6 146	5 780	4 357	3 586	5 182	5 487	3 900	55 466
Februar	10 027	13 972	7 173	6 279	5 180	4 212	5 454	5 641	4 616	62 554
März	9 387	12 151	5 965	5 190	4 070	3 472	4 669	4 052	5 166	54 122

*) Wirtschaftsgruppen 59 - 60 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppe 61*)

Jahres- durchschnitt Stichtag ¹⁾	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
---	-----------------------------------	------------------------------	-----------------------------------	--------	---------------------------------	----------------------------	-----------------	----------------	------------------	------

Betriebe mit Kurzarbeitern²⁾

1988	88	92	188	60	48	154	34	27	10	697
1989	58	56	95	39	29	67	16	12	9	381
1988 März	152	188	358	163	110	443	81	62	27	1 548
April	134	157	335	103	87	318	61	58	20	1 273
Mai	97	127	233	45	47	162	41	29	9	790
Juni	79	83	191	36	32	88	26	17	9	561
Juli	58	55	142	24	24	41	26	12	8	390
August	46	47	105	12	24	37	20	13	2	306
September	44	41	88	10	18	37	14	13	3	268
Oktober	53	38	83	12	19	35	12	15	2	269
November	48	43	89	23	19	41	10	12	2	287
Dezember	75	56	108	46	28	80	17	16	6	432
1989 Januar	104	80	156	91	50	146	21	22	13	683
Februar	122	111	195	117	65	212	38	33	24	917
März	121	109	203	110	64	205	40	32	24	908
April	102	102	163	52	45	102	26	18	13	623
Mai	64	65	122	25	34	46	20	12	5	393
Juni	41	51	87	21	21	25	14	5	4	269
Juli	24	36	50	15	18	17	8	6	4	178
August	21	27	38	7	13	9	7	4	2	128
September	17	22	24	5	13	8	7	3	1	100
Oktober	18	14	25	3	7	7	2	4	3	83
November	28	16	30	4	7	8	2	4	6	105
Dezember	35	33	46	14	14	20	8	5	6	181
1990 Januar	58	53	71	36	28	51	21	9	12	339
Februar	80	63	99	46	37	90	40	16	16	487
März	68	58	104	42	39	64	28	19	16	438

Kurzarbeiter

1988	522	467	914	414	198	691	143	155	101	3 605
1989	390	253	526	281	121	307	62	71	97	2 108
1988 März	1 024	1 135	1 825	1 158	517	2 135	387	337	203	8 721
April	769	746	1 808	750	340	1 455	236	305	152	6 561
Mai	542	575	1 155	286	183	715	179	132	114	3 881
Juni	381	349	934	183	141	341	109	78	96	2 612
Juli	253	204	685	65	82	169	146	152	76	1 832
August	209	199	486	29	78	94	68	67	29	1 259
September	196	184	385	42	51	101	29	60	56	1 104
Oktober	285	162	348	43	51	99	33	73	43	1 137
November	369	171	345	137	66	128	30	88	63	1 397
Dezember	534	215	464	236	89	310	49	131	104	2 132
1989 Januar	761	390	848	817	232	671	82	174	174	4 149
Februar	907	523	1 260	852	295	1 017	166	218	259	5 497
März	801	549	1 144	788	291	964	154	181	267	5 139
April	698	486	1 026	370	211	430	97	102	137	3 557
Mai	390	301	598	222	154	228	70	71	36	2 070
Juni	207	202	451	155	63	81	56	14	35	1 264
Juli	105	129	209	77	55	58	35	23	45	736
August	142	95	148	17	27	34	10	11	15	499
September	80	81	71	12	23	34	30	10	2	343
Oktober	115	46	88	4	13	39	6	13	27	351
November	243	76	131	7	20	38	5	14	83	617
Dezember	232	162	343	53	63	91	29	24	81	1 078
1990 Januar	418	309	543	220	138	212	69	71	107	2 087
Februar	640	389	722	394	201	419	181	132	205	3 283
März	512	341	656	246	182	322	140	123	165	2 687

*) Wirtschaftsgruppen 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

6 Erwerbstätigkeit

6.5 Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. Nov. 1989 bis 31. März 1990

Landesarbeitsamts- bezirk	Zahl der angezeigten Ausfalltagewerke ¹⁾ (einschl. der nachträglich anerkannten)							
	im Monat ... 1989		im Monat ... 1990		in der Woche vom ... bis ... 1990			
	November	Dezember	Januar	Februar	5.-10.2.	12.-17.2.	19.-24.2.	26.-3.3.
	:	:	:	:	:	:	:	:
Schleswig-Holstein- Hamburg	53 021	114 416	191 525	149 299	25 932	53 259	8 030	77 678
Niedersachsen-Bremen	137 951	313 323	292 352	253 103	35 453	98 955	11 943	152 240
Nordrhein-Westfalen	139 398	510 577	460 304	525 211	68 075	256 067	16 642	255 501
Hessen	100 755	287 923	227 331	245 649	21 560	110 674	15 075	124 726
Rheinland-Pfalz- Saarland	52 788	257 107	172 665	187 359	17 887	92 499	11 349	85 002
Baden-Württemberg	97 669	417 241	449 694	422 806	38 088	213 890	24 679	197 979
Nordbayern	86 539	262 841	233 659	177 348	18 102	83 950	21 295	79 867
Südbayern	167 068	345 787	512 152	269 900	36 179	136 540	25 821	101 096
Berlin (West)	102 878	79 693	89 414	62 978	7 688	32 212	1 389	30 296
Bundesgebiet ...	938 067	2 588 908	2 629 096	2 293 653	268 964	1 078 046	136 223	1 104 385
dagegen Vorjahr ...	2 266 218	2 229 858	1 157 445	1 414 283	.	.	.	.

Landesarbeitsamtsbezirk	Zahl der angezeigten Ausfalltagewerke ¹⁾ (einschl. der nachträglich anerkannten)							
	im Monat	in der Woche vom ... bis ... 1990				in der Zeit	dar.	
	März	5.-10.3.	12.-17.3.	19.-24.3.	26.-31.3.	vom 1. Nov. 89	nachträglich	
	:	:	:	:	:	bis 31. März 90	anerkannte	
Schleswig-Holstein-Hamburg	102 523	60 150	7 645	4 095	2 216	610 784	17 128	
Niedersachsen-Bremen	143 124	61 147	6 891	6 526	5 597	1 139 853	80 441	
Nordrhein-Westfalen	224 999	40 906	4 994	43 723	25 572	1 860 489	88 621	
Hessen	110 556	23 097	3 972	8 806	22 279	972 214	49 871	
Rheinland-Pfalz-Saarland	84 706	9 496	2 839	10 163	19 104	754 625	17 480	
Baden-Württemberg	200 874	24 184	12 328	11 399	63 770	1 588 284	67 230	
Nordbayern	93 619	14 779	4 251	5 041	27 907	854 006	48 698	
Südbayern	136 013	18 486	7 186	9 012	52 415	1 430 920	91 442	
Berlin (West)	41 490	23 894	1 614	3 891	1 196	376 453	5 502	
Bundesgebiet ...	1 137 904	276 139	51 720	102 656	220 056	9 587 628	466 413	
dagegen Vorjahr ...	1 381 771	.	.	.	.	8 449 575	308 046

1) Als Ausfalltagewerk gilt ein Tag an dem aus Witterungsgründen für eine Person mindestens 1 Stunde der Arbeitszeit ausgefallen ist.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

ERGAENZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

7 PREISE

7.1 AUSGEWAHLTE PREISINDIZES FUER BAUWERKE (NEUBAU) *)
7.1.1 WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE
1980 = 100

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FUER WOHNGBAEUDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN									
	BAULEI- STUNGEN AM BAUWERK	ROHBAUARBEITEN								
INSGE- SAMT		ERD- ARBEITEN	MAUER- ARBEITEN	BETON- U. STAHL- BETON- ARBEITEN	NATUR- WERK- STEIN- ARBEITEN	BETON- WERK- STEIN- ARBEITEN	ZIMMER- U. HOLZ- BAU- ARBEITEN	ABDICHTUNG GEGEN NICHT- DRUECKEN- DES WASSER	DACHDEK- KUNGS- -ABDICHT- TUNGS- ARBEITEN	
1988 D	121.2	115.1	104.7	116.2	112.3	127.7	130.9	112.5	127.2	132.6
1989 D	125.5	119.1	108.3	120.1	116.2	131.6	135.1	117.9	132.4	136.2
1988 FEBRUAR	119.7	113.7	103.5	114.9	110.7	126.3	129.5	111.3	125.7	131.4
MAI	120.9	115.0	104.8	116.3	112.0	127.5	130.5	112.5	127.2	132.2
AUGUST	121.7	115.6	105.4	116.6	112.8	128.3	131.7	112.7	127.8	133.2
NOVEMBER	122.3	116.2	105.2	117.1	113.5	128.6	131.9	113.4	128.2	133.7
1989 FEBRUAR	123.4	116.9	106.2	118.0	114.2	129.1	132.9	114.8	129.8	134.2
MAI	125.2	118.8	107.8	119.9	116.0	131.3	134.5	117.1	132.5	135.5
AUGUST	126.3	119.9	109.0	120.9	116.9	132.5	136.2	118.3	133.4	137.3
NOVEMBER	127.1	120.7	110.0	121.7	117.6	133.4	136.7	121.3	133.8	137.8
1990 FEBRUAR	129.7	123.5	113.2	124.8	120.0	135.7	138.7	126.9	137.2	139.3

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FUER WOHNGBAEUDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN									
	ROHBAUARBEITEN			AUSBAUARBEITEN						
	PUTZ- UND STUCK- ARBEITEN	GERUEST- ARBEITEN	INSGE- SAMT	KLEMPNER- ARBEITEN	FLIESEN- UND PLATTEN- ARBEITEN	ESTRICH- ARBEITEN	TISCHLER- ARBEITEN	METALL- BAU-, SCHLOSSER- ARBEITEN	VER- GLASUNGS- ARBEITEN	
1988 D	115.2	117.8	129.8	132.1	121.8	115.0	124.1	142.0	132.1	
1989 D	119.3	121.2	134.6	138.3	125.6	117.7	128.4	148.3	137.1	
1988 FEBRUAR	113.9	116.3	128.2	130.6	120.1	113.9	122.8	139.8	130.0	
MAI	114.9	117.7	129.5	131.4	121.9	114.9	123.8	141.8	131.6	
AUGUST	115.7	118.5	130.4	132.7	122.5	115.3	124.5	142.6	132.7	
NOVEMBER	116.3	118.8	131.1	133.8	122.8	115.7	125.2	143.8	133.9	
1989 FEBRUAR	117.0	118.7	132.6	135.1	123.5	116.3	126.9	146.1	134.9	
MAI	119.1	120.3	134.3	138.2	125.5	117.5	128.0	147.9	136.3	
AUGUST	120.2	122.5	135.4	139.6	126.4	117.9	128.9	149.0	138.1	
NOVEMBER	120.8	123.2	136.2	140.4	127.1	118.9	129.7	150.1	139.1	
1990 FEBRUAR	123.0	124.2	138.6	141.6	130.5	121.2	132.8	152.8	140.1	

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FUER WOHNGBAEUDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN							BAULEISTUNGEN AM BAUWERK		
	AUSBAUARBEITEN							BUERD- GEBAEUDE	LANDWIRT- SCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBAEUDE	GEWERB. BETRIEBS- GEBAEUDE
ANSTRICH- ARBEITEN	BODEN- BELAG- ARBEITEN	TÄPEZIER- ARBEITEN	HEIZUNGS- U. ZENTR. BRAUCHWAS- SERERWAERM. ANLAGEN	GAS-, WAS- SER-, AB- WASSERIN- STALLATION IN GEBAEUD.	ELEKTR. KABEL- U. LEITUNGS- ANLAGEN IN GEBAEUD.					
1988 D	127.6	132.6	126.4	138.4	131.5	131.8	124.5	120.5	124.1	
1989 D	131.3	136.7	129.8	143.8	137.0	137.8	129.0	124.8	128.4	
1988 FEBRUAR	125.8	131.4	124.6	136.8	129.9	130.3	122.9	119.0	122.6	
MAI	127.0	132.5	125.8	138.1	130.9	131.3	124.2	120.2	123.6	
AUGUST	128.5	133.0	127.4	139.1	132.0	132.0	125.0	121.0	124.7	
NOVEMBER	128.9	133.5	127.6	139.7	133.0	133.4	125.8	121.6	125.3	
1989 FEBRUAR	129.3	135.5	128.0	141.6	134.7	135.7	127.0	122.7	126.2	
MAI	130.7	136.3	129.2	143.4	136.5	137.4	128.7	124.4	127.9	
AUGUST	132.5	137.2	130.9	144.7	138.0	138.4	129.7	125.6	129.2	
NOVEMBER	132.7	137.8	131.1	145.6	138.7	139.5	130.6	126.6	130.2	
1990 FEBRUAR	134.3	141.1	132.4	147.5	140.6	142.4	133.0	129.6	132.6	

7.1.2 SONSTIGE BAUWERKE
1980 = 100

JAHR MONAT	NEUBAU								
	BAULEISTUNGEN AM BAUWERK								
	STRASSEN- BAU	BUNDES- AUTO- BAHNEN	BUNDES- U. LANDES- STRASSEN	BRUECKEN IM STRASSEN- BAU	SPANN- BETON- UEBERBAU	STAHL- BETON- UEBERBAU	STAHL- UEBERBAU	UEBERBAU IN STAHL- VERBUND- KONSTRUK- TION	ORTS- KANAELE
1988 D	107.0	107.1	106.8	114.6	113.5	111.6	122.5	119.3	108.8
1989 D	109.2	109.5	109.0	118.4	117.3	115.5	126.6	123.3	112.0
1988 FEBRUAR	106.4	106.4	106.3	113.1	112.1	110.1	120.7	117.6	107.7
MAI	107.0	107.1	106.9	114.2	113.2	111.3	122.0	118.9	108.8
AUGUST	107.2	107.3	107.0	115.2	114.1	112.2	123.5	120.2	109.2
NOVEMBER	107.3	107.5	107.1	115.7	114.7	112.8	123.8	120.5	109.5
1989 FEBRUAR	107.8	108.0	107.6	116.5	115.4	113.5	124.4	121.2	110.2
MAI	108.9	109.2	108.7	118.2	117.0	115.3	126.5	123.2	111.8
AUGUST	109.7	110.0	109.4	119.1	117.9	116.2	127.3	124.0	112.7
NOVEMBER	110.4	110.7	110.2	119.9	118.7	117.0	128.1	124.7	113.2
1990 FEBRUAR	112.8	113.1	112.4	122.0	120.8	119.3	130.1	126.7	116.0

SIEME FACHSERIE 17, REIHE 4.

*) EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.2 Kaufwerte für Bauland

Jahr ¹⁾ Vierteljahr	Bauland insgesamt				Dar. Baureifes Land			
	Fälle	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert	Fälle	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert
	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM/m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM/m ²
	:	:	:	:	:	:	:	:
1972	136 013	202 782	6 368 712	31,41	96 612	110 803	4 457 122	40,23
1973	106 238	144 171	4 720 784	32,74	77 301	82 228	3 352 114	40,77
1974	94 236	112 648	3 569 678	31,69	69 657	65 472	2 641 399	40,34
1975	96 744	107 905	3 786 088	35,09	75 333	68 439	3 016 498	44,08
1976	102 908	111 156	4 444 391	39,98	81 261	74 034	3 613 188	48,80
1977	108 263	120 877	5 294 076	43,80	86 747	81 415	4 394 399	53,98
1978	117 771	146 796	6 837 500	46,58	94 270	93 883	5 624 802	59,91
1979	108 021	137 402	7 402 378	53,87	84 504	85 528	5 915 579	69,17
1980	97 624	118 365	7 389 197	62,43	76 221	74 122	6 078 796	82,01
1981	79 245	91 807	6 670 292	72,66	61 641	57 548	5 528 718	96,07
1982	78 765	79 858	6 627 542	82,99	58 643	49 982	5 573 579	111,51
1983	73 172	76 402	6 763 322	88,52	55 860	47 303	5 672 064	119,91
1984	66 245	68 501	6 009 241	87,72	49 247	41 125	5 015 325	121,95
1985	62 382	75 815	5 966 176	78,69	48 957	41 146	4 776 775	116,09
1986	62 200	72 148	6 060 760	84,00	49 511	40 536	4 907 574	121,07
1987	62 628	76 392	6 523 889	85,40	50 313	41 631	5 248 784	126,08
1988	70 681	85 568	7 551 592	88,25	57 370	47 337	6 046 945	127,74
1974 4. Vj	21 293	25 482	815 073	31,99	15 582	14 191	596 036	42,00
1975 1. Vj	18 861	22 455	675 439	30,08	14 338	13 145	519 962	39,56
1975 2. Vj	23 053	25 512	891 469	34,94	17 867	16 468	708 768	43,04
1975 3. Vj	21 824	22 794	801 605	35,17	17 073	15 275	659 434	43,17
1975 4. Vj	24 838	27 888	1 034 955	37,11	19 374	17 123	804 245	46,97
1976 1. Vj	22 548	23 073	870 565	37,73	17 612	15 212	690 342	45,38
1976 2. Vj	24 804	26 070	1 011 194	38,79	19 679	17 816	836 103	46,93
1976 3. Vj	22 955	24 135	971 096	40,24	18 243	16 334	793 656	48,59
1976 4. Vj	25 001	28 722	1 177 260	40,99	19 539	18 406	943 090	51,24
1977 1. Vj	24 124	25 756	1 029 998	39,99	19 202	17 542	863 593	49,23
1977 2. Vj	25 235	27 458	1 197 015	43,59	20 125	18 789	987 113	52,54
1977 3. Vj	25 062	26 623	1 166 630	43,82	20 347	18 740	981 091	52,35
1977 4. Vj	25 415	29 460	1 361 638	46,22	20 167	19 278	1 121 136	58,15
1978 1. Vj	24 454	27 275	1 228 466	45,04	19 719	18 779	1 032 324	54,97
1978 2. Vj	29 294	33 084	1 568 591	47,41	23 573	22 904	1 311 118	57,24
1978 3. Vj	26 730	32 498	1 570 504	48,33	21 413	21 657	1 289 008	59,52
1978 4. Vj	28 236	41 102	1 727 563	42,03	22 307	21 967	1 392 737	63,40
1979 1. Vj	24 143	31 060	1 518 471	48,89	18 847	18 907	1 198 378	63,38
1979 2. Vj	26 721	32 564	1 733 029	53,22	20 904	20 966	1 397 131	66,64
1979 3. Vj	23 926	30 059	1 622 458	53,98	18 830	18 785	1 297 894	69,09
1979 4. Vj	24 496	31 483	1 727 613	54,87	18 954	19 037	1 380 663	72,53
1980 1. Vj	23 106	27 707	1 618 660	58,42	17 953	17 568	1 323 143	75,31
1980 2. Vj	22 177	26 375	1 588 399	60,22	17 408	16 945	1 314 313	77,56
1980 3. Vj	21 385	26 257	1 622 233	61,78	16 733	15 738	1 313 241	83,44
1980 4. Vj	22 510	26 265	1 781 383	67,82	17 570	16 757	1 481 380	88,40
1981 1. Vj	19 129	22 555	1 521 197	67,44	14 996	14 057	1 266 477	90,10
1981 2. Vj	18 885	21 120	1 609 294	76,20	14 928	13 985	1 349 607	96,51
1981 3. Vj	16 742	18 836	1 376 916	73,10	12 854	11 911	1 158 771	97,29
1981 4. Vj	17 520	20 537	1 522 149	74,12	13 366	11 918	1 235 525	103,67
1982 1. Vj	15 331	14 947	1 182 965	79,14	10 995	9 266	977 610	105,51
1982 2. Vj	18 361	18 144	1 394 092	76,83	13 063	10 803	1 154 309	106,85
1982 3. Vj	15 947	16 533	1 349 773	81,64	12 038	10 134	1 117 745	110,30
1982 4. Vj	23 052	23 085	2 021 978	87,59	17 656	15 095	1 749 670	115,91
1983 1. Vj	14 928	15 151	1 244 773	82,16	11 241	9 522	1 064 223	111,77
1983 2. Vj	18 077	18 762	1 649 622	87,93	13 957	11 688	1 385 881	118,57
1983 3. Vj	16 942	16 405	1 476 145	89,98	12 960	10 855	1 280 672	117,98
1983 4. Vj	18 122	20 217	1 731 647	85,65	13 517	11 458	1 414 981	123,49
1984 1. Vj	14 981	14 630	1 264 691	86,44	10 968	9 079	1 069 644	117,81
1984 2. Vj	16 658	17 217	1 437 846	83,51	12 444	10 342	1 196 727	115,72
1984 3. Vj	15 057	15 322	1 325 091	86,48	11 103	9 040	1 113 868	123,22
1984 4. Vj	14 999	16 197	1 324 514	81,77	10 970	9 323	1 108 667	118,92
1985 1. Vj	13 397	16 407	1 254 919	76,49	10 490	8 708	1 002 870	115,17
1985 2. Vj	14 644	16 987	1 339 342	78,85	11 533	9 316	1 045 879	112,27
1985 3. Vj	13 603	16 521	1 197 509	72,48	10 572	8 932	965 185	108,06
1985 4. Vj	15 052	17 615	1 431 374	81,26	11 599	9 760	1 177 499	120,65
1986 1. Vj	12 694	14 307	1 207 488	84,40	9 986	8 252	1 001 518	121,37
1986 2. Vj	15 079	16 037	1 335 191	83,26	12 120	9 527	1 124 357	118,02
1986 3. Vj	13 376	15 013	1 227 592	81,77	10 640	8 430	1 000 051	118,63
1986 4. Vj	13 947	16 790	1 447 167	86,19	10 833	8 973	1 145 862	127,70
1987 1. Vj	11 999	13 570	1 165 689	85,90	9 501	7 629	977 566	128,14
1987 2. Vj	15 278	17 512	1 477 204	84,35	12 407	9 824	1 211 680	123,34
1987 3. Vj	14 128	16 858	1 441 980	85,54	11 346	9 143	1 153 570	126,17
1987 4. Vj	14 695	19 872	1 658 058	83,43	11 534	9 853	1 293 238	131,26
1988 1. Vj	14 202	15 956	1 388 861	87,04	11 258	9 073	1 123 822	123,87
1988 2. Vj	14 101	15 812	1 433 211	90,64	11 624	9 206	1 179 969	128,17
1988 3. Vj	15 654	18 658	1 655 599	88,74	12 716	10 285	1 352 533	131,51
1988 4. Vj	16 791	20 779	1 922 125	92,50	13 457	11 159	1 507 234	135,07
1989 1. Vj	14 476	17 654	1 645 120	93,19	11 971	10 331	1 316 382	127,42
1989 2. Vj	17 739	21 062	1 909 512	90,66	14 409	12 260	1 560 513	127,28
1989 3. Vj	16 655	20 426	1 976 160	96,74	13 890	12 531	1 620 394	129,31
1989 4. Vj	19 811	24 486	2 394 837	97,80	16 664	14 831	1 959 237	132,11

1) Die Summe der Veräußerungsfälle des Kalenderjahres liegen um die Nachmeldungen höher als die der Veräußerungsfälle der zugehörigen Quartale.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.3 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte*)

1985 = 100

Jahr Monat	: Gewer- liche Er- zeugnisse : insgesamt	: Bau- maschinen	Steine und Erden						
			: ins- gesamt	: Natur- steine : unbe- arbeitet	: Sand und Kies	: Zement und zementähn- liche Binde- mittel	: Grobkera- mische Er- zeugnisse	: Ziegelei- erzeugnisse	: Bearbei- teter Kalk
1988 D	96,3	106,6	103,1	97,8	102,6	101,5	101,9	99,5	101,2
1989 D	99,3	110,3	104,3	96,6	104,3	101,9	103,7	102,4	101,3
1989 Januar	98,2	108,1	103,4	96,5	103,3	101,6	102,4	100,0	101,1
Februar	98,4	108,2	103,6	97,0	103,7	101,6	102,6	100,5	101,4
März	98,7	108,7	103,8	96,5	104,6	101,6	103,0	101,3	101,6
April	99,2	109,9	104,2	96,3	105,3	101,6	103,3	102,0	101,3
Mai	99,3	110,5	104,3	96,6	104,6	101,9	103,6	102,4	101,1
Juni	99,2	111,0	104,5	96,7	104,6	102,1	103,9	103,0	100,9
Juli	99,3	111,0	104,4	96,4	103,9	102,0	103,9	103,1	101,3
August	99,4	111,0	104,6	96,4	104,5	102,0	104,0	103,1	101,4
September	99,6	111,0	104,6	96,4	103,9	102,0	104,0	103,2	101,4
Oktober	100,1	111,3	104,8	96,8	104,4	102,1	104,6	103,5	101,6
November	100,0	111,3	104,9	96,6	104,2	102,0	104,7	103,4	101,3
Dezember	100,0	111,3	105,0	96,9	104,2	101,9	104,7	103,5	101,3
1990 Januar	100,1	112,1	105,3	96,8	105,2	102,0	105,3	103,9	101,2
Februar	100,1	112,4	105,6	97,3	106,4	102,0	105,9	105,0	101,5
März	100,2	112,8	106,1	97,4	106,2	104,0	106,2	105,4	102,2

Jahr Monat	Steine und Erden			Mineralölzeugnisse		Nadel- schnitt- holz (Bauholz)	Hochbau- konst. aus Stahl und Leicht- metall	Beton- stahl	LKW
	: Erzeugnisse : aus Gips	: Beton- zeugnisse (einschl. Kalksand- steine)	: Transport- beton	: Diesel- kraftstoff	: Bitumen				
1988 D	101,0	104,0	103,5	64,0	45,0	95,8	106,0	85,0	109,6
1989 D	100,3	106,7	105,5	69,4	45,6	105,4	109,8	89,8	113,6
1989 Januar	101,1	104,6	104,4	67,7	43,2	98,9	107,0	90,1	112,0
Februar	101,2	105,1	104,2	66,9	43,0	99,9	107,0	90,5	112,3
März	101,2	105,3	104,7	67,4	42,5	100,8	107,5	91,8	112,7
April	101,1	106,3	105,4	69,9	41,5	101,7	108,5	94,0	113,0
Mai	101,0	106,4	105,9	67,7	45,4	102,5	108,7	91,8	113,0
Juni	101,0	106,7	105,9	66,3	42,5	103,0	108,8	88,9	113,0
Juli	100,8	107,0	105,5	66,4	48,1	104,0	110,5	89,7	113,3
August	100,6	107,4	105,8	67,8	48,1	105,1	110,6	92,7	113,7
September	100,1	107,5	105,8	70,8	48,1	107,2	110,6	90,1	115,0
Oktober	98,7	107,8	105,8	72,5	44,5	111,2	112,3	87,6	115,2
November	98,5	108,0	105,8	72,3	50,0	113,7	112,9	85,0	115,2
Dezember	98,3	108,1	106,2	76,7	49,7	116,2	112,9	85,7	115,2
1990 Januar	97,7	108,6	106,9	74,9	53,8	118,7	113,4	85,7	115,2
Februar	97,8	108,8	107,2	70,1	49,9	120,4	113,4	85,7	116,3
März	97,8	109,2	107,6	68,4	47,2	121,0	113,7	87,4	116,3

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

*) Ohne Umsatzsteuer.

7.4 Preisindex für die Lebenshaltung

Alle privaten Haushalte

1985 = 100

Jahr Monat	: Lebenshaltung : insgesamt	Wohnungsmiete				
		: insgesamt	: Altbau- wohnungen : bis zum 20.6.1948	: Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948 zusammen	: Sozialer Wohnungsbau frei- finanzierter Wohnungsbau	
1988 D	101,4	105,6	108,4	105,3	106,0	105,1
1989 D	104,2	108,8	112,1	108,4	110,1	107,9
1989 Januar	103,0	107,4	110,2	107,0	108,8	106,5
Februar	103,4	107,7	110,6	107,3	109,1	106,8
März	103,5	108,0	110,9	107,6	109,4	107,1
April	104,1	108,3	111,4	107,9	109,6	107,4
Mai	104,3	108,5	111,7	108,1	109,9	107,6
Juni	104,4	108,7	112,1	108,3	110,0	107,8
Juli	104,3	109,2	112,5	108,5	110,3	108,0
August	104,2	109,2	112,8	108,7	110,5	108,2
September	104,3	109,4	112,9	109,0	110,6	108,5
Oktober	104,7	109,6	113,1	109,2	110,9	108,7
November	104,9	109,9	113,5	109,5	111,1	109,0
Dezember	105,2	110,1	113,8	109,7	111,3	109,2
1990 Januar	105,8	110,6	114,5	110,1	111,8	109,7
Februar	106,2	111,0	114,8	110,5	112,1	110,1
März	106,3	111,3	115,2	110,8	112,3	110,4

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewergruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe ¹⁾ Land	: Bezahlte Wochenstunden :				: Bruttostundenverdienste :				: Bruttowochenverdienste :			
	: und zwar :				: und zwar :				: und zwar :			
	: Hoch- u. : Indu- :Tiefbau : strie :einschl. : der : Hand- : werk : Erden :	: Indu- : strie : Ar- : beiter :	: männ- : liche : Ar- : beiter :	: Indu- : strie : Ar- : beiter :	: Hoch- u. : Indu- :Tiefbau : strie :einschl. : der : Hand- : werk : Erden :	: Indu- : strie : Ar- : beiter :	: männ- : liche : Ar- : beiter :	: Indu- : strie : Ar- : beiter :	: Hoch- u. : Indu- :Tiefbau : strie :einschl. : der : Hand- : werk : Erden :	: Indu- : strie : Ar- : beiter :	: männ- : liche : Ar- : beiter :	: Indu- : strie : Ar- : beiter :
: Std. :				: DM :				: DM :				
1987 D	40,2	40,8	42,9	40,5	17,68	17,65	17,15	18,55	712	723	742	753
1988 D	40,2	40,5	43,4	40,5	18,43	18,29	17,76	19,32	742	746	776	783
1989 D	40,1	40,6	43,8	40,4	19,16	18,89	18,42	20,09	768	772	809	811
1988 Januar	40,0	38,1	41,5	40,2	17,98	17,81	17,44	18,90	719	679	723	760
April	40,0	40,2	43,3	40,3	18,37	18,21	17,56	19,26	734	731	761	776
Juli	40,3	41,6	44,3	40,6	18,52	18,42	17,87	19,40	746	766	792	788
Oktober	40,5	41,6	44,2	40,8	18,59	18,41	17,97	19,48	752	766	795	795
1989 Januar	39,8	37,9	42,3	40,0	18,63	18,49	17,99	19,55	741	701	760	782
April	40,2	40,5	44,1	40,5	19,04	18,80	18,19	19,95	766	761	803	808
Juli	40,1	41,6	44,5	40,5	19,29	19,02	18,58	20,21	774	792	826	818
Oktober	40,1	41,6	44,1	40,4	19,37	19,01	18,62	20,30	777	792	821	821
1990 Januar	39,4	38,6	42,2	39,6	19,50	19,23	18,74	20,48	769	742	790	812
davon (Januar 1990):												
1	.	.	.	39,6	.	.	.	21,51	.	.	.	853
2	.	.	.	39,7	.	.	.	19,45	.	.	.	771
3	.	.	.	39,7	.	.	.	17,55	.	.	.	696
davon (Januar 1990):												
Schleswig-Holstein	39,6	37,5	42,5	39,8	18,67	18,14	19,18	19,70	740	680	816	783
Hamburg	39,2	36,5	42,0	39,3	21,47	21,78	19,05	22,23	842	795	800	873
Niedersachsen	39,2	35,3	42,3	39,3	19,68	19,30	18,82	20,50	772	681	797	807
Bremen	39,3	39,0	47,9	39,4	21,16	19,09	20,22	21,75	832	745	968	856
Nordrhein-Westfalen	40,1	40,5	43,6	40,3	19,77	19,17	19,57	20,50	793	777	852	827
Hessen	39,2	37,9	40,6	39,3	19,81	19,41	18,75	20,69	776	735	761	814
Rheinland-Pfalz	39,5	39,5	42,3	39,8	19,31	19,18	18,47	20,25	763	758	782	805
Baden-Württemberg	39,3	39,9	42,4	39,6	19,80	18,88	18,89	20,96	779	754	801	829
Bayern	38,9	37,9	41,4	39,1	18,34	18,98	17,89	19,61	713	720	740	767
Saarland	39,5	35,0	42,3	39,7	20,09	19,02	17,21	20,74	794	667	728	823
Berlin (West)	37,8	33,2	39,1	37,8	19,29	21,58	19,33	20,48	728	717	755	773

Siehe Fachserie 16, Reihe 2.1.

*) Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit Meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe
1985 = 100

Jahr Monat	: Produ- zierendes : Gewerbe : insgesamt ¹⁾ :	: Dar. Verarbeitendes Gewerbe :			: Baugewerbe ²⁾ :		
		: zusammen :	: dar. :		: zusammen :	: Hoch- und :	
			: Gewinnung und Ver- : arbeitung von : Steinen und Erden :	: zusammen :		: Tiefbau :	: Ausbaugewerbe :
1987 D	107,9	108,2	107,0	107,1	107,1	107,2	
1988 D	111,9	112,3	110,6	110,9	110,8	111,2	
1989 D	116,0	116,7	114,6	114,7	114,5	115,2	
1987 Januar	105,8	105,9	105,0	104,9	104,8	105,4	
April	108,2	108,5	106,4	107,6	107,9	106,8	
Juli	108,7	109,1	108,2	107,9	107,9	108,1	
Oktober	109,0	109,4	108,4	108,0	107,9	108,5	
1988 Januar	109,2	109,5	108,5	108,2	107,9	109,1	
April	112,4	112,9	110,0	111,6	111,8	110,9	
Juli	112,8	113,3	111,8	111,9	111,8	112,3	
Oktober	113,0	113,6	112,0	112,0	111,8	112,6	
1989 Januar	113,5	114,0	112,1	112,0	111,8	112,6	
April	116,3	116,9	114,0	115,3	115,4	115,1	
Juli	116,9	117,6	116,0	115,6	115,4	116,4	
Oktober	117,3	118,1	116,3	115,7	115,4	116,5	
1990 Januar	118,5	118,7	116,6	118,2	118,3	117,8	

Siehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

1) Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979; ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

2) Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputze- rei, Bauhilfsgewerbe.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum		Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾			Planmäßige Ausleihungen ¹⁾		
	Verträge	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel	Zuteilungen	Hypothesen	Zwischenkredite
Mill. DM										
Bausparkassen insgesamt										
1986	2 561 062	82 385,5	21 862,1	904,2	25 921,5	119 852,9	20 898,7	747 331,3	106 936,6	35 952,0
1987	2 685 214	85 816,2	23 011,7	885,1	27 215,9	116 193,9	21 590,2	821 067,1	104 519,1	34 268,5
1988	3 182 673	101 056,8	24 468,2	895,2	27 367,6	116 973,4	19 385,3	863 460,6	98 714,9	31 591,9
1989	2 773 463	91 384,8	24 971,1	839,2	25 559,8	119 886,5	20 577,6	881 578,2	95 065,2	32 327,6
1989 März	245 276	8 001,5	2 288,2	42,7	2 309,5	116 244,4	18 747,2	847 017,5	96 639,8	31 427,2
April	196 515	6 430,1	1 802,1	79,6	2 103,7	115 811,0	18 909,7	850 851,1	96 863,6	31 225,7
Mai	182 804	5 907,4	1 662,5	92,8	2 099,1	115 495,6	19 257,6	854 212,8	96 231,6	31 088,5
Juni	195 951	6 794,1	1 934,2	109,4	2 117,3	115 416,4	19 867,6	858 352,1	96 215,0	31 198,7
Juli	179 523	6 122,2	1 811,5	99,2	2 143,6	114 940,5	18 787,0	862 304,3	95 970,0	31 457,9
August	185 701	6 092,2	1 714,1	88,1	2 083,4	114 594,5	18 991,8	866 050,6	95 848,7	31 356,7
September	226 776	7 714,5	2 132,7	71,3	2 145,6	114 710,2	19 753,3	869 857,9	95 728,0	31 499,7
Oktober	231 125	7 465,8	1 884,0	63,7	2 070,8	114 598,7	19 740,2	873 590,7	95 535,3	31 623,3
November	252 716	8 150,6	1 931,5	64,5	2 091,4	114 561,1	20 702,0	877 189,4	95 002,1	31 676,8
Dezember	463 586	15 969,8	4 309,8	84,7	2 351,3	119 886,5	20 577,6	881 578,2	95 065,2	32 327,6
1990 Januar	213 837	7 216,6	1 991,6	15,3	1 736,0	119 384,1	20 423,3	885 115,0	95 339,5	32 516,2
Februar	233 233	7 590,7	1 158,4	36,9	2 061,6	119 156,7	20 379,5	889 248,2	94 842,4	32 893,4
März	294 776	10 105,4	2 805,1	38,8	2 210,7	119 453,8	20 133,5	894 304,3	94 910,9	33 356,4
Private Bausparkassen										
1986	1 714 968	57 565,0	14 459,3	580,8	17 786,1	84 417,0	11 057,7	490 632,3	77 478,1	20 279,4
1987	1 831 298	60 796,7	15 468,5	572,1	18 868,4	81 314,2	12 047,8	549 801,6	76 092,0	19 372,7
1988	2 186 084	72 003,1	16 485,9	574,8	19 103,9	81 172,9	10 769,8	578 213,2	71 581,8	17 510,5
1989	1 756 179	62 768,8	16 823,1	555,5	17 855,9	82 645,6	13 301,8	582 641,2	68 661,1	18 747,5
1989 März	157 046	5 476,1	1 537,9	19,1	1 596,4	80 440,9	11 165,8	558 288,6	69 861,8	17 521,2
April	130 487	4 563,4	1 258,0	46,1	1 493,7	79 941,5	11 612,0	561 223,3	70 071,1	17 374,7
Mai	118 727	4 126,9	1 130,3	58,7	1 458,5	79 685,4	12 220,1	563 602,7	69 636,8	17 361,2
Juni	127 867	4 781,1	1 310,9	76,2	1 517,9	79 518,0	12 683,1	566 684,2	69 724,0	17 550,6
Juli	118 592	4 325,4	1 243,0	65,1	1 533,7	79 147,7	11 712,7	569 521,3	69 449,2	17 719,1
August	121 246	4 285,0	1 150,5	59,1	1 443,8	78 948,1	11 765,0	571 838,6	69 461,1	17 674,5
September	140 888	5 333,9	1 429,3	50,0	1 496,6	79 131,8	12 570,6	574 091,9	69 301,2	17 923,6
Oktober	143 980	5 124,7	1 314,3	43,6	1 475,3	79 023,8	12 643,5	576 890,3	68 990,0	18 074,3
November	154 671	5 450,4	1 294,8	44,4	1 459,9	78 934,9	13 759,2	579 496,8	68 597,7	18 177,4
Dezember	278 054	10 318,2	2 853,7	57,6	1 661,6	82 645,6	13 301,8	582 641,2	68 661,1	18 747,5
1990 Januar	137 980	5 035,6	1 344,6	9,8	1 175,1	82 016,5	13 862,3	585 563,7	68 911,1	18 802,7
Februar	146 814	5 211,4	1 201,6	30,9	1 430,1	81 807,8	13 497,1	588 353,9	68 615,7	19 197,6
März	181 500	6 794,8	1 936,2	23,8	1 573,8	82 061,9	13 526,8	591 827,4	68 606,3	19 632,0
Öffentliche Bausparkassen										
1986	846 094	24 820,5	7 402,7	323,4	8 135,4	35 435,9	9 841,1	256 698,9	29 458,5	15 672,6
1987	853 916	25 019,6	7 543,2	313,1	8 347,5	34 879,7	9 542,4	271 265,5	28 427,1	14 895,8
1988	996 589	29 053,7	7 982,4	320,4	8 263,7	35 800,5	8 615,5	285 247,5	27 133,1	14 081,4
1989	1 008 284	28 616,0	8 148,0	383,8	7 703,9	37 240,9	7 275,8	298 937,1	26 404,1	13 580,1
1989 März	88 230	2 525,4	750,3	23,6	713,1	35 803,5	7 581,4	288 728,9	26 777,9	13 906,0
April	66 028	1 866,7	544,1	33,5	610,1	35 869,5	7 297,8	289 627,7	26 792,5	13 851,1
Mai	64 077	1 780,6	532,2	34,2	640,6	35 810,2	7 037,5	290 610,1	26 594,8	13 724,3
Juni	68 084	2 013,0	623,2	33,2	659,5	35 898,4	7 184,5	291 667,9	26 481,0	13 648,1
Juli	60 931	1 796,8	568,5	34,1	610,0	35 792,8	7 074,3	292 783,1	26 520,8	13 738,8
August	64 455	1 807,1	563,6	29,0	639,7	35 646,5	7 226,8	294 212,0	26 387,6	13 682,2
September	85 888	2 380,6	703,4	21,3	649,1	35 578,4	7 182,6	295 766,0	26 426,8	13 576,1
Oktober	87 145	2 341,1	569,6	20,2	595,6	35 574,9	7 096,6	296 700,5	26 545,3	13 549,1
November	98 045	2 700,2	636,6	20,0	631,6	35 626,2	6 942,8	297 692,6	26 404,4	13 499,4
Dezember	185 532	5 651,5	1 456,1	27,1	689,7	37 240,9	7 275,8	298 937,1	26 404,1	13 580,1
1990 Januar	75 857	2 181,0	647,0	5,4	561,0	37 367,7	6 561,1	299 551,3	26 428,4	13 713,5
Februar	86 419	2 379,3	656,8	5,9	631,5	37 348,9	6 882,4	300 894,3	26 226,8	13 695,8
März	113 276	3 310,6	868,8	15,0	636,9	37 391,9	6 606,7	302 476,9	26 304,7	13 724,4

1) Stand am Ende der Berichtszeit.
2) Ohne Zinsgutschriften.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn; Verband der privaten Bausparkassen e.V., Bonn

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke*)

Mill. DM

Vierteljahr	Kreditinstitute ¹⁾										Dar- lebens- versicherungen
	Ins- gesamt	zusammen	Boden- und Kommunal- kredit- institute	Kredit- banken	Spar- kassen	Kredit- genossen- schaften 2)	Ubrige 3)	Bau- sparkassen	Versiche- rungen		
1987 1. Vj	636 762	459 565	235 840	15 727	124 804	27 453	55 741	106 432	70 765	58 099	
2. Vj	640 297	464 053	238 147	16 228	126 017	27 491	56 170	105 770	70 474	57 808	
3. Vj	646 705	470 276	241 468	16 716	127 623	27 851	56 618	105 189	71 240	58 574	
4. Vj	653 881	476 794	244 391	17 189	129 598	28 581	57 035	104 458	72 629	58 954	
1988 1. Vj	648 917	475 387	243 893	15 788	129 746	28 647	57 313	103 598	69 932	57 702	
2. Vj	655 867	481 437	247 558	16 675	130 679	29 018	57 507	102 707	71 723	59 493	
3. Vj	648 242	486 465	249 661	16 933	132 722	29 503	57 646	101 544	60 233	59 637	
4. Vj	662 450	495 079	255 063	18 023	134 245	29 971	57 777	98 608	68 763	60 034	
1989 1. Vj	664 119	497 869	256 688	18 506	134 394	30 183	58 098	96 640	69 610	60 841	
2. Vj	668 924	502 044	258 368	19 170	135 587	30 545	58 374	96 215	70 665	61 844	
3. Vj	674 195	506 572	260 272	19 668	136 840	31 106	58 686	95 728	71 895	62 886	
4. Vj	685 363	516 704	265 902	20 962	138 831	32 013	58 996	95 047	73 612	64 416	
1990 1. Vj	...	519 773	267 264	21 484	139 169	32 387	59 469	94 911	...	...

*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartalsende gleich Jahresendstand.
1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

3) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Postgiro- und Postsparkassenämter.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main; Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen, Berlin

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichts- zeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke								Tarifbesteuerte festver- zinsliche Wertpapiere					
	Festzinsen				Gleitzinsen				Im Berichts-					
	auf 2 Jahre		auf 5 Jahre		auf 10 Jahre				zeitraum	Im Umlauf				
Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	erstmalig abgesetzte Wertpapiere (Emissions- renditen)	befindliche Wertpapiere (Umlauf- renditen)				
1988 März	5,94	5,29	7,01	6,24	5,91	6,96	7,22	6,95	7,70	6,08	5,53	7,18	5,6	5,6
April	5,91	5,33	7,01	6,19	5,91	6,96	7,15	6,91	7,48	6,03	5,47	7,03	5,7	5,7
Mai	6,10	5,47	7,01	6,45	6,09	6,97	7,42	7,02	7,88	6,16	5,58	7,03	6,1	6,0
Juni	6,21	5,72	7,00	6,57	6,28	7,00	7,51	7,19	7,88	6,20	5,66	6,98	5,8	6,0
Juli	6,53	5,94	7,28	6,82	6,43	7,24	7,61	7,37	7,91	6,41	5,84	7,23	6,0	6,3
August	6,84	6,23	7,55	7,11	6,69	7,53	7,78	7,50	8,15	6,63	6,00	7,52	6,5	6,5
September	6,89	6,43	7,57	7,13	6,89	7,61	7,73	7,46	8,14	6,72	6,06	7,77	6,4	6,3
Oktober	6,79	6,36	7,82	7,00	6,70	7,50	7,58	7,32	7,94	6,65	6,06	7,56	6,1	6,2
November	6,65	6,17	7,60	6,80	6,53	7,47	7,42	7,19	7,82	6,56	5,93	7,56	6,1	6,0
Dezember	6,77	6,22	7,60	6,92	6,59	7,48	7,51	7,24	7,93	6,61	5,93	7,77	6,2	6,2
1989 Januar	6,93	6,38	7,82	7,07	6,66	7,51	7,58	7,39	8,02	6,69	6,06	7,82	6,4	6,5
Februar	7,38	6,79	8,23	7,49	6,97	8,00	7,74	7,40	8,08	7,08	6,34	8,07	6,7	6,9
März	7,76	7,18	8,52	7,81	7,27	8,31	7,90	7,50	8,26	7,38	6,70	8,58	6,9	7,0
April	7,75	7,05	8,52	7,81	7,45	8,30	7,90	7,66	8,27	7,40	6,70	8,58	6,8	7,0
Mai	7,82	7,22	8,64	7,87	7,50	8,35	7,96	7,71	8,41	7,46	6,75	8,57	6,9	7,1
Juni	7,96	7,34	8,64	7,98	7,66	8,46	8,04	7,80	8,46	7,61	6,95	8,57	7,0	7,1
Juli	7,96	7,45	8,79	7,92	7,65	8,35	7,95	7,71	8,31	7,65	6,97	8,63	6,8	6,9
August	7,88	7,45	8,76	7,85	7,55	8,31	7,88	7,66	8,30	7,62	6,96	8,78	6,8	6,9
September	7,98	7,46	8,85	7,93	7,64	8,46	7,99	7,75	8,42	7,68	7,01	8,87	7,0	7,1
Oktober	8,48	7,82	9,28	8,27	7,90	8,78	8,28	7,98	8,73	8,14	7,46	9,68	7,3	7,4
November	8,81	8,08	9,62	8,59	8,16	9,12	8,57	8,15	9,10	8,42	7,71	9,72	7,6	7,8
Dezember	8,91	8,36	9,62	8,74	8,31	9,15	8,69	8,26	9,15	8,55	7,76	9,93	7,8	7,8
1990 Januar	9,02	8,36	9,73	8,82	8,47	9,25	8,79	8,49	9,21	8,63	7,85	9,94	7,8	8,0
Februar	9,78	8,85	10,55	9,56	8,74	10,21	9,56	8,73	10,19	9,30	8,42	10,22	8,4	8,7
März	9,99	9,32	10,66	9,81	9,18	10,29	9,79	9,12	10,21	9,54	8,70	10,48	8,8	9,0

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren*)

Jahr Monat	Konkurse										Vergleichs- verfahren		
	Unternehmen und Freie Berufe		Bauhauptgewerbe		darunter				Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden		Unternehmen und Freie Berufe insgesamt
	dar. insgesamt	mangels Masse	dar. zusammen	mangels Masse	Hochbau 1)	Tiefbau 2)	dar. zusammen	mangels Masse	dar. zusammen	mangels Masse	dar. zusammen	mangels Masse	
abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	
1985	13 560	10 180	2 253	1 712	383	286	207	144	969	749	96	48	97
1986	13 456	10 266	2 028	1 575	340	273	184	130	979	771	80	40	75
1987	12 058	9 207	1 844	1 384	312	233	161	112	787	634	72	44	76
1988	10 523	7 825	1 596	1 155	310	225	140	84	688	532	48	29	46
1989	9 558	7 061	1 421	1 042	265	191	121	77	631	471	36	21	51
1988 März	1 022	779	167	117	30	23	18	11	76	60	6	4	4
April	874	673	138	106	28	21	19	12	57	44	1	1	5
Mai	887	688	148	112	33	24	12	8	63	53	2	-	2
Juni	861	625	123	92	26	23	5	3	50	36	4	3	5
Juli	907	682	144	112	24	20	13	10	56	48	5	3	5
Aug.	752	534	124	89	27	17	10	10	59	47	2	2	3
Sept.	903	668	126	85	31	23	14	8	60	44	4	2	6
Okt.	863	628	123	82	23	13	13	3	50	37	8	5	2
Nov.	738	555	118	90	19	14	9	6	38	31	5	3	1
Dez.	878	644	126	98	22	18	5	2	52	42	2	-	4
1989 Jan.	855	625	135	99	29	22	10	4	39	30	6	3	2
Febr.	795	582	146	103	23	19	19	8	64	49	3	-	6
März	884	638	135	101	30	21	15	12	69	53	1	1	4
April	786	593	120	82	29	17	9	6	56	42	5	2	5
Mai	815	603	106	75	24	20	5	1	55	39	8	4	4
Juni	736	541	113	85	25	17	9	6	53	37	3	3	4
Juli	809	622	118	91	20	14	10	8	65	50	1	-	7
Aug.	786	564	107	81	23	15	8	7	56	42	1	1	6
Sept.	727	537	104	75	14	10	10	8	43	28	1	1	3
Okt.	848	647	111	76	14	9	12	8	58	44	2	2	4
Nov.	731	528	105	81	13	11	8	6	37	26	3	2	2
Dez.	786	581	121	93	21	16	7	3	36	31	2	2	4
1990 Jan.	754	536	113	81	25	15	6	5	39	25	7	3	2
Febr.	755	547	92	67	16	13	8	5	57	41	4	3	1
März	807	598	116	95	19	16	10	9	45	34	3	2	3

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.
2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
10 Finanzen und Steuern
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
<u>4. Vierteljahr 1989</u>								
Insgesamt		14 987		2 352		3 047		9 588
davon:								
Schulen		976		-		145		831
Hochschulen		586		-		586		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		39		-		39		-
Abwasserbeseitigung		2 083		-		-		2 083
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		161		-		161		-
Straßen		4 861		1 576		632		2 653
Übrige Aufgabenbereiche		6 282		776		1 485		4 021
<u>4. Vierteljahr 1988</u>								
Insgesamt		14 122		2 287		2 767		9 068
davon:								
Schulen		883		-		88		795
Hochschulen		598		-		598		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		42		-		42		-
Abwasserbeseitigung		1 898		-		-		1 898
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		163		-		163		-
Straßen		4 746		1 561		614		2 571
Übrige Aufgabenbereiche		5 792		726		1 262		3 804
<u>Rechnungsjahr 1989</u>								
Insgesamt		42 064		6 177		7 302		28 585
davon:								
Schulen		3 036		-		362		2 674
Hochschulen		1 340		2		1 338		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		96		-		96		-
Abwasserbeseitigung		5 995		-		-		5 995
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		377		-		377		-
Straßen		13 441		4 445		1 545		7 451
Übrige Aufgabenbereiche		17 779		1 730		3 585		12 464
<u>Rechnungsjahr 1988</u>								
Insgesamt		39 707		5 931		6 838		26 939
davon:								
Schulen		2 888		-		280		2 608
Hochschulen		1 394		-		1 394		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		100		-		100		-
Abwasserbeseitigung		5 574		-		-		5 574
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		362		-		362		-
Straßen		12 956		4 344		1 501		7 111
Übrige Aufgabenbereiche		16 433		1 586		3 202		11 645

Siehe Fachserie 14, Reihe 2.

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge	: Kenn- : ziffer
Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe - Indizes -	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr aus- gewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeu- gerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarkt- preise)	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland	17	5	vj	2170500
Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe:
Monatsbericht der Deutschen Bundesbank -
Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine
Konjunkturlage).

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe:
Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) -
Statistische Übersichten I/1 (Arbeitsuchende und offene Stellen),
I/2 (Arbeitslose), I/3, I/4, I/5 - I/7 (Zugang an Arbeitsuchenden,
Arbeitslosen und offenen Stellen), I/10 - I/13 (Kurzarbeit),
I/18 - I/29 (Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung).

Deutscher Bundestag, Bonn

Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe:
Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen
in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) -
Übersichten 5, 6, 7, 12, 13 und 30 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über
Versicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung).

1) m = monatlich, vj= vierteljährlich,
j = jährlich.

